

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476 / 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG / POSTENTGELT BAR BEZAHLT

08/AUGUST 2021



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS WÖRGL



70 Jahre Stadterhebung Wörgl
Mehr dazu auf Seite 6 und 7

S A P P L

deine Fahrschule
in Wörgl

Sommerkurse von Juli bis September!

8-Tage Schnellkurse!



- Ausbildung aller Führerscheinklassen
- Kurseinstieg jederzeit möglich
- genieß den Fahrspaß mit unseren neuen Audis A3 Sportback
- Fahrschulakademie – Aus- bzw. Weiterbildung von Fahr(schul)lehrern
- Mopedevents
- Staplerkurse...

... mit der SAPPL Erfolgsgarantie!

Gestaltung: marcomedia.at

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at

Aufgrund der fortschreitenden Ereignisse im Zusammenhang mit dem Corona Virus bittet die Redaktion sämtliche in dieser Ausgabe des Stadtmagazins angeführten Veranstaltungstermine unter Vorbehalt zu betrachten.

Nähere Infos unter: www.stadtmarketing.woergl.at oder www.woergl.at

Auch bittet die Stadtgemeinde Wörgl, sich laufend auf der Homepage der Stadtgemeinde Wörgl unter www.woergl.at zu informieren!

Für die Stadtgemeinde Wörgl: BGMin Hedi Wechner

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

Die Lockdowns während des letzten Jahres haben – so steht es allenthalben zu lesen – uns allen alles abverlangt. Besonders hart getroffen aber hat es wohl die jungen Menschen und die Kinder. Eingesperrt sein, Schichtbetrieb in den Schulen, Homeschooling, stundenlanger Unterricht mit Maske, strenge Abstandsregeln, das Verbot, Freunde und Großeltern zu treffen, kein geregelter Tagesablauf, kein Sport! Diese Restriktionen haben den jungen Menschen arg zugesetzt.

Zu lange wurde das Augenmerk ausschließlich auf die Alten, auf die Risikogruppen gerichtet. Außer den Eltern, die selbst mit ihren Problemen zu kämpfen hatten und den Lehrpersonen, deren Wert nun auch jene erkannten, die dem Schulpersonal eher skeptisch gegenüberstanden, hat sich kaum jemand intensiv mit den Problemen der jungen Menschen auseinandergesetzt. Nun aber werden die, zum Teil schwerwiegenden, seelischen und körperlichen Folgen der Pandemie sichtbar. Die Kinder kämpfen mit Verlust- und Zukunftsängsten, Stress und Traurigkeit, reagieren mit sozialem Rückzug. Viele leiden unter Schlafstörungen und Kopfschmerzen.

Doppelt schwer aber hat es jene Kinder getroffen, die bereits vor der Pandemie mit Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten zu kämpfen hatten und einer Therapie bedurften. Etwa 1.300 von ihnen wurden vom Therapiezentrum EULE mit acht Stützpunkten in Tirol betreut. Wie eine Bombe schlug daher der Beschluss ein, das Therapiezentrum mit Ende Oktober zu schließen und die Betreuung der Kinder an niedergelassene Fachleute auszulagern.

Das „Land“ verteidigt die geplante Schließung, die Kosten seien zu hoch (seit 2012 wurden die Tarife für die Therapeuten nicht erhöht). Nun scheint der Aufschrei von Eltern und Betreuenden doch so laut gewor-

den zu sein, dass eine „Lösung“ angedacht werden soll – welcher Art diese sein wird, bleibt abzuwarten. (In Wörgl wurden ca. 180 Kinder aus drei Bezirken in 4.800 Therapiestunden betreut).

Wie sagt schon Bertold Brecht: Denn die einen sind im Dunkel und die anderen sind im Licht und man siehet die im Lichte, die im Dunkeln sieht man nicht. Mit psychisch kranken und entwicklungsbeeinträchtigten Kindern lässt sich schwer öffentlichkeitswirksam Werbung betreiben, sie lachen nicht von Plakaten, sie und deren Eltern wollen nicht ins Licht gezerrt werden, sie brauchen Hilfe: schnell, wirksam, leicht erreichbar und sichergestellt!

Wenn schon nicht der menschliche Aspekt zählt, so sollte es der wirtschaftliche tun: Aus psychisch kranken Kindern werden selten belastbare, gesunde Erwachsene. Langzeitkrankenstände, Ausfälle im Erwerbsleben, Frührentierungen und Armut sind die Folge. Der sozio-ökonomische Schaden dürfte enorm sein.

Deshalb: Allen Kindern, die sie brauchen: die beste therapeutische Hilfe, niederschwellig und leistbar!

Liebe Leserin, lieber Leser, bitte verzeihen Sie meinen abrupten Themenwechsel! Bei all den Problemen, echt oder herbeigeredet, scheint der politische „Schönsprech“ doch ungeheuer wichtig zu sein. Sollten uns die Corona-Zahlen, bedingt durch eine neue Mutante, wieder um die Ohren fliegen, so darf nicht mehr von einer britischen, südafrikanischen, brasilianischen, indischen Variante gesprochen werden, weil das die betreffenden Staaten diffamieren könnte (Ihre Sorgen möchten wir haben!). Stattdessen bemüht man das griechische Alphabet. Derzeit stehen wir bei der Delta-Variante. Nachsatz: ..., die in Indien ihren Ursprung hatte).

Besonders erstaunlich wird der „Schönsprech“, wenn es in der gegenwärtigen Wolfsdebatte darum geht, Problemwölfe zu „entnehmen“. Klingt schön! Man nimmt ihn, setzt ihn woanders hin!?! Die gemetzten Schafe sind ein erbarmungswürdiger, entsetzlicher Anblick, deshalb wird jetzt ein Abschuss der Wölfe gefordert. Genauso muss es gesagt werden. Das ist ehrlich und direkt. Stellen Sie sich vor, man würde sagen, bei einer Schießerei in einer US-Schule wurden zehn Jugendliche von einem Amokschützen „entnommen“. Das ist nicht einmal mehr makaber, nur noch ekelhaft.

Sehr geehrte Damen und Herren, es wird immer wieder Dinge geben, über die wir nur den Kopf schütteln können. Deshalb wünsche ich Ihnen gemütliche Stunden, vor allem aber Gesundheit.

Hedi Wechner



Foto: Birgit Köll

Ab Herbst umweltfreundlich, sicher und gesund zur Volksschule Wörgl

Der Pedibus startet mit Schulbeginn in Wörgl. Helfer*innen werden noch gesucht

Den beiden Wörgler Volksschulen liegen die Gesundheit der Kinder sowie der Klima- und Umweltschutz besonders am Herzen. Ebenso wichtig erscheint es den Verantwortlichen, den täglichen Verkehrsstau vor der Schule deutlich zu reduzieren.

Neben baulichen und ordnungsrechtlichen Maßnahmen (Fahrverbote) wurden daher auch Schritte überlegt, die von der Schule und den Schüler*innen selbst gesetzt werden können.

Auf Initiative von VS-Direktor Reinhard Angerer nehmen die beiden Volksschulen daher am Programm „klimaaktiv mobil: Mobilitätsmanagement für Kinder, Eltern und Schulen“ teil.

Unterstützt durch Bund, Land und die Stadtgemeinde Wörgl sowie mit fachlicher Begleitung durch das Klimabündnis Tirol werden in einem Schwerpunktjahr unterschiedliche Initiativen und Aktivitäten umgesetzt, die zu einer klimafreundlichen und gesunden Mobilität beitragen.

Als eine der ersten Maßnahmen wird ab Beginn des neuen Schuljahres eine gemeinsame, lustige, gesunde und umweltfreundliche Aktion gestartet: der Pedibus, der spezielle Bus auf Füßen.

Die „Bus-Chauffeur*innen“ (Begleitpersonen) sind Eltern, Großeltern oder andere ehrenamtliche Personen, die „Fahrgäste“ sind Schulkinder der VS Wörgl. Zu Beginn wird der Pedibus auf drei Routen durch Wörgl führen. An ausgeschilderten Haltestellen können die Kinder „zusteigen“ und werden bis zur Schule begleitet und beaufsichtigt.

Die Dauer der Aktion, die gemeinsam mit dem Verein komm!unity (Programmkoordination) organisiert und umgesetzt wird, ist auf sechs Wochen bis zu den Herbst-

ferien befristet. Ab dann sollen die Kinder dauerhaft selbstständig zu Fuß zur Schule gehen.

VS-Direktor Angerer ist vom Projekt Pedibus begeistert: „Die Kinder üben täglich das richtige Verhalten im Verkehr und lernen den sichersten Schulweg kennen! Elterntaxis können so verhindert und der tägliche Stau vor der Schule deutlich verringert werden. Somit entlastet der Pedibus die Eltern, erhöht die Sicherheit am Schulweg und unterstützt die Selbstständigkeit der Schulkinder.“

Der Pedibus kann aber nur funktionieren, wenn sich genügend Eltern, Großeltern oder andere Freiwillige als Begleitpersonen regelmäßig oder fallweise zur Verfügung stellen. Noch werden Freiwillige gesucht!

Je mehr mitmachen, umso besser können die Begleitedienste aufgeteilt werden.

Klaus Ritzer, Geschäftsführer von komm!unity ruft mit einem Augenzwinkern zur Beteiligung auf: „Sich in der Früh 30 Minuten für die Gemeinschaft und unsere Kinder zu engagieren und dann mit einem guten Gewissen zur Arbeit zu gehen, was gibt es denn Schöneres“.

Wenn auch Sie sich als Begleitperson beim Pedibus beteiligen wollen, können Sie sich beim Verein komm!unity melden: Tel. 0664 88745116 oder office@kommunity.me.

Nähere Informationen zum Pedibus gibt es auf der Homepage der Volksschulen Wörgl unter www.vs-woergl1.at/schule/pedibus-schulwegsicherheit.



INHALTSVERZEICHNIS

Stadt	3 - 18
Wirtschaft findet Stadt	19 - 23
Leben findet Stadt	24 - 67, 70
AdaBei	68 - 69

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc, www.stadtmagazin-woergl.at, Titelbild: Stadtarchiv Wörgl. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x Jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.



Therapiezentrum „Die Eule“ vor Schließung

Fotos: Therapiezentrum Eule

Das Therapiezentrum „Die Eule“ steht kurz vor der Schließung. Für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen und Verhaltensauffälligkeiten wie auch die betroffenen Familien ist das ein Schlag ins Gesicht.

Seit 29 Jahren unterstützt das Therapiezentrum „Die Eule“ Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten und emotionalen Problemen. 8 Therapiezentren gibt es inzwischen tirolweit, rund 1.350 junge KlientInnen und deren Eltern werden hier behandelt und betreut. Das Angebot umfasst Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie sowie klinisch psychologische Behandlung, alles unter einem Dach.

„Gearbeitet wird dabei nach einem ganzheitlichen Ansatz – das heißt, wir beziehen Eltern sowie Schule und Kindergarten mit ein“, erklärt Sylvia Pittl, Klinische Psychologin und Leiterin „Der Eule“ in Wörgl. Für sie ist die Ankündigung des Landes, „Die Eule“ zu schließen, überhaupt nicht nachvollziehbar. Denn der Grund für diesen Schritt seitens des Landes liegt in der mangelnden Bereitschaft des Landes, die Tarife anzupassen. „Unsere Tarife sind seit 2012 nicht mehr angepasst worden, das heißt, es fehlt ein Differenzbetrag von € 24,- pro Therapiestunde, um wirtschaftlich arbeiten zu können.“

Für uns würde eine Tarifierung bedeuten, auch wirtschaftlich arbeiten zu können“, so Pittl, die sich vom vorgeschlagenen Nachfolgekonzept des Landes wenig begeistert zeigt. Dieses basiert auf bereits niedergelassene Therapeuten. Für Sylvia Pittl keinesfalls ein ad-



äquater Ersatz: „Einerseits betreuen wir komplexe Familiensysteme, wo hoher Förderbedarf gegeben ist. Für selbstständige Therapeuten ist es meist gar nicht möglich, solche Familien ausreichend zu betreuen, das ergeben auch unsere Umfragen bei den niedergelassenen Therapeuten. Dies betrifft vor allem jene Fälle, bei denen weitere komplexe Helfersysteme wie Kinder und Jugendwohlfahrt usw. involviert sind.“

VIELE JOBS GEHEN VERLOREN

Mit der Schließung „Der Eule“ würden aber auch rund 100 Mitarbeiterinnen, überwiegend Frauen ihren Job verlieren. Selbstständigkeit, wie vom Land vorgeschlagen, ist für die meisten aus familiären Gründen dann nicht möglich. Die Stimmung des Eule-Teams ist naturgemäß schlecht, aber man will nicht aufgeben. Nun wurde eine Petition gestartet. Sylvia Pittl hofft auf große Unterstützung aus der Bevölkerung.

„Die Hoffnung stirbt zuletzt. Ich selbst hoffe immer noch auf eine gemeinsame Lösung zwischen der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) und dem Land Tirol. Denn es müsste doch auch in Tirol wie in jedem anderen Bundesland möglich sein, ein derartiges Therapieangebot weiter anbieten zu können“, so Pittl.

GEMEINDERAT UNTERSTÜTZT PETITION

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat in seiner Sitzung am 1. Juli einstimmig die Unterstützung der Petition beschlossen und die Bürgermeisterin damit beauftragt, sich im Sinne einer vernünftigen Lösung für alle Beteiligten beim Land Tirol einzusetzen.

Anmerkung der Redaktion: Bis Redaktionsschluss wurde seitens der beteiligten Institutionen eine Lösung für die Zentren angekündigt, eine Einigung lag aber nicht vor.





Wörgl feiert Stadterhebung

Fotos: Stadtarchiv Wörgl

Vor genau 70 Jahren feierte Wörgl seine Stadterhebung. Über die Dauer von zwei Tagen gab es zahlreiche Festveranstaltungen, die ihren Höhepunkt im Besuch von Bundespräsident Theodor Körner und einem großen Festumzug gipfelte. Was sich damals anlässlich der Stadterhebung ereignete, welches Festmahl serviert wurde und wer das Begrüßungsgedicht für den Bundespräsidenten verfasste, das und mehr in folgendem Beitrag.

KUNDLER MUSIKKAPPELE SPIELTE TROTZ UNWETTERKATASTROPHE

Nachdem der Tiroler Landtag die Marktgemeinde Wörgl auf deren Antrag mit Beschluss vom 16. Februar 1951 zur Stadt erhoben hatte, wurde dieser Meilenstein der Wörgler Kommunalentwicklung vom 17. bis zum 19. August anlassgemäß gefeiert. Bereits am Freitagabend eröffnete die Musikkapelle Kundl unter der Leitung von Kapellmeister Rudi Jesacher den Festreigen mit einem Konzert. Viele hatten allerdings damals mit einer Absage gerechnet, wurde Kundl doch just am Vortag durch ein Hochwasserereignis aus der Kundler Klamm hart getroffen. Trotzdem ließen es sich die Kundler Musikanten nicht nehmen, anlässlich der Stadterhebung der Nachbargemeinde aufzuspielen. Die Wörglerinnen und Wörgler dankten es der Musikkapelle mit langanhaltendem, tosenden Applaus.

VIEL KULTUR UND GEDENKVERANSTALTUNG

Am Samstag eröffnete Bgm. Martin Pichler die Ausstellung des diskutierten Stadtverbauplanes von Dipl.-Ing. Wachter und anschließend die Ausstellung von Kunstwerken der heimischen Künstler Prof. Franz Schunbach, Lisa Albertini, Franz Erker, Grader aus Kirchbichl, Frau Radler, Josef Ralsler, Lia Unterguggenberger, Josef Koidl, Eugen Buelacher, Wilfried Kirschl, Wendelin Deiser sowie Max Moritz. Die Begrüßung machte Hauptschul-

direktor Ernst Ascher. Am selben Abend legte der Bürgermeister in einer Gedenkfeier für die Gefallenen und Bombenopfer im alten Friedhof einen Kranz nieder. Anschließend gab die Eisenbahner-Musikkapelle, die 1951 ihr 50-Jahr-Jubiläum feiern durfte, unter der Leitung von Hans Tummer und der Wörgler Jungchor ein Konzert am Andreas-Hofer-Platz. Zum Abschluss erlebten die tausenden Besucher am Spielplatz der Hauptschule ein herrliches Feuerwerk.

DER BUNDESPRÄSIDENT KOMMT!

Am Sonntagmorgen um Punkt 8:00 Uhr wurde das österreichische Staatsoberhaupt, Bundespräsident Dr. Theodor Körner am nicht einmal ein Jahr vorher eröffneten neuen Wörgler Bahnhof feierlich empfangen. Die zwei Wörgler Schüler Anni Eder (heute Ladstätter) und Peter Brandl, Sohn des Wörgler Primars Dr. Brandl, begrüßten den Präsidenten mit folgendem Gedicht, das die damalige Hauptschullehrerin Emma Buratti geschrieben hatte:

Peter:

Herr Bundespräsident willkommen!
Es is für uns a große Ehr',

daß Es die Fahrt hab'ts unternommen
z'weitigst von Wean nach Wörgl her,
in unser schöns Tirolerlandl,
in d'jüngste Stadt von Österreich,
Groß is's ja net und a net prächtig,
und manche sag'n, sie schau't nix gleich.
Mia send decht stolz auf's neue Stadtl,
es greit und richtig und i moan,
alls auf der Welt brauch't halt a Zeitl,
und Wean war a amoi recht kloan.

Anni:

Wer nach'n Krieg sich unser Stadtl
in Schutt und Trümmer hat betracht',
muaß ietz wohl sagen: brav es Wörgler,
es hab'ts a ganz Arbeit gmacht!
Viel Plag hat's kost' und a viel Sorgen,
Geld a net wenig, leicht z'vasteh'n,
der neue Bahnhof, d' Straß'n, d' Häuser,
alls wieder sauber, schmuck und schön!
Herr Bundespräsident, wir grüaß'
Enk herzlich und auf's allerbest!
Die Fahnen weh'n, die Böller schiaß'n
und laden ein zum frohen Fest.

Anschließend bestand der BP darauf, zu Fuß durch die festlich geschmückte Bahnhofstraße



zur Kirche zu gehen. Dort zelebrierte der Salzburger Fürsterzbischof Dr. Andreas Rohracher die Festmesse. Das Pontifikalamt wurde feierlich umrahmt vom Jungchor mit dem Wörgler Streicher-Orchester unter der Leitung von Rudolf Dworak, den beiden Kirchenchören aus Wörgl und Kirchbichl und den Haselsteiner-Dirndl.

Um 11:00 Uhr fand im Astnersaal eine öffentliche Festsitzung des Gemeinderates statt, wobei der Bürgermeister, der Landtagspräsident Johann Obermoser, Landeshauptmannstellvertreter Josef Anton Mayr und der Bundespräsident die Entwicklung der jüngsten Stadt Österreichs würdigten und mit Glückwünschen nicht sparten. Beim anschließenden Festbankett beim Gradl in der "Neuen Post" waren nicht weniger als 129 Ehrengäste geladen. Wirtin Rosa Lenk hatte folgendes

Menü vorbereitet:

- Kraftbrühe mit gebackenen Erbsen
- Gespickter Kalbsschlögl in Rahmsauce mit Butterreis und gemischtem Salat
- Wiener Backhuhn mit gemischtem Kompott
- Obst, Mokka, Weißwein, Rotwein, Sekt.

Danach fand der akribisch vorbereitete große Festzug durch die herausgeputzte Stadt statt. 112 Gruppen, davon 40 aus Wörgl selbst, nahmen daran teil und repräsentierten alle Facetten der jungen Stadtgemeinde: Ländliche Vorreiter, Wappenträger, römische Soldaten, Kaiser Max mit Gefolge, Bilder aus dem Bauernkrieg von 1525, Bader aus 1630, Landsknechte aus 1680, eine Postkutsche aus 1780 mit Frauen in Rokoko, Schützenhauptleute sowie Bayern und Franzosen aus 1809 usw. bis zur jüngsten Geschichte vor und nach dem 2. Weltkrieg (Südtiroler Gruppe und Sie-

benbürger Sachsen). Natürlich durfte dabei die Betonung Wörgls als Eisenbahnknotenpunkt nicht fehlen.

30 Polizisten waren dem Wörgler Postkommandanten Rev.Insp. Friedrich Zenz neben den aktiven Feuerwehrmännern zur Sicherung des Festes zugeteilt worden. Der Festreigen war jedoch unter der Oberhoheit von Kulturausschussobmann GR Dr. Paul Weitlaner perfekt vorbereitet und verlief mit rund 30.000 Besuchern ohne irgendwelche Zwischenfälle.

Bürgermeister Martin Pichler betonte in seiner Rede als Kernaussage: "Mein innigster Wunsch ist es, unsere junge Stadt möge den friedlichen Geist der Eintracht als Wiegengeschenk von der bisherigen Marktgemeinde mit übernehmen und auf diesem Grundstein die Zukunft des neuen Gemeinwesens errichten."



Angelegenheiten des Ausschusses für Technik

(42. Sitzung des Gemeinderates vom 01.07.2021)

ANTRAG ERLASSUNG EINES BEBAUUNGSPLANES IM BEREICH DES GST. 190/22 (KG WÖRGL-KUFSTEIN) SALZBURGER STRASSE (EHEM. MITARBEITERPARKPLATZ M4)

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Ing. Melanie Partoll ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 26.05.2021, Zahl BBP Salzburgerstraße 2021_190-22_2021-05-26, im Bereich des Gst. 190/22 KG Wörgl-Kufstein durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ERLASSUNG EINES BEBAUUNGSPLANES UND ERGÄNZENDEN BEBAUUNGSPLANES IM BEREICH DER GSTE. 158/18, 158/19, 158/20, 158/23 UND 158/24 (KG WÖRGL-KUFSTEIN) KR M. PICHLER-STRASSE, BAHNHOFSTRASSE, FRITZ ATZL-STRASSE

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Stbm DI Hermann Etzelstorfer ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes vom 06.05.2021, Zahl BBP KRBahn&FrAt z1_2021_158-18-19-20-23-24_2021-05-06, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das

Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN UND ÄNDERUNG ERGÄNZENDER BEBAUUNGSPLAN IM BEREICH DES GST. 189/27, KG WÖRGL-KUFSTEIN (HOCHGARAGE M4) M4 WOHNEN

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Bebauungsplanes und Änderung des Ergänzenden Bebauungsplanes vom 28.01.2021, Zahl BBPL 2021 AE M4 Gp 189_27 im Bereich des Gst. 189/27 KG 83020 Wörgl-Kufstein durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Änderung des Bebauungsplanes und die Änderung des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN IM BEREICH DES GST. 189/27, KG WÖRGL-KUFSTEIN (HOCHGARAGE M4) M4 WOHNEN

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 20.01.2021, Zahl 531-2021-00001 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich des Gst. 189/27 KG 83020 Wörgl-Kufstein vor.

UMWIDMUNG

Grundstück 189/27 KG 83020 WÖRGL-KUFSTEIN
rund 1.809 m² von Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen §

51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 24 sowie EG, 1.OG, 2.OG, 3.OG (laut planlicher Darstellung) rund 1.809 m² in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) sowie AB 4.OG (laut planlicher Darstellung) rund 1.809 m² in Kerngebiet § 40 (3)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG DES ÖRTLICHEN RAUMORDNUNGSKONZEPTEDES DER STADTGEMEINDE WÖRGL IM BEREICH DER GSTE. 119/3 UND 119/5 (KG WÖRGL-RATTENBERG) MADERSBACHERWEG - SPAR

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 93 /2016, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde Wörgl vom 01.06.2021, Zahl AE ÖROK Madersbacherweg S16A S29 im Bereich der Grundstücke 119/3 und 119/5 KG Wörgl-Rattenberg zur Gänze durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Stadtgemeinde Wörgl vor:

GRUNDSTÜCK TEILFLÄCHE 119/3 KG 83021 WÖRGL-RATTENBERG IM AUSMASS VON RUND 4.971 M² VON: Flächennutzung Wohngebiete Bestand, bauliche Entwicklung Zähler W15, Zeitzone zA, D2 IN: Siedlungsentwicklungsfläche, als Bauland oder Bauland ähnlich gewidmet, überwiegend unbebaut für vorwiegend Sondernutzung mit erheblich baulichen Anlagen, Zähler: 16A, Zeitzone z1, Dichtestufe D3 sowie **GRUNDSTÜCK TEILFLÄCHE 119/3 KG 83021 WÖRGL-RATTENBERG IM AUSMASS VON RUND 465 M² 119/5 KG 83021 WÖRGL-RATTENBERG IM AUSMASS VON RUND 925 M² VON:** Flächennutzung Wohngebiete Bestand, bauliche Entwicklung Zähler W15, Zeitzone zA, D2 IN: Siedlungsentwicklungsfläche, als

Bauland oder Bauland ähnlich gewidmet, überwiegend unbebaut für vorwiegend Sondernutzung mit erheblich baulichen Anlagen, Zähler: 29, Zeitzone zA, Dichtestufe D2 sowie Festlegung Grenze unterschiedlicher Festlegungen innerhalb von Siedlungsentwicklungsflächen entsprechend der neu bestimmten Siedlungsentwicklungsflächen S16A und S29 im Bereich der Grundstücke 119/5 und 119/3 KG 83021 Wörgl-Rattenberg sowie Ergänzung § 8 Behördliche Maßnahmen durch Neufestlegung der textlichen Bestimmungen zum Zähler 16A und 29

16A: BEREICH FÜR GEWERBLICHE SONDERNUTZUNG FLEISCHVERARBEITUNG

Dieser Bereich ist für Entwicklungs- und Erweiterungsmöglichkeiten des unmittelbar östlich anschließend bestehenden Großhandels- und Lebensmittelerzeugungsbetrieb (SPAR-Erweiterung Fleischwerk TANN) vorzusehen.

Eine Erweiterung des bestehenden Betriebes kann nur erfolgen, wenn sichergestellt wird, dass die Erweiterung der baulichen Anlagen im unmittelbaren betriebstechnischen Zusammenhang mit den bestehenden betriebstechnischen Produktionsabläufen steht und Konfliktsituationen mit angrenzenden Wohngebieten ausgeschlossen werden können.

Hierzu sind insbesondere auch ausreichend breite Grünzonen zwischen dem Wohngebiet und der gewerblichen Sondernutzung entsprechend den Bestimmungen gemäß § 5 (1) sicherzustellen. Im Rahmen der Flächenwidmung sind die Nutzungen auf das betriebstechnisch erforderliche Ausmaß durch die Festlegung einer Sonderfläche in Teilfestlegungen im Sinne des § 51 TROG 2016 einzuschränken und in Bezug auf die jeweiligen Geschoßebenen zu konkretisieren.

Folgende Widmungsvoraussetzungen sind demnach zu prüfen und nachzuweisen:

- Vorlage eines Nutzungs- und Bebauungskonzeptes inkl. technischer Beschreibung und Darlegung der betriebstechnisch erforderlichen Standortgebundenheit und Darlegung der natürlichen Belichtungsverhältnisse (Besonnung, Beschattung)
- Nachweis, dass es zu keinen relevanten Beeinträchtigungen der angrenzenden Wohngebiete im Zusammenhang mit betrieblichen Immissionen (Luft, Lärm, Geruch) sowie Betriebsverkehr kommt
- Nachweis, dass die baulichen Maßnahmen und geplanten Nutzungen keine Verschlechterung der bestehenden Gefahrensituation durch Hochwasser (Rote Zone) bedingt; Vorlage eines Sicherheitskonzeptes

Die erforderlichen Maßnahmen sind durch Festlegungen im Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan sowie soweit möglich durch privatrechtliche Vereinbarungen sicherzustellen.

29: BEREICH FÜR WOHNEN UND BETRIEBSBEZOGENE SONDERWOHNFORMEN

Dieser Bereich ist für Wohnnutzung sowie Sonderwohnformen am unmittelbaren Übergang zur östlichen anschließenden gewerblichen Sondernutzung (Zähler 16A) vorzusehen. Im Zuge der Projektplanung ist auf die bestehenden betrieblichen Nutzungen im Umfeld Bedacht zu nehmen und gegebenenfalls eine An-

derung der Flächenwidmung zur Vermeidung von Konflikten zwischen betrieblicher Nutzung und Wohnnutzung durch Festlegung von erforderlichen Sonderwohnformen z.B. für Personalunterkünfte vorzusehen.

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES IM BEREICH DER GSTE. 119/3 UND 119/7 (KG WÖRGL-RATTENBERG) MADERSBACHERWEG – SPAR

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 27.05.2021, Zahl 531-2021-00003 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Gste. 119/3 und 119/7 KG 83021 Wörgl-Rattenberg vor.

UMWIDMUNG

Grundstück **119/3 KG 83021 WÖRGL-RATTENBERG** rund 4972 m² von Wohngebiet § 38 (1) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 25 sowie

BIS ZU EINER HÖHE VON +504,40 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 3508 m² in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bauliche Anlagen und Luftraum zur Gewährleistung der erforderlichen Maßnahmen zum Hochwasserschutz sowie

BIS ZU EINER HÖHE VON +504,40 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 1464 m² in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünzug sowie

AB EINER HÖHE VON +504,40 MÜA BIS +513,80 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 1464 m² in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünzug sowie

AB EINER HÖHE VON +504,40 MÜA BIS +513,80 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 3508 m² in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Reife-

kammern und Verpackung für Fleischverarbeitungsbetrieb inkl. Technik- und Sozialräume mit Einschränkung auf Anlagen, von denen typischer Weise keine Gefahr für das Leben und die Gesundheit der Bevölkerung, insbesondere durch unzumutbaren Lärm, Luftverunreinigungen, Geruch und Erschütterungen ausgeht, sowie

AB EINER HÖHE VON +513,80 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 1464 m² in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünzug sowie

AB EINER HÖHE VON +513,80 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 3508 m² in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Installation- und Technikeschoß für Fleischverarbeitungsbetrieb mit Einschränkung auf Anlagen, von denen typischer Weise keine Gefahr für das Leben und die Gesundheit der Bevölkerung, insbesondere durch unzumutbaren Lärm, Luftverunreinigungen, Geruch und Erschütterungen ausgeht.

Weiters Grundstück **119/7 KG 83021 WÖRGL-RATTENBERG** rund 466 m² von Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünzug in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 25 sowie

BIS ZU EINER HÖHE VON +504,40 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 419 m² in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Bauliche Anlagen und Luftraum zur Gewährleistung der erforderlichen Maßnahmen zum Hochwasserschutz sowie

BIS ZU EINER HÖHE VON +504,40 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 48 m² in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünzug sowie

AB EINER HÖHE VON +504,40 MÜA BIS +513,80 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 419 m² in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Reife-kammern und Verpackung für Fleischverarbeitungsbetrieb inkl. Technik- und Sozialräume mit Einschränkung auf Anlagen, von denen typischer Weise keine Gefahr für das Leben und die Gesundheit der Bevölkerung, insbesondere durch unzumutbaren Lärm, Luftverunreinigungen, Geruch und Erschütterungen ausgeht, sowie **AB EINER HÖHE VON +504,40 MÜA BIS +513,80 MÜA** (laut planlicher Darstellung) rund 48 m² in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünzug sowie

AB EINER HÖHE VON +513,80 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 48 m² in Sonderfläche aus besonderen raumordnungsfachlichen Gründen § 43 (1) b, Festlegung Erläuterung: Grünzug sowie

AB EINER HÖHE VON +513,80 MÜA (laut planlicher Darstellung) rund 419 m² in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Fest-

legung Erläuterung: Installation- und Technikgeschloß für Fleischverarbeitungsbetrieb mit Einschränkung auf Anlagen, von denen typischer Weise keine Gefahr für das Leben und die Gesundheit der Bevölkerung, insbesondere durch unzumutbaren Lärm, Luftverunreinigungen, Geruch und Erschütterungen ausgeht

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegen-

schaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

ANTRAG ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES UND ERGÄNZENDEN BEBAUUNGSPLANES IM BEREICH DER GRUNDSTÜCKE TF 119/2, TF 119/3, 119/7 UND TF 121/3 (KG WÖRGL-RATTENBERG) MADDERSBACHERWEG – SPAR

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den von Terra Cognita, Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes vom 01.06.2021, Zahl BBPL_2021_AE_Spar_Zentrale_TANN II Gp 119_3 ua im Bereich der Gste. TF 119/2, TF 119/3, TF 119/7 und TF

121/3 KG 83021 Wörgl-Rattenberg durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Änderung des gegenständlichen Bebauungsplanes und die Änderung des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Stadtgemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Neue WLW-Zentrale für die Bezirke Kufstein und Kitzbühel



Foto: David Schreyer

Die neue Gebietsbauleitung Unteres Inntal der WLW in Wörgl.

Büros, Bauhof und Werkstätten wurden am neuen Standort der Gebietsbauleitung Unteres Inntal in Wörgl vereint. Damit ist für die Zukunft eine leistungsstarke Dienststelle in der Region gesichert.

Die Gebietsbauleitung Unteres Inntal der Wildbach- und Lawinenverbauung (WLW) betreut 50 Gemeinden in den Bezirken Kitzbühel und Kufstein. Insgesamt gibt es in der Region 474 Wildbach- und 234 Lawineneinzugsgebiete. Das durchschnittliche Bauvolumen lag in den vergangenen fünf Jahren bei 5,6 Millionen Euro. „Der Schutz vor Naturgefahren ist ein zentraler Schwerpunkt des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus. Im Schnitt der letzten Jahre investiert der Bund österreichweit im Bereich Wildbach- und Lawinenverbauung sowie Schutzwald rund 85 bis 90 Millionen Euro jährlich.

Diese Investitionen machen unsere Regionen zu einem attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum,“ so Sektionschefin Maria Patek bei der offiziellen Einweihung mit LH-Stv. Josef Geisler. Den Stellenwert dieser pulsierenden Region trägt die WLW jetzt mit dem Neubau der Gebietsbauleitung Unteres Inntal Rechnung. „Wir freuen uns sehr, dass wir Büros, Bauhof und Werkstätten an einem Standort und in einem modernen Gebäude vereinen konnten. Für die

Zukunft ist eine leistungsstarke Dienststelle für die Region gesichert“, betont Gebhard Walter, Leiter der Sektion Tirol der WLW.

„Die Wildbach- und Lawinenverbauung ist gerade auch in Tirol eine Institution, die heute mehr denn je zur Absicherung des Lebens- und Wirtschaftsraumes in den Talschaften beiträgt. Hundertprozentigen Schutz vor Naturgefahren kann es in einem Land wie Tirol nie geben. Aber die Mitarbeiter*innen und Bautrupps verfügen über enormes Spezialwissen und viel Erfahrung. Sie haben auch die notwendige Ortskenntnis, das Vertrauen der Bürgermeister*innen und der Bevölkerung“, würdigt Sicherheitslandesrat Josef Geisler die Arbeit der WLW.

Für die Planung des funktionalen Neubaus am Zauberwinkelweg 4 zeichnete Architekt Erwin Frick verantwortlich. Der WLW stehen in Wörgl jetzt 800 Quadratmeter Bürofläche, 2.500 Quadratmeter Lagerfläche für Großgeräte und Kleinmaterial und 600 Quadratmeter Werkstätte für Schmiede, Tischlerei und Mechaniker zur Verfügung. Außerdem wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Die Gebäude wurden in Massivbauweise (Ortbeton mit Sichtqualität) errichtet. Das 1. und 2. Obergeschoß des Hauptgebäudes wurde in Massivholzbauweise hergestellt. Das Investitionsvolumen lag bei 8,6 Millionen Euro.

WICHTIGER BEITRAG ZUM HOHEN SCHUTZNIVEAU IN DER REGION

„Für uns als Gebietsbauleitung Unteres Inntal ist der Neubau ein Meilenstein. Wir können unseren 12 Mitarbeiter*innen im Büro und den 28 Mitarbeitern auf den Baustellen ab sofort eine zeitgemäße Infrastruktur bieten. Seit vielen Jahren bilden wir auch Lehrlinge in unserer Dienststelle aus und mit diesem Neubau ist auch eine zukünftige zeitgemäße Lehrlingsausbildung sichergestellt“, erklärt Gebietsbau-

leiter Andreas Haas. Besonders hervorzuheben sei die rasche Umsetzung des Baus innerhalb eines Jahres. „Der Dank gilt den beteiligten Planungsbüros und Baufirmen für die herausragende Leistung in einem anspruchsvollen Umfeld.“

ÜBER DIE WILDBACH- UND LAWINENVERBAUUNG, SEKTION TIROL

Die Wildbach- und Lawinenverbauung ist eine nachgeordnete Dienststelle des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus und leistet einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bevölkerung und Infrastruktur vor Naturgefahren. Jährlich investiert der Bund in Tirol rund 43,6 Millionen Euro in Projekte zum Schutz vor Naturgefahren.

Die Sektion Tirol mit ihrem Hauptsitz in Innsbruck umfasst fünf Gebietsbauleitungen mit Sitz in Lechaschau, Imst, Innsbruck, Wörgl und Lienz. Im Bereich der Sektion Tirol sind insgesamt 62 Techniker*innen und Verwaltungsbedienstete und 197 Mitarbeiter*innen auf den Baustellen tätig.



Foto: WLW Tirol

Schlüsselübergabe bei der WLW (v.l.): Abteilungsleiter Florian Rudolf-Miklau (Bundesministerium für Landwirtschaft, Tourismus und Regionen), Sektionschefin Maria Patek (Bundesministerium für Landwirtschaft, Tourismus und Regionen), Gebietsbauleiter Andreas Haas (WLW), Bürgermeisterin Hedi Wechner, LH-Stv Josef Geisler und Gebhard Walter (Leiter Sektion Tirol der WLW)

Richtlinie für den Heizkostenzuschuss 2021/2022

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2021/2022 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten. Antrags- bzw. zuschussberechtigt sind alle Personen mit aufrechtem Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG.

NICHT ANTRAGS- BZW. ZUSCHUSSBERECHTIGT SIND:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung beziehen
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

FÜR DIE GEWÄHRUNG GELTEN FOLGENDE NETTO-EINKOMMENS- GRENZEN:

- € 970,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.560,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 250,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und
- € 180,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende
- unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 540,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 370,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens, das sind alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt.

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

BEI DER ERMITTLUNG DES MONATLICHEN EINKOMMENS SIND NICHT ANZURECHNEN:

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG

- Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz
- Erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

BEI DER ERMITTLUNG DES MONATLICHEN EINKOMMENS SIND IN ABZUG ZU BRINGEN:

- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

HÖHE DES HEIZKOSTENZUSCHUSSES:

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 250,00 pro Haushalt. Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist schriftlich unter Verwendung des vorgesehenen Antragformulars anzusuchen. Anträge können im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. November 2020 gestellt werden.

DEM ANSUCHEN SIND FOLGENDE UNTERLAGEN IN KOPIE ANZUSCHLIESSEN:

- Sämtliche monatliche Einkommensnachweise aller im gem. Haushalt gemeldeter Personen
- Einkommen der volljährigen Kinder im gem. Haushalt
- Melderechtliche Bestätigung der Wohnsitzgemeinde am Antragsformular

Die Antragsvoraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

SPRECHTAG

Landesvolksanwältin

Mag.^a Maria Luise Berger

Behindertenanwalt

Mag. Kristof Widhalm



Stadtgemeinde Kufstein

Dienstag,

14. September 2021

Beginn: 9.30 Uhr

Stadtgemeinde Wörgl

Mittwoch,

15. September 2021

Beginn: 9.30 Uhr

Kommen Sie mit Ihren Anliegen!

Anmeldungen erforderlich unter:

Telefon: 0800 100 301 kostenfrei oder

E-Mail: landesvolksanwaltschaft@tirol.gv.at

ÖFFENTLICHE
BÜCHEREI



WÖRGL
TAGUNGSHAUS

„Ein Leben ohne Bücher ist möglich aber sinnlos“
Schauen Sie vorbei, wir freuen uns über jeden Besuch

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag
von 15 bis 19 Uhr

Brixentalerstr. 5, Wörgl
Tel.: +43-5332-74146-6546
E-Mail: obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at

Radionachwuchs ist schon fleißig

Für die Verantwortlichen von Radio Wörgl+ war seit Anbeginn klar, dass man auch die Jugend für die Radioarbeit begeistern möchte. Nun, knapp 2 Monate nach dem Start haben sich schon einige Projekte entwickelt.

Radio Wörgl+ Nachwuchsordinator Ramon Kohlmann hatte sich den Aufbau einer Jugendredaktion schwieriger vorgestellt. Allerdings erwies sich das Naheverhältnis zum Verein komm!unity mehr als befruchtend. In Zusammenarbeit mit Nina Flatscher von der Achterbahn Streetwork und mobilen Jugendarbeit fanden sich relativ schnell einige interessierte Jugendliche, die sich bereit erklärten, im Rahmen der Jugendredaktion von Radio Wörgl+ mitzuwirken. Mittlerweile sind die Jugendlichen auch unter der Woche unterwegs und erstellen Umfragen zu aktuellen Themen die Stadt Wörgl betreffend.

AUCH SCHULEN SIND DABEI

Auch Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule und der Mittelschulen in Wörgl

haben sich sofort bereit erklärt, im Rahmen der Jugendredaktion aktuelle Themen aufzugreifen und Beiträge zu gestalten. Mit Unterstützung des Lehrkörpers starteten sie unter anderem eine Sportstättenanalyse in ihrer Heimatstadt und orteten hier einen großen Nachholbedarf. Auch blieb eine tiefergehende Recherche zu diesem Thema nicht aus.

SCHULPROJEKT MIT MEDIEN-HAK WÖRGL

Ein über ein Schuljahr hinaus andauerndes Radioprojekt mit der Medien-HAK in Wörgl startet im Herbst. Schon nach wenigen Besprechungsterminen war für alle Beteiligten klar, dass dies für beide Seiten eine „win-win“ Situation ist. „Ziel der Zusammenarbeit zwischen der Medien-HAK Wörgl und Radio Wörgl+ ist es, die Schülerinnen und Schüler für das Medium Radio zu sensibilisieren und zu begeistern. Gemeinsame Workshops in den Themenbereichen Radiotechnik, Moderations- und Sprechwesen stehen mittlerweile ebenso am Stundenplan wie die selbstständige Gestaltung von Beiträgen für Radio Wörgl+“, weiß Ramon Kohlmann, der in diesem Zusammenhang im

Namen von Radio Wörgl+ der Sparkasse Kufstein für ihre besondere Unterstützung danken möchte.



Foto: Sophie Ladstätter

Sophie Ladstätter ist Mitglied der Jugendredaktion des Jugendtreffs Wörgl und ist maßgeblich an der Sportstättenanalyse beteiligt. Sie zeigte sich vom Radio Wörgl+ Studio begeistert und übermittelte uns spontan ein Selfie.

Pflege und Covid: Der Applaus ist verhallt

Sie waren einsame KämpferInnen in den Intensivstationen und mussten viel Unbehagen am Arbeitsplatz auf sich nehmen, um den Anforderungen, die an sie gestellt wurden, zu genügen. Es sind jene Frauen und Männer, die im letzten Jahr tagein tagaus das Berufsbild des Pflegeberufs bekleideten. Der Applaus ist mittlerweile verhallt, geändert hat sich für sie allerdings wenig bis gar nichts. Die Redaktion des Stadtmagazins hat sich mit einer dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin (Intensivpflege) unterhalten und ist dabei auch auf Unmut gestoßen.

Nina Maier-Karsai arbeitet in ihrem Traumberuf. Schon als Schülerin pflegte sie gemeinsam mit ihrer Mutter Zuhause ihren bettlägerigen Großvater und entdeckte dabei ihre soziale Ader. Damit war für sie klar, dass sie einen Pflegeberuf erlernen wird. Das tat Nina Maier-Karsai dann auch und schloss ihre Ausbildung zur Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin inklusive Intensivdiplom ab.

Dass der Pflegeberuf kein einfacher ist und viel Empathie erfordert, wusste sie. Und nahm bewusst auch anstrengende Dienstpläne in Kauf. 12 ½ Stundendienste Tag und Nacht, an Feiertagen wie am Wochenende gehören da ebenso dazu wie die Bereitschaft, auch einmal über den vorgeschriebenen Dienstplan hinaus zur Verfügung zu stehen. „Das alles nimmt man selbstverständlich in Kauf, wenn man sich für dieses Berufsbild entschieden hat“, sagt Nina Maier-Karsai, doch die Corona Pandemie hat von heute auf morgen alles auf den Kopf gestellt.

CORONA WAR BEINAHE DER SUPERGAU

„Die Covid 19 Pandemie hat unseren Alltag plötzlich auf den Kopf gestellt. Nun waren wir sehr gefordert, denn plötzlich waren die Scheinwerfer auf die Rollen der Pflegeberufe gerichtet“, weiß Nina Maier-Karsai, für die diese Pandemie alleine in der Umsetzung der verstärkten Hygienemaßnahmen eine große



Foto: Nina Maier-Karsai

Leisteten schier Unmenschliches während der Covid 19-Pandemie: Das Pflegepersonal in den Spitälern und Krankenhäusern.

Erschwernis bedeutete. Zusätzlich kam dann auch die Belastung durch das Tragen einer Schutzkleidung sowie eine rasche gezielte Intervention für die Unterstützung von Corona-Patienten zu entwickeln. Die Liste der Herausforderungen und der zu bewältigenden Aufgaben für die Gesundheits- und Krankenpflegepersonen in den vergangenen Monaten ließe sich noch lange fortsetzen. Dies betrifft

vor allem auch die immense psychische Belastung wie auch die Angst vor einer Ansteckung, die allgegenwärtig war.

DANKE FÜR DEN APPLAUS

„Die Solidaritätskundgebungen allerorts für den Pflegedienst taten anfangs unser aller Seele gut. Denn damit war endlich auch einmal unser Berufsbild in den Fokus der medialen Berichterstattung gerückt. Leider hat sich darüber hinaus für uns nichts geändert, das war's und Punkt“, sagt Nina Maier-Karsai, die sich seitens der verantwortlichen Stellen zumindest kleine Verbesserungen erwartet hätte. Dem war aber nicht so. So blieb zum Beispiel beim Entlohnungssystem alles beim Alten. „Nicht einmal eine Erhöhung des Grundgehalts war möglich, damit hätte man zumindest einen größeren Anreiz für Pflegeberufe schaffen können und somit aktiv dem Mangel an Pflegepersonen entgegenzutreten können. Irgendwie sehr ärgerlich, denn versprochen wurde viel, Ergebnis gab es keines“, weiß Nina Maier-Karsai, deren Erwartungen diesbezüglich nun sehr niedrig sind und weiter: „Was die Bonuszahlungen betrifft, war das eine sehr nette Geste, aber für unser Berufsbild nicht zielführend.“

DIE BEDEUTUNG VON PFLEGEPERSONAL GESTIEGEN

Das ist für Nina Maier-Karsai einer der wenigen positiven Aspekte im Zusammenhang mit der Pandemie. Und so hofft sie, dass diese Erkenntnis auch nachhaltig bei der weiteren Entwicklung des Gesundheits- und Krankenpflegewesens seinen Niederschlag findet.



Fotos: Hasselbeck

Fußgängerzone: Siegerprojekt wird vorgestellt

Jahrzehnte wurde in Wörgl zum Teil sehr emotional über die Sinnhaftigkeit einer Fußgängerzone in der Bahnhofstraße diskutiert. Nun soll diese, zumindest im unteren Teil der Bahnhofstraße umgesetzt werden.

Es war ein langer Weg, nun ist es soweit. Die Fußgängerzone in der Wörgler Bahnhofstraße wird Wirklichkeit. Nach einer Ausschreibung in Kooperation mit der Architektenkammer und der Abteilung für Dorf-erneuerung wurde die Wettbewerbsausschreibung am 20. April 2021 an 8 regionale und nationale Teilnehmer übermittelt. Am 30. Juni hatten die Teilnehmer dann die Möglichkeit, ihr Projekt einer Fach- und Sach-jury zu präsentieren, die schlussendlich einstimmig das Projekt des Landschaftsarchitekturbüros EGKK (Wien, DI Martin Enzinger/DI Clemens Kolar) zum Siegerprojekt kürte.

WETTBEWERBSPROJEKTE WERDEN BEVÖLKERUNG VORGESTELLT

Die Bevölkerung hat nun die Möglichkeit, sämtliche eingereichte Projekte wie auch das Siegerprojekt anlässlich einer Ausstellung von 17. bis 31. August in der Galerie am Polylog zu begutachten. Am letzten Aus-stellungstag stehen interessierten Bürgerinnen und Bürgern BG/Min Hedi

Wechner und Architekt DI Clemens Kolar (Siegerprojekt) im Rahmen einer Finnisage ab 17 Uhr Rede und Antwort.

INFORMATION DER ANRAINER

Die von der Fußgängerzone betroffenen Anrainer im unteren Teil der Bahnhofstraße werden vorab im Rahmen einer Info-Veranstaltungen über die geplanten Maßnahmen informiert und aufgeklärt. Dort haben die Anrainer dann auch die Möglichkeit, ihre Bedenken wie auch Vor-schläge vorzubringen.

AUSSTELLUNG DER WETTBEWERBSPROJEKTE:

Ort: Galerie am Polylog
Dauer: 17.08. bis 31.08.2021
Mo-Fr: 17-19 Uhr
Sa: 9-11 Uhr

FINNISAGE/BÜRGERVORSTELLUNG DER AUSSTELLUNG ALLER WETTBEWERBSPROJEKTE:

Ort: Galerie am Polylog
Datum: 31.08. 2021 um 17 Uhr



Veranstaltungen im Tagungshaus

Life Kinetik



Foto: Tagungshaus

Wollen Sie schneller im Denken werden, konzentrierter sowie stressresistenter sein und geistig fit bleiben? In diesem Kurs wird mit speziellen spielerischen Übungen Ihr Gehirn angeleitet, neue Verbindungen zwischen den Gehirnzellen und -hälften zu schaffen. Durch unterschiedlichste Bewegungen, visuelle Aufgaben und kognitive Elemente werden neue Denkmuster kreiert, und das Gehirn wird flexibler.

Freude und Spaß stehen dabei im Vordergrund!

Kursbeginn: MO, 13. September 2021 10 – 11 Uhr (6 Termine)
Kursleitung: Christoph Huber
Beitrag: € 90.- Anmeldung erforderlich

"Bergwelten" Vernissage und Vortrag



Foto: Helga Göbel

Die Ausstellung der Künstlerin Helga Göbel führt Sie vorbei an hohen Bergen, reißenden Flüssen und einzigartiger Natur. Lassen Sie sich von den Bildern verzaubern, an andere Orte versetzen und tauchen Sie in die bunte Farbgebung ein. Bei der Vernissage teilt der Wörgler Alpinprofi und Gründer des Alpincenters Wildschönau Harald Koidl im Rahmen eines Vortrages sein breites Wissen und Gespür für die Berge.

Termin: Vernissage und Vortrag FR, 17. September 2021 19:30 Uhr, Anmeldung erforderlich
Die Ausstellung ist bis zum 8.11.2021 zu besichtigen.

2040 – Wir retten die Welt Filmabend mit Diskussion

Wie soll unsere Welt in rund 20 Jahren aussehen? Dieser Frage geht Damon Gameau im Kino-Film „2040 – Wir retten die Welt“ nach. Zunächst zeigt er die dringendsten Probleme der Erde. Eines davon ist zum Beispiel die Klimakrise, die sich bereits heute mit unserem Wissen und den vorhandenen Technologien lösen oder zumindest stark abmildern lassen würde. Die*der Zuschauer*in ist selbst Teil der Lösung: In der Zukunftsvision fährt sie*er kein eigenes Auto und hat auch ihre*seine Ernährung umgestellt. Statt Fleisch stehen nun vor allem ökologisch angebautes Obst und Gemüse auf dem Speiseplan.



Foto: universum film

Termin: DI, 14. September 2021, 19:30 – 21:30 Uhr
Beitrag: Freiwillige Spenden, Anmeldung erforderlich
Eine Veranstaltung des Unterguggenberger Instituts mit dem Tagungshaus

Die Kraft des Mondes

Unser tägliches Leben wird maßgeblich vom Mond beeinflusst. Johanna Paungger-Poppe entdeckte dieses Jahrhunderte alte Wissen unserer Vorfahren neu und hat es zusammen mit Thomas Poppe als Erste einem großen Publikum zugänglich gemacht. In diesem Vortrag erfahren Sie über die Einflüsse der Mondrhythmen, aber auch über zeitlos gültige Naturgesetze, die für ein gesundes Leben und eine erfolgreiche Bewältigung des Alltags unentbehrlich sind.

Termin: DO, 23. September 2021 19:30 – 21:30 Uhr
Beitrag: € 15.- Anmeldung erforderlich
Eine Veranstaltung mit der Buchhandlung Zangerl



Foto: Paungger-Poppe



Foto: Shutterstock

Sonntagsdienst • Sprechtage • Beratung

■ SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

Dr. Johannes Wimpissinger
SA, 31.07. - SO, 01.08.
10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

SA, Michaelis Apotheke Kundl
Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700
SO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Christoph Müller
SA, 07.08. - SO, 08.08.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341
SO, Apotheke Kirchbichl
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

Dr. Manfred Strobl
SA, 14.08., 9 - 12 Uhr
SO, 15.08., 10 - 12 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

SA, Apotheke Kirchbichl
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751
SO, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Dr. Thomas Riedhart
SA, 21.08. - SO, 22.08.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

SA, Stadtapotheke Wörgl
Bahnhofstraße 32, 05332/72341
SO, Salven-Apotheke
6306 Söll Dorf 71, 05333/20295

Dr. Josef Scherthner
SA, 28.08. - SO, 29.08.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, Salven-Apotheke
6306 Söll Dorf 71, 05333/20295
SO, Centralapotheke Wörgl
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

■ SPRECHTAGE

**Die Alpenländische Heimstätte für
Wörgler Bürger**
DI, 03.08., 15 - 16 Uhr
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

**Sozialversicherungsanstalt der
Selbstständigen**
Landwirtschaftskammer, Egerndorf 6
MO, 23.08., 8.30 - 11.30 Uhr und 13 - 15 Uhr
Terminvereinbarungen unter: 050 808 808

**Pensionsversicherungsanstalt der
Arbeiter und Angestellten**
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c
Um Terminvereinbarung wird gebeten
unter: 050 303 381 70 (erreichbar zwi-
schen 7:00 und 15:00 Uhr)

■ BERATUNGSTERMINE

**Kostenlose Rechtsberatung
Notar Dr. Heinz Neuschmid**
MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung
Vertrags- und Erbschaftsangelegen-
heiten, Bahnhofstraße 38, 05332/71440

**Kostenlose Erstberatung
Notar Mag. Markus Müller**
MO bis DO, 8 - 12:30,
13:30 - 17 Uhr FR, 8 - 13 Uhr,
tel. Vereinbarung
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

**Kostenlose Beratung vom Geometer
Dipl. Ing. Günter Patka**
Jeden ersten Mittwoch im Monat von
16 - 17.30 Uhr, nach telefonischer Voran-
meldung. 05332/23113, Anichstraße 21

**Sprechstunden der Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner**
MI ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

**Energieberatungsstelle Wörgl
MAG. BRIGITTE TASSENBACHER**
steht einmal im Monat am Mittwoch von
13 - 17 Uhr (letzter Termin um 16 Uhr)
für Sie zur Verfügung.
Die nächsten Beratungstermine 2021:
25.08., 22.09., 27.10., 24.11., 15.12.,
(STATT 22. DEZ.)
Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl
GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660,
Anmeldung erforderlich

Änderungen vorbehalten

TERMINE

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona Bedingungen.

FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen, Suchtabhängigkeit)

Erziehungsberatung (auch bei Trennungen, Scheidung, Pubertät)

Mutter/Kind: audiopädagogisches Lern- und Hörtraining; „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“

Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867

Mutter-Eltern-Beratung

MO, 15.15 – 17.15 Uhr (wöchentlich) mit Dipl.-Heb. Ingrid Bergmeister und Hebamme Vanessa Lindner in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion Krabbelstube, Wörgl, Fritz-Atzl-Straße 6

Rückbildungsgymnastik/Beckenbodentraining

Kindergarten Mitterhoferweg 20
DO 18-19 Uhr Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung für Frauen

Kindergarten Mitterhoferweg 20
DO 19-20:30 Uhr Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

Babyschiatsu

Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258
Krabbelstube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 6
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)

mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags bei jeweils genügend Anmeldungen
EKIZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

Geburtsvorbereitendes Yoga für Schwangere mit Karin Ritzer EKIZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536
oder www.kinderhausmiteinander.at

HILFE & SERVICE

Praxis für Ernährungsberatung

Alexander Osl, Diätologe & systemischer Coach
MO, DO, FR 8–12 und 14–18 Uhr (wöchentlich)
05332/75224, kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com
Für Onlineberatung:
online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu

Vinzenz Leitner - Psychotherapeut in

Ausbildung unter Supervision
Ladestraße 14, Tel: 0676/9158966
info@verhaltenstherapie.tirol
www.verhaltenstherapie.tirol

Massage Andi e.U. – Andreas Schobert

KR Martin Pichler-Straße 4
6300 Wörgl
+43 664 232 0 132
info@massage-andi.at
www.massage-andi.at

Praxis beweg-grund

Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie
MO-FR, 07:30 - 20:00 h
05332/72355, 0664/2335313
Innsbrucker Straße 25,
praxis@beweggrund.tirol
www.beweggrund.tirol

Silvia Haid, Heilmassage

Ladestraße 14, 6300 Wörgl
Tel. 0676/9190586

Mag. Claudia Mayer

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at
www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg

Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at
www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer

Physiotherapeutin, Osteopathin
0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com
www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung

Mi, 17-20 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444
beratung.woergl@mannsbilder.at
www.mannsbilder.at

Psychosoziale Beratung

MO-FR, 10-12 Uhr
ÖGK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c,
0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychologische Beratung und Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

MI (auf Anfrage, wöchentlich)
Kostenloses Angebot der Krebshilfe Tirol
Dr. Dorothea Pramstrahler,
0650 2831770
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
05332 74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK

zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffenengruppe,
0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress

Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638
Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Treffen der SHG-Fibromyalgie

jeweils erster Mittwoch im Monat
18–20 Uhr, Seniorenheim, Fritz Atzl-Straße 10,
Martina Karrer, 0664/1048726
karemartina@hotmail.com, Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker

MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
FR, 19.30–21.30 (wöchentlich)
Selbsthilfegruppe für Angehörige
MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
0664/5165880, www.anonyme-alkoholiker.at

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“

0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com
Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl

MO, 10–12 u. 13–15 Uhr, DI, 8–13 Uhr,
MI, 10–12 u. 14–20 Uhr
Beratung stärkt – öffnet – verändert
0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net
Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl
Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung

Tiroler Unterland
05332/71011, 0650/5332102
7-24-betreuung@snnw.at
Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe

„Lebenslang – doch endlich frei“
Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung
jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung, Neufindung, Berufung, Vision)

Krisen- und Konfliktberatung

(in der Familie, Partnerschaft, Firma)

Lebens- und Sterbebegleitung

(auch für Angehörige)

BERATUNGSZENTRUM WÖRGL

Peter A. Thomaset

Brixentaler Straße 5

www.beratungszentrum-tirol.at

beratungszentrum@aon.at

05332/23153 oder 0676/6026867

Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung

MO 14–18 Uhr (wöchentlich)
Kostenloses Angebot des Landes Tirols
Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261
MO-FR, 8–12 Uhr
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Diät- und Ernährungsberatung

Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672, Termine auf Anfrage!

„treff.punkt“ Arbeitsmanufaktur

SchwarzWeiss

Niederschwellige Hilfestellung in Bereichen des Alltags- und Berufslebens und bei Arbeitslosigkeit.

Di, 8 - 12 Uhr und Mi, 13 - 17 Uhr
Bahnhofstraße 8, 6300 Wörgl
treffpunkt@arbeitsmanufaktur.at
0680 44 19 339, Ansprechpartner: Karin und Christine

Evita Frauen- und Mädchenberatungsstelle

Beratung und Unterstützung für Frauen und Mädchen

Di 13-17 Uhr, Jugendzentrum Wörgl,
Josef-Steinbacher Str. 19,
www.evita-frauenberatung.at;
05372/63616, evita@kufnet.at,
Um Terminvereinbarung wird gebeten!

DIES & DAS

Veireinsnachmittag des PVÖ jeden Mitt-

woch 13.00 – 18.30 zwecks Hoagascht, Karschtln und Unterhaltung.
Clublokal - Volkshaus Wörgl, Pensionistenverein, Georg Breitenlechner
069917182649

Wörgler Bauernmarkt

Ab März wieder jeden Samstag
von 8.30 -12.30 Uhr
vor dem City Center
www.bauernmarkt-woergl.at

Meditation mit Gertraud Kapfinger

jeden 2. FR, 19.00–21.30 Uhr
Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Str. 8
0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten

DO, 13.30–17.00 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl
Seniorenbund, Helmut Knoll 05332/21945

Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/ Mentaltrainer

DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung
0660/6547766, arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net, Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs

DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich)
Monis Masche 0676/7449191,
Innsbrucker Straße 45, Wörgl
Thema frei wählbar!

Sprachtreff für Frauen, Deutschlerngruppe

DI, 9–12 Uhr (wöchentlich)
LEA Produktionsschule Wörgl,
Angather Weg 5b
Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl

MO, DI, DO von 9-12 Uhr (wöchentlich)
Elisabeth Unterberger
0650/5832687, Kaiserbergstraße 30/13,
6330 Kufstein, kufstein@atmtv.at

Allerwegpilgern|Stille Wanderung| Death Café

Peter A. Thomaset, 05332/23153 oder
0676/6026867, Termine auf Anfrage!

Compjuta - Hoagascht

für SeniorInnen, die den Umgang mit
Computer und Co erlernen möchten.
DI. (wöchentlich) 17.15 – 19.15 Uhr
Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-
Ansprechpartner: Fabio Stöckl
compjuthoagascht@gmail.com

Camper-Stammtisch

Wir sind eine Gruppe Camper, die sich ein-
mal im Monat unverbindlich zum Austausch
verschiedener Camper-Themen, Filmvor-
führungen usw. treffen. Die Termine werden
telefonisch oder über Mail bekanntgegeben.
Info unter 0650/5539127 oder
camperstammtisch@gmail.com

Wertstoffhof Wörgl

Dienstag und Freitag von 7– 19 Uhr
Samstag von 8-12 Uhr

■ GESUNDHEIT & SPORT

STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I

& II DI, 18-19 Uhr und 19-20 Uhr
Doris Peterer, EKIZ Wörgl Kinderhaus
Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl

MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Gymnastische Übungen sowie autogenes
Training (nach einem Herzinfarkt)
mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring
05332/76793 oder 0664/1212600
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

Turnerschaft Wörgl

Sektion : Bewegung und Sport f. Damen
Abwechslungsreiches Fitnessprogramm
Mi 19 – 20 Uhr (wöchentlich)
Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaftl. Berufe
Mitgliedsbeitrag: 60 €/Schuljahr
Info: Tel. 0699/11626883

Hautbereich im beweg-grund

Kosmetik, Fußpflege, Maniküre, Pediküre
MO-FR nach Terminvereinbarung
05332/72355, 0664/2335313
Innsbrucker Straße 25, praxis@beweg-
grund.tirol, www.beweggrund.tirol

Hatha Flow YOGA

DO 19.15 bis 20.45 Uhr (wöchentlich)
Pfarrkindergarten
0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com
www.sonyoga.at

Linedance-Kurs in Bad Häring

Tanzen ohne Partner für jede Alters-
gruppe nach einer bestimmten Choreo-
graphie, jeden Donnerstag um 19.15 Uhr
bei Maschinenbau Rabl in Bad Häring,
Drei-Grafen-Straße 41.
Einstieg jederzeit möglich!

Infos unter: gesuenderindiezukunft.
badhaering.at
Anmeldung: 0664/6525255 oder andrea.
baldemair2511@gmail.com

Kindertraining Parkour/Tricking:

DI 18 - 19 und DO 18 - 19!

Kindertraining Abada Capoeira:

MI 18 - 19 und SO 18 - 19!

Parkour und Tricking ab 12 Jahre:

DI 19 - 20.30 und DO 19 - 20.30!

Abada Capoeira ab 14 Jahre:

MI 19 - 20.30 und SO 19 - 20.30!

Veranstalter: agitato.org – sports community
0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren

MO, 16.30–17.45 Uhr,
(wöchentlich)

Kickboxen für Jugendliche und Erwachsene

MO ab 17.45-19 Uhr, DO ab 19-20 Uhr,
0676/5049549, Happy Fitness

Hatha Yoga, Kundalini Yoga, Sportmassagen und Shiatsu

unter www.studio-be.at

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl

Kursprogramm: u. a. Beckenboden für Frauen,
Bodywork meets Yoga, Fit durch smovey,
Hatha Yoga - Yin & Yang, Modern Line Dance,
Rückenfit, Vinyasa Power Yoga

Alle Kurse sowie Anmeldung und Infos
unter: www.askoe-fit.at, ASKÖ-Tirol Tel.
0512/589112, anmeldung@askoe-tirol.at

Zumba fitness - tanz dich fit

MO, 19–19.55 Uhr (wöchentlich)
ACT Fitness / großer Saal, Anja Masin
0699/11665337, info@zumba-anja.com

Treffpunkt:

TANZ, Tanzer, Tanz ab der Lebensmitte
MO, 14.30–16.00 Uhr (wöchentlich)
mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5

DO, 17.00–18.30 Uhr (14 tägig)
Volksschule Bruckhäusl

DO, 17.30-19.00 Uhr (14 tägig)
Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund

Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden
**Yogatraining - Körper, Atem, Geist,
Stille Stress- und Burnout-Präventions-
übungen**

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Hatha Yoga mit Vijaya (Indien)

MI, 17.30 - 18.45 Uhr, SO, 17.00 - 18.15 Uhr

Yoga Nidra

(Tiefenentspannungs-Technik)
MI, 18.50 - 19.30 Uhr, SO, 18.20 - 19.00 Uhr
(Beide wöchentlich), Madersbacherweg, Wörgl
0677/62060254, vkumari44@hotmail.com

Qi Gong Tibetisch

MI, 18.30–19.30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Tai Chi

MO, 20.10–21.20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell

DI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga

DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend

MO, 19–20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
DO, 19.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
FR, 19.10–20.10 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre

FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl
0664/2437807

Taekwondo für Anfänger

MO, 17.50-19.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
MO, 18.30-20.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
DO, 18-19 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6-12 Jahre
DO, 19.00-20.30 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
ILYO Wörgl, 0699/10002404
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

American Football Training

Kampfmannschaft:
MI 19-21 Uhr, Sportzentrum Wörgl,
Madersbacherweg 7, 6300 Wörgl

FR 20-22 Uhr, HAK Halle West
Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugendtraining auf Anfrage.

Michael Scharnagl 0676/7343814

Taekwondo und Selbstverteidigung

Kindertraining
MO 17.45-18.45 Uhr, DO 17.45-18.45 Uhr

Erwachsenentraining

MO 18.30-20 Uhr, DO 18.30-20.00 Uhr

Daniel Pirchmoser, 05372/6247
pirchmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

BEBO "Beckenboden-sanft die Muskula- tur stärken"

DI 18.30 - 20 Uhr, FR 8.30 - 10 Uhr

Trainerin Raphaela Werndle (Heilmasseurin
und Beckenbodentrainerin)
8 Einheiten EUR 144,00
Maximal 6 Teilnehmer

beweg.grund, Innsbruckerstraße 25, 6300
Wörgl, Tel. +43 5332 72355, Mobil +43
664 2335313, praxis@beweggrund.tirol,
www.beweggrund.tirol

**YOGA - „ Go gently - Mit sanftem Yoga
wieder in Balance kommen, auf den Körper
hören, ihn bewusst spüren und den Geist zur
Ruhe bringen" Trainerin Rilana Härtler**

MI 17.30 - 18.45 Vinjasa Level 1, MI 19 -
20.15 Vinjasa Level 2, FR 9 - 10.15
10er Block 130,- Einzelstunde 18,00
Anmeldung unter 05332772355 oder per
Mail praxis@beweggrund.tirol

radio WÖRGL+

möchtest auch du dein Unternehmen
im Radio präsentieren?

Werde Teil der radio WÖRGL+ Community



Foto: Pixabay

leben findet stadt

Premiumpartner



www.radiowoerglplus.at



Foto: TVB

Gewinnspiel: Marktplatz Hohe Salve

Gewinnen Sie einen von 10 „Marktplatz Hohe Salve“-Geschenkkörben!

Mache ein Foto bei deinem Einkauf der Produkte unserer regionalen Anbieter in der Region.

Lade dann das Foto auf Instagram mit dem Hashtag #marktplatz-hohe-salve hoch oder sende uns das Bild mit dem Betreff „Marktplatz Hohe Salve“ an socialmedia@hohe-salve.com

www.hohe-salve.com/marktplatz

Teilnahmebedingungen: www.hohe-salve.com/gewinnspiel

Event Highlights

TOP
EVENT

**KAMMERMUSIKFEST
IN HOPFGARTEN**

21., 24., 26. August

**BRIXENTALER
BERGLEUCHTEN**

28. August 2021

ACADEMIA VOCALIS

12. August bis 26. August

**INTERNATIONALER TRI-
ATHLON IN KIRCHBICHL**

4. September 2021

**11. INTERNATIONALES
RADKRITERIUM**

6. August 2021

www.hohe-salve.com/veranstaltungen

Messe am ehemaligen Scheffold-Areal

Unter dem Titel „Networks Wörgl – Gemeinsam mehr erreichen“ präsentieren am 20. und 21. August zwischen 11:00 und 20:00 Uhr auf dem ehemaligen Areal des Autodienstes Scheffold in der Brixentaler Straße die dort ansässigen Firmen ihre Produkte und Leistungsangebote.

TEILNEHMENDE FIRMEN:

Armstark:

Whirlpool, Swimspa, Infrarotkabinen - stellt seinen neuen Whirlpool vor

InnBike:

Fahrräder, Elektroräder - Macht eine Fahrradschau

BRX/74:

Fotostudio Vermietung, Schreibtisch Vermietung (Co-Working) - Kostenlose Führung Fotostudios und gratis fotografieren

Immocare:

Ferienvermietung, Coaching, Mietwäsche - Kostenloses Erst-

gespräch und Beratung Ferienvermietung und Mietwäsche

Blickfang:

Website Gestaltung, Grafik, Webprint - Kostenlose Beratung für den erfolgreichen Online Auftritt

KFZ-Technik Scheffold:

Reparatur aller Marken-Ausstellung Werkstatt, Kostenlose Beratung KFZ

Malerei Lorenz Widauer:

Malermeister-Betrieb - Kostenlose Beratung Malermeister

Goldzweig:

Vermietung und Verkauf Dekorartikel - Ausstellung Dekoration in den Fotostudios



Foto: BRX

AUSSCHREIBUNG
Cafe • Bar • Catering

WÖRGL
stadtgemeinde

AUSSCHREIBUNG DER STADTGEMEINDE WÖRGL

zur Verpachtung des
Gastronomiebetriebes (Cafe-Bar-
Catering) im Veranstaltungszentrum
Komma in Wörgl

Das voll ausgestattete Cafe mit
Cateringbereich und Inventar wird
ab Sept. 2021 an einen engagierten
Gastronomen vergeben.

KOMMA
www.komma.at

Besichtigung, Auskunft und detaillierte
Ausschreibungsunterlagen via
Email an management@komma.at
Tel.: +43(0)664 887 45 115

Kraftwerk für den Klimaschutz – CraftWERK Wörgl

Mit „Wörgl-unsere Energie“ engagieren sich die Stadt und Stadtwerke Wörgl schon seit vielen Jahren für eine Verbesserung der Luftqualität sowie eine Energieeffizienzsteigerung im Gemeindegebiet von Wörgl. Die Stadtwerke Wörgl GmbH betreibt heute im Geschäftsbereich Wärmeversorgung 26 Wärmeanlagen im Contracting. Seit 2014 wird die industrielle Abwärme heimischer Industriebetriebe in einer energiewirtschaftlich und ökologisch sinnvollen Weise der öffentlichen Nutzung zugeführt. In einer ersten Ausbaustufe wurde in Kooperation mit Tirol Milch Wörgl (Berglandmilch eGen) das Stadtwärmenetz errichtet. Heute werden insgesamt ca. 34.800 MWh saubere Wärme an Wörgler Objekte geliefert, für das Ausbauziel 2025 sind weitere erneuerbare Wärmeeinspeisungen erforderlich.



Foto: Stadtwerke Wörgl GmbH

Blick in das CraftWERK Wörgl

STADTWERKE WÖRGL ERRICHTEN EIN KLIMAPOSITIVES HOLZKRAFTWERK

Am Standort des Wertstoffhofes Wörgl errichten die Stadtwerke Wörgl ein Holzkraftwerk der Firma Syncraft aus Schwaz. Aus Holz wird ein gasförmiger Brennstoff gewonnen und aus diesem wiederum Strom und Wärme. Die dabei entstehende Holzkohle speichert das aus diesem Prozess resultierende Kohlendioxid. Das Kraftwerk wird dadurch nicht nur klimaneutral, sondern sogar klimapositiv. Der anfallende reine Kohlenstoff kann als Wertstoff eingesetzt werden, etwa als Bodenverbesserer zur Herstellung fruchtbarer Schwarzerde. Mit dieser Technologie kann das CraftWERK Wörgl jährlich 850 Haushalte mit Ökostrom und 230 Haushalte mit erneuerbarer Wärme versorgen. Mit Holz aus der Region wird ein nachwachsender Rohstoff verwendet und die regionale Wertschöpfung gefördert. Die patentierte Schwebefestbett-Technologie von Syncraft sorgt für eine hocheffiziente und feinstaubfreie Energieproduktion.

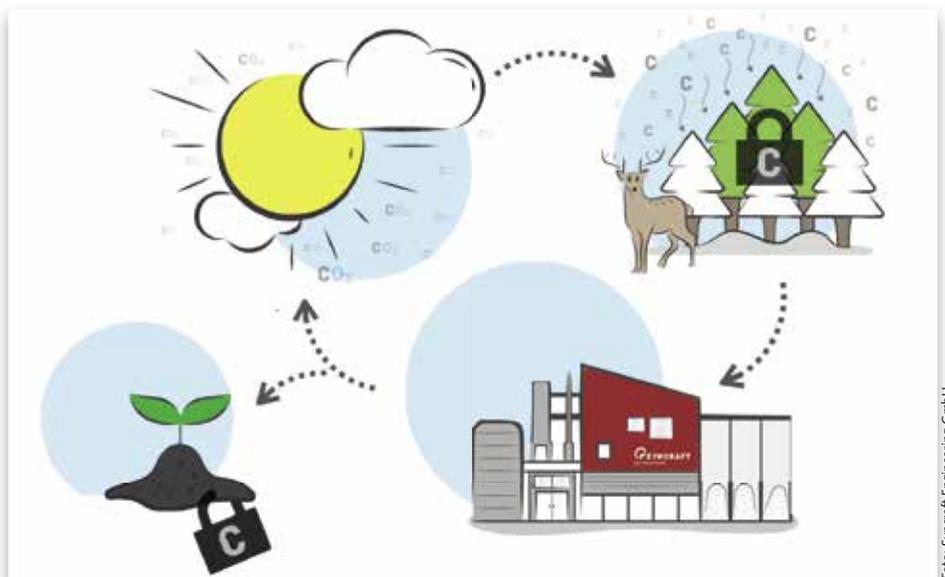


Foto: Syncraft Engineering GmbH

Der Klimapositive Kreislauf

KOOPERATION MIT DER FIRMA RETCO RENEWABLE ENERGY TYROL GMBH

Zur Umsetzung dieses Projektes wurde mit der Firma Retco aus Innsbruck eine Kooperation abgeschlossen, alle erforderlichen Bewilligungen liegen bereits vor. Die neue Energieproduktionsanlage wird an die Strom- und Wärmenetze der Stadtwerke Wörgl angeschlossen, nach einer 6- bis 9-monatigen Bauphase soll der Testbetrieb im Frühjahr 2022 gestartet werden können. Mit diesem Rückwärtskraftwerk – weil es eben den gängigen Ablauf des CO₂-Ausstoßes umkehrt – werden bestehende fossile Heizungsanlagen substituiert. Damit leisten die Stadtwerke Wörgl einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz. So können auch die Generationen von morgen in eine lebenswerte Zukunft blicken.

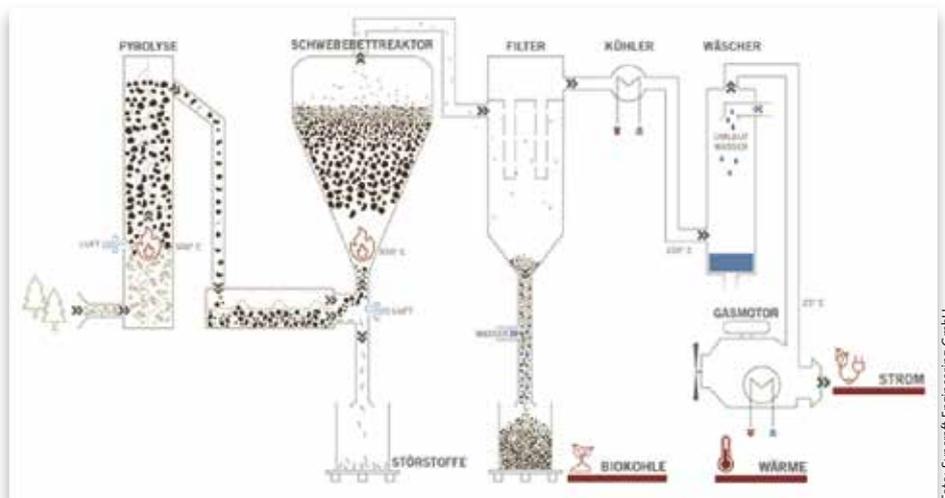


Foto: Syncraft Engineering GmbH

Schema des am MCI entwickelten und patentierten Prozesses



wörgl **WÄRME**

Mit erneuerbarer Energie
sorglos in den Herbst

wörgl**WÄRME**
bringt auch
**SCHNELLES
INTERNET**
zu Ihnen nach
Hause

energie | sicherheit | heimvorteil
stww.at



Fotos: Riedhart Handels GmbH

Riedhart's Markthalle ein Einkaufserlebnis vom Feinsten

Als innovativer Handelsbetrieb ist die Firma Riedhart seit mehr als 135 Jahren fest in der Stadt Wörgl verwurzelt. Nach dem größten Umbau in der Firmengeschichte wurde im Jahr 2016 Riedhart's Markthalle eröffnet. Das Konzept richtet sich nicht nur an Profis aus der Gastronomie und Hotellerie, sondern spricht auch Privatkunden an.

Diese finden dort - ganz nach dem Motto „Auswahl, Beratung und Angebote vom Feinsten“ - alles was das Herz eines Feinschmeckers begehrt. Damit man bei über 22.000 Artikeln nicht so schnell den Überblick verliert, stehen in jeder Abteilung echte Profis mit Rat und Tat zur Seite, vom Fleischermeister, über den Diplom-Sommelier bis hin zur Deko-Expertin.

Was viele noch nicht entdeckt haben: Neben einer riesigen Auswahl an regionalen und exotischen Lebensmitteln und Getränken gibt es im ersten Stock der Markthalle die größte Auswahl an Haushalts- und Küchenartikeln im Tiroler Unterland.

Das Angebot reicht von professionellen Küchenmaschinen, über Geschirr und Gläser bis hin zur Berufsbekleidung und den neuesten Dekotrends. Besonders viel zu entdecken gibt es jetzt zur Grillsaison. Zusätzlich zum Big Green Egg in vielen verschiedenen Größen sowie jeder Menge Zubehör für den Profi-Keramikgrill warten jeden Menge Inspirationen für Küche, Tisch und Garten darauf entdeckt zu werden.

AUSGEZEICHNETER TIROLER LEHRBETRIEB

Sowohl im Großhandel als auch in Riedhart's Markthalle werden laufend Lehrlinge in den Bereichen Einzelhandelskaufmann/frau, Großhandelskaufmann/frau und Fleischverarbeiter/in ausgebildet.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit eine Kombilehre im Bereich Einzelhandelskaufmann/frau plus Bürokaufmann/frau zu absolvieren. Die Lehrlinge erhalten attraktive Lehrlingsprämien sowie umfangreiche Sozialleistungen wie z.B. Mitarbeiterrabatte, eine eigene Kantine, Dienstbekleidung, uvm.







innovativ.raum.WÖRGL August bis Dezember

Ein Ort der einen Pop-Up Store, Direktvermarktung unter dem Motto „WÖRGLER Regionalladen“ und Co-Working verbindet.

Von August bis Dezember verwandelt sich im Erdgeschoss vom City Center WÖRGL ein Store in eine Spielwiese für Innovationen, neue Konzepte und Kooperationen.

Die Möblierung erfolgt durch die Werkbank, der Volkshilfe Tirol. Findet ein Kunde gefallen an einem der Möbelstücke, so werden diese auch zum Verkauf angeboten und schnellst möglich wieder neu nachbestückt.

Direktvermarkter

Bietest du bereits deine selbstproduzierten Produkte an oder hast sogar einen eigenen Hofladen und möchtest zusätzlich deine Produkte auch im Herzen von Wörgl vermarkten und anbieten? Ja? Dann bist du bei „innovativ.raum.WÖRGL“ goldrichtig.

Von August bis Dezember kannst du jeweils für mindestens eine Woche im Erdgeschoss vom City Center WÖRGL Regalplätze für deine Produkte gemeinsam mit anderen Direktvermarktern mieten. Alles was du dafür benötigst sind deine Produkte.

WAS KOSTET ES DICH?

1 x Regalfläche € 5 pro Woche, 2 x Regalflächen € 10 pro Woche, 3 x Regalflächen € 15 pro Woche für die Betriebskostenbeteiligung - alle Preise verstehen sich excl. MwSt.

WAS MUSST DU JETZT TUN?

Einfach ein E-Mail mit einer kurzen Beschreibung deiner Produkte an info@stadtmarketing.woergl.at schicken. Wer zuerst kommt mahlt zuerst – also beil dich – wir freuen uns auf deine Bewerbung.



WÖRGL
stadtmarketing

City Center WÖRGL

Fotos: Unsplash

JungunternehmerInnen

Hast du ein Produkt oder eine Dienstleistung, das/die du vermarkten und verkaufen oder möchtest du erst einmal ausprobieren, ob ein eigener Laden etwas für dich ist? Ja? Dann bist du bei „innovativ.raum.WÖRGL“ goldrichtig.

Von August bis Dezember kannst du jeweils für mindestens eine Woche im Erdgeschoss vom City Center WÖRGL einen Store gemeinsam mit anderen gleichgesinnten JungunternehmerInnen betreiben.

WAS MUSST DU HABEN?

Ein aufrechtes Gewerbe (sobald dein Pop-Up Store aufmacht), Produkte, mindestens eine Woche Zeit und Lust zu verkaufen.

WAS KOSTET ES DICH?

deine Zeit und € 30 netto pro Woche für den Betriebskostenbeitrag

WAS MUSST DU JETZT TUN?

Einfach ein E-Mail mit deiner Geschäftsidee, mit deinen Produkt- / Dienstleistungsbeschreibungen an kufstein@wktiroel.at schicken. Wer zuerst kommt mahlt zuerst – also beeil dich – wir freuen uns auf deine Bewerbung.



Die Ladeneinrichtung erfolgt durch die Werkbank - der Volkshilfe Tirol und steht schon für dich bereit!

Werbekampagnen im Print und Social Media Bereich unterstützen deine Verkaufstätigkeiten.

WEITERE INFORMATIONEN FINDEST DU UNTER:
WWW.STADTMARKETING.WOERGL.AT

Dieses Projekt entsteht durch die Zusammenarbeit der Wirtschaftskammer Kufstein, der Innovationsplattform Kufstein - i.ku, dem Regionalmanagement Kitzbüheler Alpen, Hochstaffl Immobilien GmbH und der Stadtmarketing WÖRGL GmbH.

Ein großer Dank geht auch an die Werbeagentur Haaser&Haaser und die Werkbank – der Volkshilfe Tirol für die Unterstützung.



zammkemma & genießen in Wörgl

Foto: Ringler

WÖRGLER SOMMERNÄCHTE – Volume 3 leben findet stadt

Auch dieses Jahr präsentierten sich die **Sommernächte der Stadt WÖRGL** in einer neuen Auflage und gehen in die dritte Runde.

Ein herrlicher Sommertag neigt sich langsam seinem Ende zu, die Sonne lässt mit ihren letzten kräftigen Strahlen die Fassaden in der Stadt rot erglühen, jetzt ist die magisch wirkende Zeit der sogenannten „blauen Stunde“ gekommen. Der Tag wird zum Abend und zur Nacht. Was gibt es Schöneres als bei solch einer Stimmung „Zammkemma & Genießen“. An insgesamt vier Abenden lädt das Stadtmarketing Wörgl mit Unterstützung der Raiffeisenbank Wörgl & Ferienregion Hohe Salve – Kitzbüheler Alpen zum „Zammkemma & Genießen“ ein.

Im Monat Juli findet das kleine aber feine Guggi Festival zum ersten Mal in relaxter Atmosphäre, umgeben von einer traumhaften Gartenkulisse, im Außenbereich der ZONE Wörgl statt.

Ein vielfältiges Programm wird uns die lau-

en Sommernächte im Juli und August versüßen.

WÖRGLER SOMMERNACHT GOES GUGGI FESTIVAL – ZONE WÖRGL

Donnerstag, 29.07. 18 bis 22 Uhr WÖRGLER Sommernacht goes Guggi Festival mit Jam Session

Bevor sich an diesem Abend die Bühne in eine Open Stage verwandelt, bei der alle Musikerinnen und Musiker eingeladen sind Eigenkompositionen, Coversongs, als auch Sessions mit anderen Musikern zum Besten zu geben, eröffnen die Jungs der Band SAM Acoustic Music musikalisch den Abend.

Musiker aufgepasst! Sei ein Teil dieser Jam Session und melde dich – wer zuerst kommt malt zuerst – also beeil dich wir freuen uns auf deine Anmeldung per Mail: info@stadtmarketing.woergl.at

Donnerstag, 12.08. 18 bis 22 Uhr WÖRGLER Sommernacht goes Guggi Festival mit „HEY SIS“ - die fünfköpfige Mädelsband aus dem Tiroler Unterland. Die Mädels lieben es

gemeinsam Musik zu machen. Von Pop, Indie, Alternative Rock bis Folk sie lassen fast kein Genre aus und verzaubern die BesucherInnen mit ihrer Musik.

Achtung: Aufgrund begrenzter Sitzplätze bitten wir um Anmeldung unter: info@stadtmarketing.woergl.at

WÖRGLER SOMMERNACHT - INNENSTADT WÖRGL

Mittwoch, 18.08. WÖRGLER Sommernacht 15 bis 18 Uhr Radio WÖRGL+ Nachmittag vor dem City Center WÖRGL

18 bis 22 Uhr Wanderkonzert WÖRGLER Innenstadt (Schilling, City Pub, 17:10)

Mittwoch, 25.08. WÖRGLER Sommernacht 15 bis 18 Uhr Radio WÖRGL+ Nachmittag vor dem City Center WÖRGL

18 bis 22 Uhr Wanderkonzert WÖRGLER Innenstadt (Schilling, City Pub, 17:10)

Wir bitten alle BesucherInnen die geltenden Covid 19 Regeln zu beachten.

Kitzbüheler Alpen
www.hohe-salve.com

GUGGI FESTIVAL WÖRGL

Raiffeisen Bezirksbank Kufstein



PARTYSERVICE

Fein, dass es das noch gibt ...

... die frisch im Markt zubereiteten Köstlichkeiten von SPAR.

Große Feste ohne große Mühe! Wählen Sie einfach aus: verschiedene, köstliche Feinkostplatten und Partybrezen, Jourgebäck-Variationen, Jumbobaguettes oder Riesenkorntspitz sowie Petit Four-Platten, die wir frisch für Sie zusammenstellen! Durch die Vorbestellung sparen Sie Zeit und Mühe und können sich entspannt Ihren Gästen widmen. Selbstverständlich bereiten wir auch Feinkostplatten nach Ihren persönlichen Wünschen zu! Nähere Infos in Ihrem SPAR-Markt.

In Ihrem SPAR-Markt bestellen oder online unter www.spar.at/party-service



Gewerbeimmobilie Westpark in Wörgl

Jetzt neuen Standort buchen!

- Was?** Gewerbe-, Büro- und Handelsflächen zwischen 78m² und 256m² Größe (zusammenlegbar bis zu 552m²)
- Wo?** mitten im Gewerbegebiet Wörgl West (Innsbruckerstraße 99, direkt an der B 171)
- Wie?** provisionsfrei mieten
- Wann?** ab sofort

- ✓ hervorragende Frequenzlage
- ✓ gute Infrastruktur
- ✓ großzügige KFZ-Stellplatzflächen im Freien



Unterberger Immobilien GmbH | Salurner Straße 38 | 6330 Kufstein
 Sebastian Herbig: +43 5372 64500 933
sebastian.herbig@unterberger-immobilien.cc

Hanser präsentiert seine Meisterklasse

WIEN - BERLIN - Professionals

Waren es vor einigen Tagen noch vielversprechende Talente, die Karlheinz Hanser in einem Abschlusskonzert präsentierte, so sind es diesmal Nachwuchstalente, die schon den einen oder anderen Auftritt bravourös bestanden oder sogar in großen internationalen Wettbewerben gewonnen haben. Und so verspricht das Abschlusskonzert der Meisterklasse „WIEN - BERLIN - Professionals“ höchste musikalische Qualität und ein unvergessliches Erlebnis.

Dass der gebürtige Innsbrucker Karlheinz Hanser ein profunder Kenner seines Faches ist, beweist schon seine musikalische Ausbildung. Angefangen hat alles als Chorknabe bei den Wiltener Sängerknaben. Neben dem Studium der Sportwissenschaften an der Leopold Franzens-Universität in Innsbruck absolvierte er das Studium für Musik- und Instrumentalerziehung an der Hochschule Mozarteum in Salzburg. Das Diplomstudium für Sologesang erwarb er dann anschließend an der Hochschule für Musik und Theater in München bei KS Prof. Raimund Grumbach. Als bald war Hanser ein gefragter Sänger. Unter anderem war er auch an der Bayerischen Theaterakademie im Prinzregententheater München in Mozarts Zauberflöte als Papageno unter Sir Collin Davies zu hören. Seit 2007 lehrt Hanser an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und seit 2014 ist er dort auch Institutsvorstand.

In diesem heurigen, voll gebuchten Meisterkurs treffen sich die absoluten Sängerstars der Zukunft: so unter anderem Alexander Grassauer, ein 23 Jahre junger Steirer und Bassbariton, der Gewinner des renommierten Wettbewerbes von Alina Garanca – ZukunftsStimmen 2019 war. Sie selbst bezeichnet den talentierten Sänger als „DIE STIMME VON MORGEN“. Oder Paul Schweinester, international gefragter und bekannter Tenor aus Österreich, der unter anderem an der Volksoper

Wien, den Salzburger Festspielen, Scala di Milano, Royal Opera House Covent Garden/London, Bregenzer Festspiele, Wiener Konzerthaus, Opera de Bastille/Paris und noch bei vielen weiteren Institutionen und großen Häusern sang. Oder eben der Preisträger der Academia 2019 – Thomas Essl, Bariton aus Graz. Und noch so einige „Kapazunder“ sind unter den élèves dieses Meisterkurses zu entdecken. Und so verspricht dieses außergewöhnliche Abschlusskonzert höchste musikalische Qualität mit großen Stimmen.

TERMIN: Sonntag, 15. August 2021, 20 Uhr
Saal im Haus der Musik Wörgl, Brixentalerstraße 14

TICKETS, INFORMATIONEN UNTER:

Telefon: +43 (0)5332 75660; Mobil: +43 (0)664 2403216; gabi@gma-pr.com; Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve: +43 (0) 57507 7000; RBK Wörgl Kufstein und an allen Raiffeisenbanken Tirols; TVB Kufsteinerland: +43 (0)5372 62207;



Meisterklasse Hanser Wien Berlin Professionals

Foto: AVT/Dabernig

Preis der Stadt Wörgl heuer wieder mit gleich zwei Preisträgern

Academia ehrt auch heuer wieder ganz besondere Stimmen



Preisträgerin ADRIANA GONZALES – SOPRAN – GUATEMALA

Der Preis der Stadt Wörgl hat mittlerweile schon Tradition und beweist eindrucksvoll, welche ausgezeichneten SängerInnen jedes Jahr das Meisterkursangebot der Academia nützen. Der oder die PreisträgerIn ist der oder die Beste aller Meisterkurse und in diesem Jahr wird Adriana Gonzalez, Sopran aus Guatemala und Alexander Grassauer, Bass aus Österreich aus der Meisterklasse 2020 von Univ.-Prof. Karlheinz Hanser geehrt.

Und das zurecht. Denn sie – Adriana Gonzalez, Sopran aus Guatemala überzeugte vor allem mit ihrer wunderbaren und einzigartig gefärbten Stimme, eindrucksvoller Bühnenpräsenz und technischer Brillanz. Adriana Gonzalez ist eine der vielversprechendsten Sängerinnen ihrer Generation. 2019 gewann sie den 1. Preis beim Plácido Domingo Operalia Wettbewerb

und den Pepita Embil Zarzuela-Preis in Prag. Sie begann ihre Musikkariere mit dem Studium an der Universität in Valle in Guatemala, welches sie 2012 abschloss. Unmittelbar nach dem Abschluss gab sie ihr Debüt in den Rollen der Susanna (Le Nozze di Figaro), Fiordiligi (Cosi fan tutte) und Gretel (Hänsel und Gretel), Euridyce (Orphée et Euridyce) in ihrer Heimat Guatemala. Derzeit ist sie Mitglied des Ateliers Lyrique de l'Opéra national de Paris, wo sie 2017 den Prix Lyrique für ihre herausragende künstlerische Leistung gewann. Sie gewann mehrere Preise in internationalen Wettbewerben wie zum Beispiel den ersten Preis beim Otto-Edelmann Gesangswettbewerb und viele mehr. 2017 trat sie dem Internationalen Opernstudio der Züricher Oper bei. Sie sang an großen Opernhäusern der Welt, wie zum Beispiel am Gran Teatro Liceu in Barcelona, im Palais Garnier in Paris, Opéra Bastille in Paris, an der königlichen Musikakademie in London, am Opernhaus in Zürich, Nancy und Genf. Zu ihren zukünftigen Projekten gehören Auftritte im Opernhaus in Toulon, Barcelona, Luxemburg, Tokio und Texas.

Der zweite Preisträger ist ebenfalls kein Unbekannter mehr: Alexander Grassauer, Bass aus Österreich, gilt trotz seiner Jugend (23 Jahre!) als einer der erfolversprechendsten Bässe seiner Zeit. Er studierte bei Karlheinz

Hanser in Wien, wo er über 80 Mitbewerber ausstach und erhielt weitere künstlerische Impulse von Thomas Hampson, Robert Holl und Elina Garanca, wo er 2019 den ersten Preis bei der Initiative Zukunftsstimmen von Elina Garanca gewann. Weitere Preise aus internationalen Wettbewerben: Internationaler Brahms Wettbewerb 2017 und den Preis für das beste Nachwuchstalente beim Otto-Edelmann-Wettbewerb in Wien, um nur einige zu nennen. Ein besonderes Highlight in Grassauers junger Gesangskarriere waren im Sommer 2019 zwei Auftritte bei den Open Air Konzerten „Classic under Stars“ und „Classic in the Alps“ von und mit KS Elina Garanca. Seit der Saison 2020/21 ist er festes Mitglied des Ensemble am Staatstheater am Gärtnerplatz in München. Ein abwechslungsreicher Abend mit großen, beeindruckenden Stimmen ist garantiert!

TERMIN: 26. August 2021, 20 Uhr
Sun Tower Wörgl

TICKETS, INFORMATIONEN UNTER:

Telefon: +43 (0)5332 75660; Mobil: +43 (0)664 2403216; gabi@gma-pr.com; Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve: +43 (0) 57507 7000; RBK Wörgl Kufstein und an allen Raiffeisenbanken Tirols; TVB Kufsteinerland: +43 (0)5372 62207;

Hanser präsentiert erstmals seine dritte Meisterklasse

WIEN - BERLIN – Performers im Rahmen der Academia Vocalis

Waren es vor einigen Tagen noch vielversprechende Talente, die Karlheinz Hanser in einem Abschlusskonzert präsentierte, so sind es diesmal Nachwuchstalente, die bereits weiter fortgeschritten sind in ihrer künstlerischen Entwicklung. Und so verspricht das Abschlusskonzert und die beiden Performer Zusatzkonzerte der Meisterklasse „WIEN - BERLIN - Performers“ höchste musikalische Qualität und Freude an der Musik.

Dass der gebürtige Innsbrucker Karlheinz Hanser ein profunder Kenner seines Faches ist, beweist schon seine musikalische Ausbildung. Angefangen hat alles als Chorknabe bei den Wiltener Sängerknaben. Neben dem Studium der Sportwissenschaften an der Leopold Franzens-Universität in Innsbruck absolvierte er das Studium für Musik- und Instrumentalerziehung an der Hochschule Mozarteum in Salzburg. Das Diplomstudium für Sologesang erwarb er dann anschließend an der Hochschule für Musik und Theater in München bei KS Prof. Raimund Grumbach. Als bald war Hanser ein gefragter Sänger. Unter anderem war er auch an der Bayerischen Theaterakademie im Prinzregententheater München in Mozarts Zauber-

flöte als Papageno unter Sir Collin Davies zu hören. Seit 2007 lehrt Hanser an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und seit 2014 ist er dort auch Institutsvorstand und nunmehr der absolute „Zampano“ der Pädagogen-Riege Europas. Denn seine AbsolventInnen sind absolut top und an allen großen Opernhäusern der Welt präsent und viele davon international berühmt und anerkannt. In diesem heurigen, voll gebuchten Meister-



Foto: AVT/Däbering

kurs Performers treffen sich SängerInnen, die ein großes Zukunftspotential versprechen. So handelt es sich nicht um „absolute Beginner“ sondern um SängerInnen, die schon weit fortgeschritten sind in ihrer künstlerischen Entwicklung und sich in dieser Meisterklasse ei-

niges an zusätzlichem know-how erarbeiten. Unter anderem in einem Schwerpunktworkshop Opernrepertoire mit dem fabelhaften Maris Skuija. Weiters bietet diese Meisterklasse gleich 3 Konzerte, wobei die Performance Zusatzkonzerte in Kirchbichl und Bad Häring für die Zuhörer sogar kostenlos sind. Das Abschlusskonzert der Meisterklasse Performers selbst verspricht außergewöhnlich hohe musikalische Qualität mit großen, unverbrauchten Stimmen.

TERMINE: Performance Zusatz Konzerte
20. August, Pfarrkirche Kirchbichl, 20 Uhr
22. August, Hotel DAS SIEBEN, Bad Häring, 20 Uhr
Abschlusskonzert Meisterklasse Wien-Berlin-Performer; 25. August, Saal Haus der Musik, 20 Uhr; Brixentalerstraße 14

TICKETS, INFORMATIONEN UNTER:
Telefon: +43 (0)5332 75660; Mobil: +43 (0)664 2403216; gabi@gma-pr.com;
Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve: +43 (0) 57507 7000;
RBK Wörgl Kufstein und an allen Raiffeisenbanken Tirols;
TVB Kufsteinerland: +43 (0)5372 62207;

// 2021

» ACADEMIA KONZERT HIGHLIGHTS

5. AUGUST 2021	Abschlusskonzert der Meisterklasse „Wien – Berlin – Rookies“ Univ.-Prof. Karlheinz Hanser Begleitung: Alexander Fleischer, Berlin & Jonathan Ware, Texas, Saal im Haus der Musik Wörgl, 20 Uhr, Eintritt: VVK 18,-, AK 20,-
15. AUGUST 2021	Abschlusskonzert der Meisterklasse „Wien – Berlin – Professionals“ Univ.-Prof. Karlheinz Hanser Begleitung: Alexander Fleischer, Berlin & Jonathan Ware, Texas, Saal im Haus der Musik Wörgl, 20 Uhr, Eintritt: VVK 18,-, AK 20,-
20. & 22. AUGUST	Performance-Zusatz-Konzerte Meisterklasse „Wien – Berlin – Performers“ Univ.-Prof. Karlheinz Hanser Begleitung: Alexander Fleischer, Berlin & Jonathan Ware, Texas, 20. AUGUST: Pfarrkirche Kirchbichl, 20 Uhr, 22. AUGUST: Hotel DAS SIEBEN, Bad Häring, 20 Uhr, Eintritt frei
25. AUGUST 2021	Abschlusskonzert der Meisterklasse „Wien – Berlin – Performers“ Univ.-Prof. Karlheinz Hanser Begleitung: Alexander Fleischer, Berlin & Jonathan Ware, Texas, Saal im Haus der Musik Wörgl, 20 Uhr, Eintritt: VVK 18,-, AK 20,-
26. AUGUST 2021	Preis der Stadt Wörgl mit PreisträgerIn 2020 Adriana Gonzalez, Sopran, Guatemala Alexander Grassauer, Bass, Österreich Begleitung: Jonathan Ware, Texas, Sun Tower, Wörgl, 20 Uhr, Eintritt: VVK 18,-, AK 20,-

AK – Abendklasse | VVK – Vorverkauf
VORBEHALTLICH ÄNDERUNGEN!



Ermäßigungen:
15% für Ö1 Clubmitglieder
100% Kinder bis 10 Jahre

Weitere Auskünfte & Kartenreservierungen unter:
Academia Vocalis, Telefon: +43 (0)5332 75660; Mobil: +43 (0)664 2403216; gabi@gma-pr.com;
www.academia-vocalis.com

Kartenvorverkauf:
Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve Wörgl: +43 (0) 57507 7000;
RBK Wörgl Kufstein: +43 (0) 5372 200; Allen anderen Tiroler Raiffeisenbanken & bei der Buch- und Papierhandlung Zangerl: +43 (0) 5332 71484
Tourismusverband Kufsteinerland: +43 (0)5372 62207

Weltklasse GIN, GIN-Likör und Kräuter ELIXIER aus Walchsee - 3 x Gold für TIROLIKUM®

Beim diesjährigen World Spirits Award, dem wohl bekanntesten Bewerb für Hersteller von Spirituosen, konnte die Brennerei direkt am Walchsee mit seinen Tirolikum Produkten die hochkarätige internationale Fachjury überzeugen.

Gleich 3 x Gold gab es für die handgefertigten Produkte, Tirolikum GIN 48% vol., Tirolikum GIN LIKÖR 39% vol. und für das geheimnisvolle Tirolikum ELIXIER 39% vol.

MIT DIESER BEWERTUNG ZÄHLEN DIE PRODUKTE DER FAMILIE KRONBICHLER ZU DEN BESTEN WELTWEIT.

Neben der Herstellung von Fruchtbränden und edlen Likören, gehören Kräuter-Destillate zur Leidenschaft des ausgebildeten Edelbrandsommeliers und Schnapsbrenners Peter Kronbichler.

Tirolikum Produkte werden aus hochwertigsten Zutaten hergestellt. Es bedarf einer Auswahl der besten Kräuter, Gewürze, Wurzeln und Blüten um den Destillaten ihren unverwechselbaren Geschmack zu verleihen. Neben den Zutaten spielt natürlich

auch die Herstellung eine große Rolle. Ein bis ins Detail genauer Destillationsablauf, in der modernen Kupferbrennanlage, mit einem klar definierten Temperaturverlauf über mehrere Stunden ist entscheidend für die Qualität.

Gleich 3 Generationen sind am Produktionsablauf beteiligt. Von der Destillation, über die Abfüllung und Etikettierung erfolgt alles in Handarbeit. Verkauft werden die edlen Produkte ausschließlich in den beiden Geschäften des Tiroler Laden®, direkt in Walchsee, oder sind österreichweit unter www.tirolikum.at im Onlineshop erhältlich. Alle Kunden unserer Geschäfte erwartet eine kompetente Beratung und natürlich gibt es auch die Möglichkeit direkt im Laden alle Produkte zu verkosten.

Regionalität und Nachhaltigkeit spielen auch in der Gastronomie eine immer größere Rolle. Viele Leitbetriebe in der Umgebung und österreichweit, bieten mittlerweile Tirolikum-Produkte auf Ihrer Getränkekarte an. Kurze Transportwege, sowie eine handwerkliche Herstellung kommt bei Einheimischen und Gästen sehr gut an. Der Name

Tirolikum ist dabei ein guter Botschafter für unser Land und unsere Region.

„AUS DER REGION FÜR DIE REGION NUR DAS BESTE“, LAUTET DIE DEVISE!

SENSORIK TIROLIKUM® GIN!

In der Nase eine elegante Frische von Citrus und Kräutern, dezente Gewürze mit Wurzelanklingen und hellen Blütenaromen. sehr harmonisch. Am Gaumen weiche Citrusnoten mit etwas Wacholder und Koriander. Süßwürzig, Blüten. Verspielt blitzt der Wacholder immer wieder in den Vordergrund. Langer, sanfter, leicht herber Abgang, der süßlich endet.

Weitere Infos unter: www.tirolikum.at



Werbung



Thomas und Peter Kronbichler

Foto: Anni Edenstrasser

TIROLIKUM[®]

DISTILLED AND BOTTLED IN WALCHSEE | TIROL



WELTKLASSE
GIN AUS TIROL
GOLD | 94,3 PKT.



ERHÄLTICH IM TIROLERLADEN WALCHSEE | JOHANNESSTRASSE 22 & KIRCHGASSE 2 | WWW.TIROLIKUM.AT

das Bad - die Heizung

KLINGLER

Ihr Fachbetrieb für Bad, Heizung und Klima!



**Ihr Klimaanlagenspezialist sorgt
für einen coolen Sommer!**

6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel. +43 5332 72423

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel. +43 5339 81560

office@klinglerteam.at
www.klinglerteam.at

Neugestaltung fürs Wörgler Heimatmuseum



Fotos: Veronika Spielbichler

Die archäologischen Funde aus dem Egerndorfer Feld sowie aus der Römerzeit wurden von Mag. Wolfgang Söldler, Bereichsleiter Archäologische Sammlungen und dem Restaurator Gerhard Lochbihler vom Landesmuseum Ferdinandeum zur Einlagerung übernommen.



Aristo-Experte Peter Weich (li.) und Mag. Meinhard Neuner vom Zeughaus Innsbruck bei der Übergabe der Aristo-Ausstellungsstücke.

Alles muss raus – heißt es diesen Sommer im Wörgler Heimatmuseum. Denn das Gebäude wird saniert, erhält einen neuen Verwendungszweck als Kirchenwirt und das Museum damit neue Räumlichkeiten im ersten und zweiten Stockwerk. Während der Zeit der Gebäudesanierung ruht der Museumsbetrieb. Eine Zeit, die der Heimatmuseumsverein als kreative Pause zur Neukonzeptionierung des Museums nützen will. Geschichte-Interessierte sind im Team herzlich willkommen!

Mit dem Ausräumen der Räumlichkeiten im Parterre des ehemaligen Musikschulgebäudes endet vorerst eine Ära in der Geschichte des Wörgler Heimatmuseums, das erstmals 1932 in diesem Gebäude eröffnet wurde. Nach Kriegsende 1945 kam ein Großteil der Ausstellungsstücke durch Plünderung abhanden. 1980 erfolgte die Neugründung des Vereines, das Museum wurde im Alten Vereinsheim in der Spitalgasse eingerichtet, bevor es wieder ins ehemalige Schulgebäude neben der Kirche zurückkehrte.

„Mit der neuerlichen Übersiedelung wollen wir auch das Museumskonzept überarbeiten. An eine Modernisierung durch Verwendung von Medien ist dabei ebenso gedacht wie an die Aufnahme neuer geschichtlicher Themenbereiche“, informiert Heimatmuseumsvereins-Obfrau Veronika Spielbichler, die vor zwei Jahren zusätzlich zur Vereinsleitung beim Unterguggenberger Institut die Museumsleitung für eine Funktionsperiode übernommen hat und im Herbst bei der Generalversammlung das Amt wieder abgeben wird: „Wir sind derzeit auf der Suche nach interessierten Personen, die aktiv mitarbeiten wollen - beim neuen Museumskonzept ebenso wie im Vereinsvorstand.“ Interessierte können sich gern bei Obfrau Veronika Spielbichler, email veronikaspelbichler@snw.at und unter der Handynummer 0650 8311183 melden.

Mit dem Ausräumen wurde bereits begonnen. Die archäologischen Funde finden vorübergehend Platz im Depot des Landesmuseums, werden saniert und sollen zur Wiedereröffnung des Heimatmuseums im Rahmen einer geplanten großen Ausstellung zur Urgeschichte im neuen Sonderausstellungsraum gemeinsam mit weiteren interessanten Leihgaben des Ferdinandeums gezeigt werden. Ins Zeughaus-Depot wanderten auch die Aristo-Exponate zur Geschichte von Rechenschieber und Unternehmen – sie wurden vom Leihgeber dem

Landesmuseum als Schenkung überlassen und können künftig für die Dauerausstellung in Wörgl kostenlos entliehen werden. Der Großteil des Museumsbestandes wird in Wörgl sicher eingelagert.

Wir verstärken unser Team im KLIPP Salon Wörgl!

KLIPP IS NICE!

**Werden Sie Stylist/in
in der größten
österreichischen
Friseurfamilie!**

VOLLZEIT & TEILZEIT

- sicherer Arbeitsplatz
- trendige Schulungen
(bezahlt und in der Arbeitszeit)
- selbstständiges Arbeiten
- mehr Geld durch tolle Team-
prämien & Sozialleistungen
(Mindestbruttolohn laut KV 1.551,-)

**Bewerbungen
per E-Mail an:
elisabeth.haas@klipp.at
Tel. 0664 / 42 10 965
Mehr Infos unter
www.friseurjob.at**

UNSER FRISÖR

Die Datenschutz-Informationen
für Bewerber finden Sie unter
klipp.at/datenschutz



Fotos: wilhelm maier (wma)

Stadtmusikkapelle begeisterte Publikum

Endlich war es wieder soweit! Nach langer musikalischer Enthaltsamkeit marschierte am Freitag den 2. Juli die Stadtmusikkapelle Wörgl durch die Bahnhofstraße zum Seniorenheimpark, wo sie für das erste Platzkonzert des heurigen Jahres aufspielte.

Die Corona-Pandemie ist an der Stadtmusikkapelle Wörgl spurlos vorübergegangen. Das vorweg. Und das, obwohl beinahe ein Jahr nicht mehr gemeinsam gespielt werden konnte. Jedenfalls war nicht zu hören, dass der Virus dem Klangkörper etwas anhaben konnte. Ganz im Gegenteil.

PLATZKONZERT WAR „AUSVERKAUFT“

Die Freude bei den MusikantInnen war groß, als sie bemerkten, dass jeder Platz im wunderbaren Ambiente des Parks beim Seniorenheim besetzt war. Und das trotz Gegenveranstaltung Fußball-Europameisterschaft. Auch Bürgermeisterin Hedi Wechner und

einige Gemeinderäte ließen es sich nicht nehmen, das erste Platzkonzert live zu erleben. Und sie wurden nicht enttäuscht. Trotz beinahe einjähriger Pause und wenig Probenzeit war nichts zu hören, was auf einen musikalischen Nachholbedarf hinwies.

SCHNEIDIGE MÄRSCHES UND POLKAS LIESSEN ZUHÖRERHERZEN HÖHERSCHLAGEN

Eröffnet wurde das Platzkonzert mit einem flotten Marsch, der die musikalische Richtung des Abends bereits aufzeigte. Es folgten Polkas, Traditionsmärsche wie der Hoch und Deutschmeister Marsch aber auch schwungvolle böhmische Melodien, die von viel Applaus der Gäste begleitet wurden. Besonders Gefallen fand auch ein Medley der unvergesslichen POP-Gruppe ABBA, das diesen Abend musikalisch würdig erweiterte. Den Abschluss bildeten unter viel Applaus und Zugaberufen-wie kann's auch anders sein-die heimliche Landeshymne „Dem Land Tirol die Treue“ und der Kaiserjägermarsch.



sehen!
wutscher

MARKEN-
BRILLE mit **0,-** ^{Anzahlung}
im **Brillen-Vorteilsabo** ab € 4,95 / Monat*

JETZT
NEU im **M4**
W'ORGL

Wenn du richtig gut aussehen willst: sehen!wutscher

Wenn du richtig gut aussehen willst:

Die neuesten Trends der angesagtesten Designerbrillen.
Jetzt im **Brillen-Vorteilsabo** von sehen!wutscher.



nur **€ 4,95** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

RAFFAELLI



nur **€ 8,35** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

MICHAEL KORS



nur **€ 5,95** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

HUMPHREY'S
eyewear



nur **€ 14,00** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

CHANEL



nur **€ 10,25** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

Marc O'Polo
EYEWEAR



nur **€ 7,75** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

Ray-Ban
GENUINE SINCE 1937



nur **€ 15,95** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

ANDY WOLF



nur **€ 8,45** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

FRITZ
— 1966 —

Alle Preise in Euro. Irrtümer, Farbabweichungen und Druckfehler in Abbildung und Text vorbehalten. Solange der Vorrat reicht. Nicht alle Marken und Brillen in jeder Filiale erhältlich.

* Gültig bei Abschluss Ihres individuellen Brillen-Vorteilsabos bei sehen!wutscher. Mindestvertragsdauer 24 Monate pro Brille, danach monatlich kündbar. Innerhalb von 24 Monaten wird einmalig ein Risiko mit einem Selbstbehalt von 25% reguliert.

** Die inkludierten Gläser beziehen sich auf die sehen!wutscher Glas-Kategorie Klassik (gültig bis +/- 6 dpt. / 2 cyl).



sehen!wutscher



nur **€ 8,45** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

FRITZ
—1966—



nur **€ 4,95** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

RAFFAELI



nur **€ 7,20** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

EMPORIO ARMANI



nur **€ 16,00** inkl. Gläser**
monatl. im Brillen-Vorteilsabo

GUCCI



**MARKEN-
BRILLE mit 0,-^{Anzahlung}**
im **Brillen-Vorteilsabo** ab € 4,95 / Monat*

IHRE VORTEILE:

BESTES AUSSEHEN:

- Alle zwei Jahre eine neue Brille mit € 0,- Anzahlung
- Mehrere Brillen-Abos möglich

BESTES SEHEN:

- Kostenloser Profi-Sehtest mit modernsten Geräten
- Individuelle Beratung in allen Wutscher-Filialen

HÖCHSTE SICHERHEIT:

- Inklusive Wutscher-Vollkasko-Schutz bei:
 - » Sehstärkenänderung ab 0,5 dpt
 - » Beschädigung, Bruch
 - » Diebstahl, Verlust

MEHR GELD IN DER TASCHE:

- Wutscher-Bestpreis-Garantie
- 100%ige Wutscher-Zufriedenheits-Garantie

KOSTENLOSE BRILLENBERATUNG INKL. PROFI-SEHTEST

Terminvereinbarung auf wutscher.com

WOW

sehen! **wutscher**

**JETZT
NEU** im **M4**
WÖRGL



Alexandra Wutscher

Fritz Wutscher

Fritz Wutscher jun.

sehen!**wutscher** über 80 x in Österreich

10 x in Ihrer Nähe!

→ **NEU** Wörgl, M4 EKZ

→ Schwaz, Stadtgalerien

→ **NEU** Innsbruck, DEZ

→ **NEU** Imst, FMZ

→ Kaprun

→ Salzburg Alpenstraße

→ **NEU** Salzburg Europark

→ Salzburg Outlet

→ Salzburg Untersbergstraße

→ Online auf [wutscher.com](https://www.wutscher.com)

Mehr Filialen auf [wutscher.com](https://www.wutscher.com)

Lachschlager-Hitparade beim „Balkonkonzert“

Eine höchst amüsante und unterhaltsame Lachschlager-Hitparade bieten die beiden aus Niederösterreich „zu-agroasten“ Wörgler Stefan Peschta und Jürgen Chmela-Heiss mit der sechsten Auflage ihres satirischen Jahresrückblickes „Lost in Wörgl“, mit dem am 8. Juli 2021 das erste Guggifestival eröffnet wurde. Wetterbedingt lieferten die Beiden die ausverkaufte Premiere ihres „Balkonkonzertes“ im Komma, nicht im Zone-Garten – wo’s am nächsten Donnerstag, 15. Juli 2021 eine weitere Aufführung gibt. Vorausgesetzt das Wetter spielt mit – sonst finden die Guggifestival-Veranstaltungen im Komma statt.

Sie steigern sich mit jeder Neuauflage – und selbst der tristen Corona-Quarantäne-Zeit entlocken Stefan Peschta und Jürgen Chmela-Heiss ein Pointen-Feuerwerk mit jeder Menge Seitenhiebe auf die Stadtpolitik ebenso wie aufs übergeordnete Pandemie-Management. Fein geschliffener Humor und Beobachtungsgabe – darauf gründet der abendfüllende, kurzweilige Klamauk, der diesmal durch besonders viele adaptierte Schlager dem Motto „Balkon-Konzert“ gerecht wird. Stefan Peschta greift zur gefürchteten Blockflöte und noch lieber zur E-Gitarre und im Duett trällern sie einen Ohr-

wurm nach dem andern – natürlich mit selbst gereimten, hit-verdächtigen Strophen, wenn’s etwa heißt „I bin reif fürs Strandbad“ oder „Es lebe unsre Sturmfrisur“. Mit Kreativität und Schmäh überbrückten die Beiden – beruflich als Kindergärtner und Außendienst-Mitarbeiter im Gesundheits- und Wellnessbereich tätig – den monatelangen Quarantäne-Stillstand, aus dem das Lost in Wörgl-Team regelmäßig mit selbstgestrickten Videos zu Themen wie Quarantäne-Camping, Lauftraining, Quarantäne-Fotografie oder WC-Konzert – natürlich alles daheim in den eigenen vier Wänden – online satirische Beiträge lieferte, die nun auch ihren Platz im Abendprogramm finden. Beliebte Rubriken wie „was sperrt zu und auf in Wörgl“ waren diesmal schnell abgehandelt, und so blieb umso mehr Raum für die Auseinandersetzung mit medialen Neuerungen wie dem Stadtradio oder dem Wörgl im Bild-youtube-Kanal WIB samt online übertragener Gemeinderatsitzungen.

Musikalisch aufs Korn genommen wird auch Bürgermeisterin Hedi Wechner, die nach der Melodie von Biene Maja „uns ihre Welt zeigt“. Ob Fußgängerzone, Fassadenbegrünung, „Abenteuertag im WAVE“ oder architektonische Gustostückerl wie das Tann-Fleischwerk – der Stoff, aus dem Peschta und Chmela-Heiss

ihre Kabarettprogramme weben, geht in Wörgl offenbar nicht aus und bot beim Rückblick auf die vergangenen 16 Monate auch Ernstes – etwa einen höchst fragwürdigen Englisch-Vokabeltest am Wörgler BRG.

Voller Einsatz auf der Bühne komplettiert das Kabarett-Erlebnis, bei dem diesmal der „Erklär-Bär“ fehlte. An der Saaltechnik unterstützten Gaststuben Bühnen-Kollege Patrick Haller und Ramon Kohlmann. Nach der neuerlichen Lost in Wörgl VI-Aufführung beim Guggifestival am 15. Juli 2021 um 20 Uhr (Achtung: Begrenzte Besucherzahl, Karten unbedingt rasch sichern! Der Eintritt kostet 10 Euro/Guggis) gibt’s dann im Herbst noch Gelegenheit, das „Balkonkonzert“ im Tagungshaus Wörgl sowie beim Finale des Tiroler Kabarettpreises am 15./16. Oktober 2021 in Tux im Zillertal zu sehen.



Bieten einen rasanten, höchst unterhaltsamen Kabarett-Abend: Jürgen Chmela-Heiss (links) und Stefan Peschta (rechts) mit „Lost in Wörgl VI – Balkonkonzert“.

Foto: Veronika Spielbichler



MARIASTEINERHOF ★★★★

Fühl die Tiroler Natur.

WIR FREUEN
UNS AUF
EUCH





AB SOFORT SUCHEN WIR DICH
KÜCHENCHEF(IN) / ABWÄSCHER (IN)
KELLNER(IN)
MIT UND OHNE INKASSO

Verdienst sowie Arbeitszeit:
Verhandlungsbasis

Bewerbung: +43 5332 56717 oder hotel@mariasteinerhof.at

GENUSSVOLLE ZEITEN
FRÜHSTÜCKSBUFFET

Montag bis Sonntag von 07.00 - 10.00 Uhr
€ 16,-/Person inkl. Kaffee, Tee, Kakao, Prosecco und Säfte...

RESTAURANT-ÖFFNUNGSZEITEN:

unser Restaurant hat täglich von 07.00 – 21.00 geöffnet
Für Feiern ab 30 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Familie Radinger | 6324 Mariastein 14 | Tirol - Österreich | T: +43 5332 56717 | F: +43 5332 56717-7 | hotel@mariasteinerhof.at | www.mariasteinerhof.at

KOMMA

veranstaltungszentrum

TERMINE & VORSCHAU
 Telefon 05332/75505
 info@komma.at
 www.komma.at

Sa. 11.09.2021 20 Uhr	Garagedays Headbangers Night VVK 16,— zzgl. Geb. / AK 20,—
Sa. 18.09.2021 20 Uhr	Ambros Pur! Die Veranstaltung ist Ausverkauft!
Sa. 25.09.2021 20 Uhr	I.Q.69 & T.B.C. What? Punk'n Roll VVK 15,— zzgl. Geb. / AK 19,—
Do. 30.09.2021 18 Uhr	Gemeinderatssitzung der Stadt Wörgl Infos unter www.woergl.at
Fr. 01.10.2021 20 Uhr	Ina Regen Rot Tour VVK 35,— zzgl. Geb. / AK 42,—
Sa. 09.10.2021 20 Uhr	Peter Ratzenbeck Solo VVK 19,— zzgl. Geb. / AK 25,—
Fr. 15.10.2021 20 Uhr	Felix Kramer „Alles Gut“ VVK 20,— zzgl. Geb. / AK 25,—
Sa. 16.10.2021 20 Uhr	Poxrucker Sisters „Horizont“- Tour VVK 30,— zzgl. Geb. / AK 36,—
Do. 21.10.2021 20 Uhr	Tricky Niki „NIKIpedia- Wenn das die Omi wüsste“ VVK 25,— zzgl. Geb. / AK 31,—
Fr. 22.10.2021 16 Uhr	Petterson & Findus „Eine Geburtstagstorte für die Katze“ Kinder 7,— / Erwachsene 10,— zzgl. Geb.
Sa. 23.10.2021 20 Uhr	Joana Amendoeira „Queens of Fado“ VVK 22,— zzgl. Geb. / AK 28,—
Fr. 29.10.2021 20 Uhr	Lemo Live 2021 VVK 25,— zzgl. Geb. / AK 31,—

Alle Termine unter www.komma.at

GARAGEDAYS HEADBANGERS NIGHT

SA, 11.09.2021 | 20 UHR



Foto: Garagedays

Die Rattenberger Metalband rund um den Frontmann Marco Kern arbeitet bereits seit ihrem Debütalbum eng mit King Dai-

mond Gitarrist Andy LaRocque zusammen.

Garagedays tourte unter anderem mit Master, Grave Digger, Jake E. Lee (Ozzy Osbourne), D-A-D und mit UDO (Dirkschneider/ Accept)

Garagedays werden heuer via EL PUERTO RECORDS ein neues Album veröffentlichen welches erneut von Flemming Rasmussen produziert wird!

I.Q.69 & T.B.C. WHAT?

SA, 25.09.2021 | 20 UHR

PUNK'N ROLL



Foto: I.Q.69

Der elektronischen Musik und dem Konzertgetöse zu trotz setzt die "Punk'n Roll" Serie im Komma auf "echte" handgemachte Musik!

I.Q.69 Seit 1990 gilt die Devise:

Punk Rock / Tattoos / Bier. Gespielt wird straighter Punk Rock mit einem Mix aus Heavy Rock'n'Roll.

Die Einflüsse beziehen sich aus der Musik von Ramones, Sex Pistols, Social Distortion und Motörhead. Die Texte werden größtenteils in englisch aber auch in deutsch gesungen.

T.B.C.-What?

Die 5 Tiroler gibt's mittlerweile seit ca. 33 Jahren in denen sie nicht weniger als 7 Tonträger veröffentlichten.

Alles in Allem...Hardcore-Unk, dreckig, rotzig, schön!!!

INA REGEN „ROT TOUR“

FR, 01.10.2021 | 20 UHR



Foto: Gerd Schneider

Mit ihrer fantastischen Live-Band und den Songs ihres zweiten Albums „Rot“, geht die Liedermacherin im Herbst wieder auf Österreich-Tour.

Sie zeigt sich kraftvoller und selbstbewusster, aber kein bisschen weniger einfühlsam oder sensibel.

Auf die neuen Geschichten und Gedanken einer jungen Frau, die es wie kaum eine andere versteht, ihr Publikum in ihrem Mensch-Sein zu berühren, darf man also gespannt sein.

PETER RATZENBECK SOLO

SA, 09.10.2021 | 20 UHR



Foto: Sonja Eder

Seine Konzerte gleichen einem Feuerwerk aus purer musikalischer Energie. Gitarre und Körper bilden eine Symbiose aus Bewegung, Melodien und Akkorden.

Es „fließt“ einfach, wenn Peter Ratzenbeck spielt.

Neben seinen eigenen Stücken spielt Peter Ratzenbeck Standards. Von den Beatles, von Bob Dylan, von internationalen Künstlern.

Sensibel und druckvoll zugleich greift er in die Saiten, immer versucht, seinem Instrument auch noch die letzte Nuance an Ton zu entlocken.

FELIX KRAMER „ALLES GUT“

FR, 15.10.2021 | 20 UHR



Foto: Simone Körner

Nach einer rasanten Karriere in der Klassischen Musik, die ihm zahlreiche Preise internationaler

Wettbewerbe eingebracht hatte, hat der junge Wiener Texter, Komponist und Musiker Felix Kramer vor knapp 2 Jahren ebendiese (mehrheitlich) an den Nagel gehängt.

Mit seinen eigenen Kompositionen in ausgefeilten Arrangements samt einzigartigen Texten macht Felix Kramer seitdem im gesamten deutschen Sprachraum von sich reden.

POXRUCKER SISTERS „HORIZONT“ TOUR

SA, 16.10.2021 | 20 UHR



Foto: Proxrucker Sisters

Pop trifft Dialekt. Heimat erweitert Horizont. Moderne beflügelt Tradition.

Deaf`s a bissl mehr sei? Sicher! Die Proxrucker Sisters sind 2021 endlich wieder mit ihrer Band live

zu erleben.

Bei ihrem neuen Album "Horizont", lassen sich die Singer-Songwriterinnen aus dem oberösterreichischen Mühlviertel von ihren Wurzeln und vom Leben inspirieren.

Mit der Single "Bis zum Mond" präsentieren sie im Sommer 2020 bereits einen Vorboten auf ihr neues Album und lassen die Vorfreude steigen: Auf ihre neuen Songs und größten Hits im Rahmen ihrer "Horizont"-Tour.

TRICKY NIKI „NIKIpedia“

DO, 21.10.2021 | 20 UHR



Foto: Felicitas Mairner

Ja, es ist schon eine wundersame Welt voller Mystereien und schräger Pointen, in die Multitalent TRICKY NIKI das Publikum diesmal mitnimmt: Seine eigene!

Der zumindest dort weltbekannte Entertainer bietet in seinem vierten Solo-Programm NIKIpedia erneut einen irrwitzigen Unterhaltungs-Mix aus Bauchreden, Stand-up-Comedy und Zauberkunst auf höchstem Niveau.

Eine bezaubernde Show für die Sinne, ein bewegendes Erlebnis für das Zwerchfell.

"Comedy aus dem Bauch heraus!" – oder einfach nur TRICKY NIKI.

PETTERSSON & FINDUS 

FR, 22.10.2021 | 16 UHR



Foto: Fritz Janina

Kinder und Erwachsene haben die Bilderbücher vom schrulligen Pettersson und dem lebhaften Kater Findus in ihr Herz geschlossen.

Bei dieser Geschichte hat Findus Geburtstag und soll eine Torte gebacken bekommen, doch das Mehl ist nicht mehr auffindbar! Das ist der Beginn einer Reihe nicht enden wollender Probleme. Und nicht nur das verrückte Huhn und ein riesiger Stier sor-

gen für viel Aufregung.

Ab 4 Jahren

JOANA AMENDOEIRA „QUEENS OF FADO“

SA, 23.10.2021 | 20 UHR



Foto: Joana Amendoeira

Mit der bezaubernden Fadista JOANA AMENDOEIRA kommt eine der ganz großen Stars der Szene auf die Komma Bühne.

Joana Amendoeira gehört zu den etablierten Größen der "jungen Generation" in Portugal. Die internationale Presse feiert sie als "die neue Diva des Fado".

Sie wurde 1994 bei der "Grande Noite do Fado" entdeckt und durchlebte seither eine weltumspannende Karriere, bei der sie mehr oder weniger mit allen wichtigen Leuten der Szene im

Studio oder auf der Bühne gearbeitet hat, alle relevanten Auszeichnungen erhielt die man bekommen kann und auf den wichtigsten Festivals der Welt aufgetreten ist.

LEMO LIVE 2021

FR, 29.10.2021 | 20 UHR



Foto: Tom Wonda

LEMO hat Musik, ihre Energie und Ausdruckskraft schon immer äußerst ernst genommen. Immer seine Musik im Blick, sowie seine Songs, die funktionieren wie ein Tagebuch aus seinem Leben.

Ein Leben, das gefüllt ist von Emotionen der facettenreichsten Art.

Von Euphorie bis Melancholie, von liebender Hingabe bis zur allumfassenden Traurigkeit über das Ende einer Partnerschaft:

LEMO gießt all die Momente großen Empfindens in Songs, die dem Hörer zu einem guten Freund werden, kaum dass man sie einmal gehört hat.

Tickets für die Veranstaltungen sind im Vorverkauf erhältlich!

Für die Herbst Veranstaltungen stehen zum momentanen Zeitpunkt nur begrenzte Kontingente zur Verfügung.

Bitte beachten Sie die geltenden Zutrittsbestimmungen am Veranstaltungstag! (Infos unter www.komma.at)

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im Komma Wörgl, als Print@Home Ticket auf www.komma.at & Reservierungen unter info@komma.at.



KOMM
veranstaltungszentrum

GUGGI

FESTIVAL

WÖRGL

Z **ZONE**
Kultur.Leben.Wörgl

komm!unity

AKTUELLE INFORMATIONEN UND TERMINE UNTER

www.guggifestival.com

KONZERTE | THEATER | WORKSHOPS | OPEN AIR KINO | MÄRKTE | UVM

SPARKASSE
Kufstein



Bienengasse informiert über Leben von Maja

Was haben ein Juwelier und Bienen gemeinsam? Auf den ersten Blick eigentlich nichts. Wenn es sich allerdings um Heinrich Hüttner handelt, dann schon. Denn der „Stadtjuwelier“ ist passionierter Imker und lässt mit einer informativen Ausstellung aufhören.

Hüttner waren die Bienen immer schon wichtig. In diesem Zusammenhang war es ihm dann auch immer schon ein Anliegen, über die Welt der Bienen zu informieren und zu sensibilisieren. Denn generell steht

es um die Bienenvölker derzeit nicht gut. Ob Milbenbefall oder schlechtes Wetter. Die Bienenvölker werden derzeit arg in Mitleidschaft gezogen. „Vor allem dieses Jahr ist für die Bienen eine wahre Katastrophe. Grund dafür ist vor allem das schlechte Wetter im Frühjahr, weshalb das Nahrungsangebot mehr als dürftig war“ weiß Hüttner, der schon lange vorhatte, über die Bienenwelt zu informieren. Und so eröffnete er kurzerhand am 1. Juli eine Bienenengasse, in der er mittels Schautafeln das Leben der Bienen, deren Aufgaben sowie deren Produkte beschreibt. Insgesamt 46 Lehr-

tafeln hat Heinrich Hüttner dafür in „seiner“ Bienenengasse zwischen Bahnhofstraße 33 und 31 angebracht und beschreibt dort vor allem auch die lebenswichtige Funktion der Bienen für Mensch und Natur. Hüttner möchte sich in diesem Zusammenhang auch bei der Stadtgemeinde Wörgl bedanken, die dieses Schauprojekt auch finanziell unterstützt. Wer also Lust und Laune hat, sich über die wunderbare Welt der Bienen zu informieren, dem bietet sich in der „Bienenengasse 1“ die Möglichkeit. Und kaum zu glauben: Wussten sie, dass es über 300 Bienenprodukte gibt?



Fotos: Kufsteinblick

KRANKENTRANSPORTE
(Transporte zur Strahlen-, Chemo- oder Dialysebehandlung)

05332
info@taxi-franz.at



23300
www.taxi-franz.at

**TAXI- & LIEFERSERVICE
BESORGUNGEN**

Ein aufregendes Kindergartenjahr geht zu Ende

Nach einem Corona bedingt turbulentem Kindergartenjahr stehen nun die Sommerferien vor der Tür. Anlass genug für die Kinder der Künstlergruppe vom Kindergarten Mitterhoferweg das Ende des Jahres mit einem kleinen Grillfest gebührend zu feiern. Dabei ließen sich die Kinder vom getrübbten Wetter aber keineswegs die Laune verderben.

So machten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Betreuerinnen auf eine kleine Entdeckungsreise durch Wiesen und Wälder zu einem der Schrebergärten nahe des Tennisplatzes, wo bereits einige Eltern die Kinder erwarteten.

Den ganzen Vormittag hatten die Kinder bei selbstausgedachten Spielen großen Spaß. Anschließend gab es noch Grillwürs-

tel mit Brot, Saft und als Nachspeise durfte natürlich auch ein Eis nicht fehlen. Nach einem lustigen Vormittag ging es dann mittags wieder zu Fuß zurück zum Kindergarten.

Für die Kinder der Künstlergruppe war es ein gelungener Ausklang eines aufregenden Kindergartenjahres und für manche auch ein Abschied nach einer tollen Kindergartenzeit. Auf diesem Weg möchten wir uns bei den Betreuerinnen Lara, Natalie, Elisa, Maria, Jasmin und Michaela für die Betreuung, in den letzten Jahren bedanken.

Zudem gilt unser Dank auch der Firma MAHO Plan für das Sponsoring der Verpflegung und der Familie Grasser/ Bachl, die uns ihren Garten zur Verfügung gestellt hat.



Foto: Holzer Sabine

Wörgler Musikschüler räumen Preise ab

Zum Schulschluss feierten die Schülerinnen der Landesmusikschule Wörgl großartige Erfolge: Beim Landeswettbewerb „prima la musica 2021“ in Kitzbühel wurden sechzehn SchülerInnen mit einem 1. und einer mit einem 2. Preis ausgezeichnet, bei den Gold-Prüfungen erreichten drei SchülerInnen einen ausgezeichneten und eine Schülerin einen sehr guten Erfolg.

Die Landesmusikschule Wörgl war beim diesjährigen Landeswettbewerb „prima la musica 2021“, der heuer aufgrund der Corona-Situation erst vom 28. Juni bis 8. Juli 2021 in Kitzbühel stattfand, mit acht Solisten, zwei jugendlichen KlavierbegleiterInnen und zwei Ensembles vertreten. Und alle 17 TeilnehmerInnen konnten vollends überzeugen. Insgesamt gab es für die Landesmusikschule Wörgl sechzehn 1. Preise und einen 2. Preis. Einen 1. Preis mit Auszeichnung erspielten sich in der Altersgruppe B die Klarinetten Emma Widauer und Mathias Wolf, beide aus der Klasse Harald Ploner und die Querflötistin Dara Margreiter aus der Klasse Hermann Unterberger sowie in der Wertungskategorie „Kammermusik für Streichinstrumente“ das Streichquartett „Four Fun“ mit Semiha Aksoy (Violine, Klasse Eva Singer), Lucia Avena (Violine, Klasse Eva Singer), Sophie Winderl (Violine, Klasse Lydia Kurz, MA) und Jana Moser (Violoncello, Klasse

Jo De Corte) unter der Ensembleleitung von Eva Singer. Sophie Altmann und Martin Malau, beide aus der Klasse Florian Reider BA, wurden für ihre überzeugende Klavierbegleitung mit einem ausgezeichnetem Erfolg bedacht.



Das erfolgreiche Streichquartett Four Fun mit Sophie Winderl, Semiha Aksoy, Lucia Avena und Jana Moser

Ebenfalls sehr erfolgreich kehrten in der Altersgruppe B der Klarinetten Marco Bliem aus der Klasse Christine Nösig BA, die Klarinetten Mathilde Pfluger aus der Klasse Harald Ploner, in der Altersgruppe I Lukas Winkler auf der Steirischen Harmonika aus der Klasse Anton Klingler und in der Altersgruppe II die Klarinetten Magdalena Sappl aus der Klasse Michael Klieber sowie in der Wertungskate-

gorie „Kammermusik für Vokalensembles“ das Vokaltrio „Die JUMINATS“ mit Judith Schlögl (Gesang, Klasse Irmgard Wollrab), Michaela Niedermair (Gesang, Klasse Irmgard Wollrab) und Nathalie Feger (Gesang, Klasse Mag. Andreas Dürlinger, BA) unter der Ensembleleitung von Irmgard Wollrab mit einem 1. Preis vom Wettbewerb nach Hause. Der junge Schlagzeuger Amadeo Gruber aus der Klasse Christoph Mayr BA rundete in der Altersgruppe B mit einem 2. Preis das großartige Abschneiden der Landesmusikschule Wörgl ab. Tolle Leistungen boten zum Schulschluss auch vier SchülerInnen der Landesmusikschule Wörgl bei den Gold-Prüfungen am 10. und 11. Juni 2021 im Haus der Musik Wörgl: Valentina Garber aus der Klasse Michael Klieber legte auf der Klarinette die Prüfung mit „sehr gutem Erfolg“ ab, einen „ausgezeichneten Erfolg“ erreichten Sarah Dissertori auf der Querflöte aus der Klasse Hermann Unterberger und Mattias Weiss – gleich in zwei Hauptfächern – auf dem Schlagwerk aus der Klasse Christian Bernert BA und auf dem Euphonium aus der Klasse Georg Hotter MA.

Fazit: Die Ergebnisse zeigen, dass die Leistungsbereitschaft der MusikschülerInnen in dieser für alle nicht einfachen Zeit in beeindruckender Weise aufrecht erhalten bleiben konnte!



40 SHOPS · XL FITNESS
8 CAFÉS/RESTAURANTS
CINEPLEXX-KINO

LESEbrücke Sportmittelschule Wörgl und Öffentliche Bücherei Wörgl

Begeistert von dem breitgefächerten Angebot der Öffentlichen Bücherei Wörgl zeigten sich Mitte Juni die Schüler der Sportmittelschule Wörgl.

Auch wenn einige Kinder die Bibliothek bereits privat nutzen, bietet der Besuch einer Öffentlichen Bücherei auch immer die Chance, das allgemeine LESEvergnügen vielen anzubieten.

Als solches darf die LESEbrücke zwischen der Schulbibliothek der Sportmittelschule Wörgl und der Öffentlichen Bücherei Wörgl verstanden werden.

Die neue Leiterin der Öffentlichen Bücherei Wörgl Manuela Atzl hieß die Schüler und Schülerinnen der ersten und zweiten Klassen herzlich willkommen, gab eine kurze Orientierung in der Bücherei und erklärte die Ausleihmodalitäten.

Im Anschluss daran durften die Schüler die Bibliothek erkunden und waren von dem topaktuellen Bücherangebot begeistert.

Foto: Bücherei Wörgl im Tagungshaus



ausserer

architecture
project management

ausserer project management GmbH.
+43 664 4435208 | A 6250 Kundl | Birkenweg 3

WÖRGLER bauernmarkt



Jeden Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr
in der WÖRGLER Bahnhofstraße



Foto: Hassebeck

www.bauernmarkt-woergl.at

leben findet stadt

SOMMERSCHLUSSVERKAUF

WIR RÄUMEN UNSER LAGER

- Gekennzeichnete Ware nochmals stark reduziert
- Restpaare bis -70%



JA ZU
TIROL!

Stadler KG Schuhfabrik ÖFFNUNGSZEITEN

WÖRGL

MO - FR: 07.15 - 18.00 Uhr

Kreisverkehr Ost SA: 10.00 - 13.00 Uhr

www.stadler-schuhe.at

16 Träume wurden wahr!

Die BHAK Wörgl ist stolz auf ihre Absolventen der Abendschule.

Für 16 Damen und Herrn der AbendHAK Wörgl erfüllte sich heuer ihr Traum: Sie erhielten das Reife- und Diplomprüfungszeugnis, auf das sie seit 4 Jahren hingearbeitet haben. Es ist der Lohn für intensiven Einsatz, Durchhaltevermögen, Zielstrebigkeit und die Bereitschaft, sich weiterzubilden. Auch für deren Familien, die sie während dieser Zeit unterstützten, ist der Abschluss ein Grund zur Freude. Mit dem Zeugnis stehen den Absolventen nun alle Wege offen und wir wünschen ihnen für ihre private und berufliche Zukunft das Allerbeste.

Zeitlich flexible Ausbildungsangebote werden immer wichtiger. Dieser Entwicklung trägt die Abendschule der BHAK/BHAS Wörgl mit dem neuen Ausbildungsschwerpunkt "Kommunikation und Medieninformatik" an der Abendschule für Berufstätige Rechnung.

In der Handelsakademie für Berufstätige mit Fernunterrichtsanteil werden ab Herbst 2021 – statt der zweiten Lebenden

Fremdsprache – Module zu den Themen Medieninformatik, Internet, Social Media, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit unterrichtet. Ergänzend dazu kommt ein Seminar zum Branchenstandard SAP.

Schulstart ist im September 2021. Informationen zum Lehrplan der "Medien-HAK" finden Interessierte unter www.abendschule.tirol oder Auskunft unter abendschule@bhak-woerl.at



Absolventen und Lehrer der B8-Klasse der AbendHAK

Foto: BHAK Wörgl

Kinderhaus Miteinander

Ausflug in der Filz:

Ein großes Dankeschön an Maria Ringler, die unseren Kindergartenkindern am Dienstag und Mittwoch die Filz gezeigt hat. Wir haben viele seltene Tiere wie Gelbbauchunken oder schöne Schmetterlinge gesehen und die Kinder waren sehr begeistert. Maria hat sich sehr viel Zeit genommen alles ganz genau zu erklären und die Fragen der Kinder zu beantworten.



Besuch der Feuerwehr:

Am 8.6. besuchte uns die Sanzoz-Feuerwehr im Kindergarten und gab uns Einblicke in den Beruf als Feuerwehrfrau und Feuerwehrmann.

Mit dem Schlauch spritzen, im Feuerwehrauto fahren, verkleiden und vieles mehr, hat den Kindern ein unvergessliches Erlebnis gegeben.



Fotos: Kinderhaus Miteinander

Freie Kindergartenplätze

Wir im Kinderhaus Miteinander Wörgl haben noch Kindergartenplätze für das Jahr 2021/22 frei!

Bei Interesse besucht gerne unsere Homepage www.kinderhausmiteinander.at oder meldet Euch telefonisch unter +435332 76245.

Wir freuen uns!

Euer Kinderhaus Miteinander Team



Neuer „alter“ Direktor an der Mittelschule 1 in Wörgl

Foto: Mittelschule 1 Wörgl



gutachungskommission seine persönliche, fachliche und pädagogische Eignung sowie seine Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die angestrebte Funktion unter Einbeziehung von Gender- und Diversity-Aspekten überprüft. Dieses Verfahren hat ergeben, dass er „in hohem Ausmaß“ für die Leitungsfunktion an der Mittelschule 1 geeignet ist.

Die Bildungsdirektion für Tirol verleiht **Gottfried Schneider**, welcher seit 2019 mit der Leitung der Sportmittelschule in Wörgl betraut ist, mit Wirkung vom 1. September 2021 die Leiterstelle an der Mittelschule 1 in Wörgl.

Im Rahmen des durchgeführten Auswahlverfahrens wurden mittels eines Assessments seine Führungs- und Managementkompetenzen und von einer Be-

Für Direktor Schneider hat das Wohlergehen seiner Schülerinnen und Schüler oberste Priorität. Er möchte „seine“ Schule ganz nach dem Leitsatz von Otto Herz, einem bekannten Reformpädagogen, gestalten: „Die Aufgabe der Schule ist es das Gelingen zu organisieren, nicht das Misslingen zu dokumentieren...“. Er versucht mit viel Teamgeist und guter Zusammenarbeit auf kollegialer Basis allen neuen und verantwortungsvollen Aufgaben gerecht zu werden.

Gastroma

Gastroma Verkaufs- und Service GmbH

Ihr Planungs-, Verkaufs- und Servicepartner für alle Bereiche der Hotellerie und Gastronomie





Egerbach 75
6334 Schwoich

Telefon +43 5372 58686
Telefax +43 5372 58685

Mobil +43 664 4146534
Mail info@gastroma.at

www.gastroma.at



SCHINDLHAUS

Culinario e Vino

Mit unserem mediterranen Restaurant hauchen wir dem bekannten Schindlhaus in Söll italienisches Leben ein.

Frische Fisch- und Fleischgerichte bereichern unsere Karte genauso wie original italienische Pizza und Pasta.



Wir sind Gastgeber aus Leidenschaft und freuen uns Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen.

Täglich ab 17:00 Uhr geöffnet

Donnerstag Ruhetag



Genuss zum verschenken



In allen drei Betrieben einlösbar

**SCHINDLHAUS
CULINARIO E VINO**
Dorf 134 | 6306 Söll

TEL. 05333 / 20566
info@schindlhaus-soell.at
www.schindlhaus-soell.at

Mitmachen beim CryptoCircle



Foto: Veronika Spielbichler

Heinz J. Hafner leitet den CryptoCircle des Unterguggenberger Institutes.

Das Unterguggenberger Institut setzt nach den Pandemie-bedingt online abgehaltenen virtuellen Treffen auch im August 2021 den monatlichen CryptoCircle unter Anleitung des IT-Experten Heinz J. Hafner mit physischen Treffen in der Zone kultur.leben.Wörgl fort. Nach dem Joytopia-Spieleabend im Juli findet der nächste CryptoCircle am Mittwoch, 11. August 2021 statt – wie immer mit Beginn um 19:30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Willkommen sind alle an Blockchain und Kryptowährungen Interessierte, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Teilnahmebeitrag von 1 WOMC kann auch in Form von 2 „Guggis“ – Kulturwertscheinen geleistet werden.

Spiel und Spaß im Wald im Kindergarten Grömerweg

Zum Kindergartenabschluss verbrachten wir mit unseren „Schulkindern“ am 1. Juni 2021 einen lustigen Vormittag an unserem Waldplatz. Unter Einhaltung der Covid-Bestimmungen wurden viele spannende Spielstationen aufgebaut. In den Waldwichtelschachteln waren Seifenblasen, ein Spiegel zum Beobachten der Baumwipfel, Material zum Gestalten eines Waldwichtels, ein Wichtelboogie,...

Als die Waldfee eine leckere Jause mit Kuchen und Saft für uns zauberte, verabschiedete sich die erste Gruppe und die zweite Gruppe begann mit den Stationen.



Foto: Kindergarten Grömerweg

Erfolgreiche Saison der Wörgler Schwimmerinnen

Seit Februar 2021 konnten die Wörgler Schwimmerinnen wieder im Wettkampfgeschehen mitmischen und durften sich auch über einige Meistertitel freuen. So startete Katharina Feuersinger im Februar beim Qualifikationswettkampf des LSVT und erreichte prompt 2 Limitzeiten für die österreichischen Meisterschaften. Im März konnte Lotta Kaindl den SC Wörgl bei der österreichischen Meisterschaft der Nachwuchsklasse gut in Szene setzen und freute sich über ihre Bronze Medaille.

Auch bei der Tiroler Hallenmeisterschaft mischte der SC Wörgl mit und der 1. Tiroler Meistertitel ging an die 8-jährige Ann-Lea Knepper. Diese durfte sich dann noch über 2 Silber- und 1 Bronzemedaille freuen. Lotta Kaindl konnte den Titel leider nicht für sich entscheiden und musste sich mit 4x Silber vorerst geschlagen geben. Im April stand zwar kein Wettkampf an, jedoch gab es Grund zum Feiern.

Der Ehrenpräsident des SC Wörgl, Dr. Georg Petzer, feierte seinen 80. Geburtstag. Beim int. Innsbrucker Arena Meeting konnte Lotta Kaindl ihren Trainingsfortschritt unter Beweis stellen und sammelte fleißig Medaillen. Mit 3x Gold, 3x Silber und 1x Bronze war sie für die im Juli stattfindende Tiroler Meisterschaft gewappnet und konnte sich auch prompt 4x den Titel Tiroler Meisterin schnappen und freute sich auch nebenbei über weitere 3 Silber- und eine Bronzemedaille.

Für Ann-Lea Knepper verlief das Rennen auf der Langbahn zwar hinsichtlich der neuen Bestzeiten großartig, verpasste jedoch 2x die Goldmedaille knapp, freute sich aber riesig über ihre Silbermedaillen.

Auch die Wörgler Masterschwimmerinnen durften mit Mitte Mai ihr Training wieder aufnehmen und bewiesen ihr Können bei den Tiroler Meisterschaften. So konnten Doris Kaufmann und Simone Aufinger sich bei allen Starts über den Sieg freuen.



Foto: Schwimmclub Wörgl



Olaf Stephany

Pflegeberatung

Homecaremanager

Brixentaler Straße 51 (1. OG), Wörgl

☎ 05332 / 22 8 55 ☎ 0660 / 733 12 07



5 Stockerlplätze bei der Kinder-4-Schanzentournee für die Flughunde

Nach einem Jahr Zwangspause ging es an diesem Wochenende wieder los. Die jüngsten Flughunde können sich endlich bei der Kinder-4-Schanzentournee auf internationaler Ebene messen!

Am vergangenen Wochenende waren die Flughunde des WSV Wörgl in Reit im Winkl und Berchtesgaden zu Gast. Zum Auftakt der Tournee standen fünf mal Wörgler Athleten auf dem Podest. In der Klasse Mädchen 1 erreichte der Rookie Helena Prettenhofer bei ihrem ersten Wettkampf bei beiden Springen den dritten Platz. Bei den Buben starteten in der Klasse K7 die Brüder Josef und Georg Hörbiger. Josef wurde in Reit Zweiter. Das selbe Ergebnis erreichte er auch nach einer Halbzeitführung in Berchtesgaden. Georg in Reit noch Fünfter stand dann in Berchtesgaden als Dritter gemeinsam mit seinem Bruder am Podest. Mit zwei starken zweiten Durchgängen ist Felix Pfister zwei mal haarscharf am Stockerl vorbei geschrammt es fehlten beide male nur knapp ein Punkt zum dritten Platz.

FÜR DAS FINALE IM HERBST IN BISCHOFSHOFEN UND HINZENBACH IST

DIE AUSGANGSLAGE IN DER GESAMT-
WERTUNG SEHR ERFREULICH:

M1	Prettenhofer Helena	3. Platz	K9	Hörbiger Georg	3. Platz
M2	Burg Katharina	4. Platz		Pfister Felix	4. Platz

	Hörbiger Josef	2. Platz
	Hörbiger Georg	3. Platz
	Pfister Felix	4. Platz
	Alexander Steinbacher	7. Platz



Foto: Flughunden

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

LEHRLING FÜR DEN LEHRBERUF IMMOBILIENKAUFMANN/FRAU

Zu Ihren Tätigkeiten/Ausbildung zählen insbesondere:

- Hausverwaltungstätigkeiten (Mieter- und Eigentümerbetreuung, Erstellung der Betriebskostenabrechnungen, Korrespondenzen, Verrechnungen)
- Allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten
- Zahlungsverkehr
- Back-Office

IMMO-WEST
IMMOBILIENTREUHAND - ALL INCLUSIVE

Wir erwarten eine selbständige Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Zahlenverständnis.

Gerne auch Abgänger von HAK/HAS etc. bzw. Vorkenntnisse in ähnlichen Lehrberufen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

IMMO-WEST GmbH & Co.KG · Bahnhofstrasse 53 · 6300 Wörgl · Tel. 05332/23232-0 · per Mail: office@immo-west.com

Tolle Saison für die Wörgler Tennisdamen

Die Damenmannschaften des Tennisclub Wörgl blicken auf eine außerordentlich erfolgreiche Saison 2021 zurück. Die erste Mannschaft, welche in der 1. Bundesliga spielt, setzte sich den Klassenerhalt als Ziel.

Nach dem überraschend klaren Auftaktsieg gegen Steyr mit 7:0 konnte auch Dornbirn (4:3) und Wr. Neustadt (6:1) geschlagen werden. Nur gegen Titelverteidiger Kornspitz OÖ und Ried hatte man keine Chance. Somit belegte man den 3. Tabellenplatz was gleichbedeutend mit dem oberen Playoff war. Somit war der Ligaerhalt schon vorzeitig besiegelt. Im Play-off-Spiel gegen Favorit Weigelsdorf war man nahe an einer Überraschung dran da 3 Einzel äußerst unglücklich verloren gingen. Letztendlich verlor man die Begegnung mit 2:5. Der 6. Rang in der Tabelle der Saison 2021 bedeutet aber die beste Platzierung des Teams welches schon die 13. Saison in der Bundesliga absolvierte.

Nicht weniger erfolgreich die 2. Mannschaft in der Landesliga. Mit Siegen über

Going, Vomp, Langkampfen, Kirchbichl, Ebbs und Ellmau sowie einer knappen Niederlage gegen Ried Kaltenbach sicherte man sich den Gruppensieg. Dieser ist

gleichbedeutend mit dem Aufstieg in die Tiroler Liga. Das junge Team um Jugendswart Petra Gratt will sich 2022 in Tirols höchster Liga versuchen.



Foto: TC Wörgl

Die 2. Damenmannschaft des TCW, hinten v.l.: Maya Amort, Miriam Puchleitner, Sarah Salzburger, Andjela Lapatanovic; vorne v.l.: Monika Gleirscher, Christina Jukic und Petra Gratt

Staatsmeisterschaft Kickboxen



Foto: KC Kruckenhauser

Vom 04. Bis 06.06.2021 fand im Zuge der erstmals in dieser Form und Größe veranstalteten „Austrian Finals“ in Graz auch die österreichische Meisterschaft / Staatmeisterschaft im Kickboxen des ÖBfK (Österreichischer Bundesfachverband für Kick- und Thaiboxen) statt.

Das Kampfsportcenter Kruckenhauser Wörgl war mit 5 Athleten bei diesem Sportevent der

Superlative, welches auch weniger bekannten Randsportarten eine Bühne bot, vertreten und konnte mit Platz 3 im Medaillen Ranking groß aufzeigen. Der erst 15-jährige Jenbacher Noel Salzburger konnte bei seinem Erwachsenen Debüt im Pointfighting -74kg erst im Finale denkbar knapp, um gerade einmal einem Punkt geschlagen werden, nachdem er durch ein Technisches K.O. (10 Punkte Unterschied) das Halbfinale klar für sich entschieden hatte.

Im Leichtkontakt -74kg gewann er souverän das Viertelfinale, verpatzte sich allerdings den Finaleinzug in den letzten Sekunden knapp und wurde 3. Der Bad Häringler Matthias Zeinzinger machte sich selbst das größte Geburtstagsgeschenk und krönte sich mit einer tollen Leistung zum frisch gebackenen Staatsmeister im Pointfighting -79kg. Der Wörgler Daniel Judem - erst seit kurzem ausschließlich in der allgemeinen Klasse vertreten - machte mit seinem Finalgegner im Pointfighting -57kg kurzen Prozess und holte sich mit einem technischen K.O. den österreichischen Meistertitel.

Eine Klasse für sich war am Sonntag die Brixleggerin Lisa Heim, welche mit einer Glanzeistung die amtierende Junioren Europameisterin Yvonne Schmidl in der Verlängerung besiegte und ebenfalls Staatsmeisterin im Pointfighting -55kg wurde. Die Rohrbergerin Jennifer Pfund legte für die Vereinsstatistik mit einer klaren Titelverteidigung im Leichtkontakt bis 60kg noch eine Goldmedaille oben drauf.

Zu guter Letzt holte sich das Team des KC Kruckenhauser mit Zeinzinger, Judem und Salzburger auch noch eine Silberne im Teamfight (Pointfighting, 3 gegen 3).

SPARKASSE 
Kufstein

Filiale Wörgl
Filiale Wörgl-Brixentaler Straße



Let
George
do it.

George.
Das modernste
Banking Österreichs.





Foto: Bike Tirol

Tag der offenen Tür „Bike Tirol“ Neues (E)-Bike-Verleihsystem in Wörgl

Der Tourismusverband Ferienregion Hohe Salve in den Kitzbüheler Alpen und das Stadtmarketing Wörgl laden gemeinsam mit Inn Bike zum Testtag des neuen (E)-Bike-Verleihsystems „Bike Tirol“ beim Hauptbahnhof in Wörgl ein.

Mitten im Herzen der Stadt stehen am 14. August von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr die neuen Bikes (Mountainbikes und E-Mountainbikes) zum Ausprobieren und Testen bereit. Abgerundet wird das Programm mit schwungvoller Musik von Radio Wörgl + und schmackhafte Goodiebags der Firma Spar.

„Bike Tirol“ ist das perfekte System für Einheimische und Gäste direkt von den Öffis aufs Rad aufzusteigen und die Natur zu genießen.

Neben dem Standort in Wörgl gibt es auch weitere Standorte in Kufstein und Matri.

Unter diesem Link findest du weitere Infos zum Bike-Verleihsystem: <https://bike.tirol/>

Komm vorbei und teste das neue (E)-Bike-Verleihsystems in Wörgl!

14. August, 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
„Bike Tirol“ Lounge beim Hauptbahnhof Wörgl
Das Radio Wörgl + und die Goodiebags von Spar freuen sich auf dich!





EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at



HOLZBÖDEN DER EXTRAKLASSE



EU-DESIGN • 6300 Wörgl
Kanzler-Biener-Str. 16
Tel: +43 (0)5332 70213
Mobil: +43 (0)664 1070213
Mail: mail@eu-design.at

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.



WIR suchen SIE

Assistenz der Geschäftsführung

BilanzbuchhalterIn

EinkäuferIn

SachbearbeiterIn Einkauf

Sales Assistant

Sales ManagerIn

Junior ProduktmanagerIn

Senior ProduktmanagerIn

Master Data ManagerIn

WIR sind ein international tätiges Handelsunternehmen für Medizinprodukte.

WIR sind in einer krisenfesten Branche und unterstützen damit den globalen Gesundheitsbereich.

WIR sind ein inhabergeführtes Unternehmen.

WIR bringen traditionelle Werte & Digitalisierung in Symbiose.

Tragen auch Sie zu unserem **WIR** bei und bewerben Sie sich!
bewerbung@balmung-medical.com

Balmung Medical Handel GmbH
 Sportplatzweg 15, A-6336 Langkampfen
 T +43 (0)5332 25400 E office@balmung-medical.com
 www.balmung-medical.com

Tirol mit dem Rad entdecken

Schöne Plätze besuchen und gewinnen mit dem „Tirol radelt“ Sammelspaß



Foto: Klimabündnis Tirol/Lechner

Zu den schönsten Plätzen in Tirol radeln und dabei etwas gewinnen. Einfach die „Tirol radelt“-App herunterladen und los geht's.

Ob Lechtal, Gschnitztal, Mieminger Plateau oder Osttirol – mit der App von „Tirol radelt“ können alle, die in Tirol mit dem Fahrrad unterwegs sind, schöne Touren entdecken und dabei hochwertige Preise gewinnen.

Über 5.500 Tirolerinnen und Tiroler sammeln bereits Kilometer für die Klimaschutzinitiative „Tirol radelt“ von Klimabündnis und Land Tirol. Den ganzen Sommer über winken den Radbegeisterten, die ihre Kilometer online unter tirolradelt.at eintragen, attraktive Preise. Während den Sommerferien wartet ein besonderes Schmankerl auf die Teilnehmenden: Mit Hilfe der Handy-App können 25 idyllische Radziele in Tirol angesteuert werden.

Wer ein Ziel erreicht und dieses mittels GPS in der App freischaltet, ist bei der Sammelspaß-Aktion mit dabei. Ab drei erreichten Zielen gibt es die Chance auf attraktive Preise: Kurzurlaube in qualitätsgeprüften Radunterkünften und Gutscheine für Verleihräder, zur Verfügung gestellt von der Tirol Werbung, sowie praktische Rad-Packages vom Tirol Shop. Das Sommer-Gewinnspiel läuft von 1. Juli bis 12. September.

VOM LECHTAL BIS NACH OSTTIROL

25 Sammelspaß-Orte entlang von traumhaften Radrouten und Radwegen in Tirol können die Radlerinnen und Radler besuchen und mit der „Tirol radelt“-App einsammeln. Mit dabei sind Klassiker, wie der Lechtalradweg von Reutte bis Steeg oder der Inntalradweg, der neben einer abwechslungsreichen Landschaft auch kulturelle Höhepunkte bereithält. Alle, die die sportliche Herausforderung suchen, können das Jakobskreuz bei Fieberbrunn im Bezirk Kitzbühel ansteuern. Und auch Osttirol hat eine tolle Tourenvielfalt für RadlerInnen zu bieten: von ent-

spannten Familientouren entlang des Iseltaler Radwanderweges, bis hin zur aussichtsreichen MTB-Tour zur Karlsbader Hütte. Ob Genussradler, Mountainbikerin oder Familienradtour – die Sammelspaß-Aktion hält für jeden Geschmack etwas bereit.

MITMACHEN UND GEWINNEN
 Und so geht's: Wer sich die „Tirol radelt“-App herunterlädt, ein Account anlegt und zur Aktion Sammelspaß anmeldet, ist mit dabei. Dann heißt es in den Sattel schwingen und zu einem der 25 Sammelspaß-Orte radeln. Dort angekommen, können die Teilnehmenden die App öffnen und über den Menüpunkt „Sammelspaß“ den Ort freigeben. Ab drei gesammelten Orten winken attraktive Preise von der Tirol Werbung und dem Tirol Shop. Zu gewinnen gibt's drei mal zwei Nächte für zwei Personen in einer qualitätsgeprüften Radunterkunft in Tirol, zwei mal vier Verleihräder von Bike.Tirol für einen gemeinsamen Familien-Radausflug, sowie 15 hochwertige Gewinn-Pakete.

WAS IST „TIROL RADELT“?

Die Klimaschutzinitiative von Klimabündnis und Land Tirol will die Lust am Radeln wecken und fördern. Rund 5.500 Tirolerinnen und Tiroler haben seit März bereits zwei Millionen Radkilometer gesammelt. Bis Ende September können sich alle Interessierten noch anmelden und an zahlreichen Gewinnspielen teilnehmen. Dabei geht es nicht um Schnelligkeit oder Höchstleistungen, sondern darum möglichst viele Alltagswege auf zwei Rädern zurückzulegen. Wer gewinnt, entscheidet das Los und nicht die Kilometeranzahl. 120 Gemeinden, 130 Betriebe, 60 Vereine und 30 Bildungseinrichtungen sind bei „Tirol radelt“ als Veranstalter dabei und rufen zum Mitradeln auf. Mit freundlicher Unterstützung der Tiroler Tageszeitung und der Tiroler Raiffeisenbanken.

Einberufung in den Tiroler Landeskader

Maximilian Brix vom VC Klafs Brixental wurde aufgrund seiner starken Leistungen bei den Tiroler Beachvolleyballturnieren als Jahrgangsjüngster in den Beachvolleyball Landeskader Tirol einberufen und wurde auch gleich für den Bundesjugendbewerb in Salzburg nominiert!



Foto: BBF in Salzburg (Fotorechte SVV)

Mit seinem Partner Henok Schroffenegger erreichte er den hervorragenden 6. Platz. Für das Österreichische Beachvolleyball Nationalteam für den nächstjährigen 2007 Jahrgang wurde das Unterländer Talent Max Brix schon vorgezogen.

Trainer Harald Schörghofer hat mit seinem Schützling Großes vor und wird sich weiterhin gemeinsam mit Landes-trainer Tom Schroffenegger um seinen Werdegang kümmern.

KBH

Kommunalbetriebe Hopfgarten GmbH

*Schnelles Internet
Schneller Service*



WIR SUCHEN DICH FÜR UNSER GLASFASERNETZ

Eine schnelle Internetverbindung hat inzwischen fast den gleichen Stellenwert und sollte ebenso selbstverständlich für alle Bürger verfügbar sein, wie der Strom-, Wasser- oder Kanalanschluss.

Die Kommunalbetriebe Hopfgarten GmbH will ihren Kunden die bestmögliche Internetanbindung bieten und baut deshalb ihr Netz sukzessive aus. Dafür wollen wir unsere bestehende Telekommunikationsabteilung personell erweitern!

DEINE AUFGABEN BEI UNS SIND:

- Wartung und Instandhaltung der bestehenden Telekommunikationsinfrastruktur (LWL, Koax und Funk)
- Mitarbeit am Netzausbau
- Errichtung von Heimnetzwerken
- Netzdokumentation
- Kundenservice

WAS SOLLTEST DU MITBRINGEN:

- Abgeschlossene Lehre
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Die Entlohnung erfolgt nach EVU Kollektivvertrag

WORAUF WAREST DU NOCH? BEWIRB DICH JETZT!

johann.nagiller@ewhopf.at

 Energieerzeugung & -verteilung  Trinkwasserversorgung
 Abwasserbeseitigung  Internet, TV & Telefonie

Kühle Luft 2 · 6361 Hopfgarten im Brixental · +43 5335 2500 · office@ewhopf.at · www.ewhopf.at



**WE LOVE
WHAT WE DO**
Uns taugt, was wir tun!



NEUERÖFFNUNG IN WÖRGL

Für unseren neuen Hervis Store in Wörgl suchen wir ab sofort Verstärkung für unser Team:

- Verkauf Ski/Bike & Outdoor (m/w/d)
- Verkauf Sportartikel (m/w/d)

Alle Details zu den offenen Stellen und direkt bewerben auf:

jobs.hervis.com

„11. Int. Raiffeisen-Tom Tailor-Radkriterium“ in Wörgl

Alle Radsportfans aufgepasst: Am Freitag, 06. August ist es wieder soweit. Im Zentrum von Wörgl. findet das „11. Int. Raiffeisen-Tom Tailor-Radkriterium“ statt. Dabei wird den Zuschauern wiederum Radsport auf höchstem Niveau geboten werden. Auf dem schon traditionellen und technisch sehr anspruchsvollen Kurs werden die Spitzenfahrer um das hohe Preisgeld kämpfen. Handelt es sich doch um eines der bestdotiertesten Radkriterien Österreichs.

OK-Chef Günther Feuchtnr konnte für dieses Int. Rennen neben zahlreichen Österreichischen Spitzenfahrern auch noch starke internationale Konkurrenz verpflichten. Die stärksten Österreichischen Bundesligateams haben ihren Start in Wörgl zugesagt. Ebenso das stärkste Tschechische Team von Sparta Prag sowie starke Deutsche Teams mit dem Vorjahressieger und Titelverteidiger Jonas Schmeiser konnten ebenfalls verpflichtet werden.

EIN SPANNENDESNES RENNEN IST PRAKTISCH GARANTIERT. Gefahren wird wieder auf dem 1000 m langen und technisch sehr anspruchsvollen Rundkurs im Zentrum von Wörgl: Bahnhofstrasse – Martin Pichler Strasse – Fritz Atzl Strasse- Bahnhofstrasse. Der Start bzw. das Ziel befindet sich in der Bahnhofstrasse.

BEREITS UM 16 UHR FAHREN DIE JUNIOREN UM DEN ÖSTERR. MEISTERTITEL! PROGRAMM:
16:00 Uhr Start der Junioren/U19 über 24 Runden – zugleich

Österr. Meisterschaft
17:00 Uhr werden dann die „Tyrolean Angels Cheerleader“ die Zuschauer in Stimmung bringen.
17:15 Uhr Präsentation der Teams
17:30 Uhr Start der Elite über 45 Runden

Anschließend Großes Finale der besten 10 um den Sieg in Form eines Ausscheidungsfahrens

Organisiert wird dieses Rad-Event vom „RC ARBÖ - Tom Tailor – Raika - Wörgl“



Foto: Radkriterium

www.sawo.media - *Ihr Erfolg ist unser Ziel* -
VIDEO WALL WERBUNG DIE WIRKT

Sommeraktion -20% auf sämtliche
Preise auf der Website.



Sichern Sie sich **JETZT** den einmaligen Preisvorteil!

Individuell und fachkundig zeigen wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre profunden Möglichkeiten auf.
www.sawo.media - IHR Sparringpartner für erfolgreiche Videowall-Werbung: +43 (0) 664 / 82 04 900

ALOIS MAYR

SEIT 1862

KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH



ALLES AUS EINER HAND

Entdecken Sie die Vielfalt unseres Sortiments:

BAUSTOFFE – HOLZBÖDEN – FLIESEN
FENSTER, TÜREN, GARAGENTORE
SANITÄR – GARTEN-INSPIRATIONEN



ALOIS MAYR Bauwaren GmbH
Innsbrucker Str. 110, A-6300 Wörgl,
Tel.: +43 (0) 5332 795-0, info@alois-mayr.at
www.alois-mayr.at

alois mayr[®]
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH

Über den richtigen Umgang mit Geld

Ober Taschengeld oder das erste eigene Gehalt vom Ferienjob – der verantwortungsvolle Umgang mit Geld will gelernt sein. Jeder Mensch braucht Geld zum Leben. Daher ist es nie zu früh, ein paar Dinge darüber zu lernen.

Die Broschüre „Was kostet die Welt? Alles was du über Geld wissen musst“ der Österreichischen Jugendinfos enthält Informationen zu den Themenbereichen Geld, Lebenshaltungskosten, Sparen, Banken, Versicherungen und Schulden(vermeidung). Die Inhalte werden spannend, lebensnah und jugendgerecht vermittelt. Die Broschüre ist vor allem für Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren geeignet, aber auch ältere Jugendliche und junge Erwachsene finden darin interessante und nützliche Infos. Sie kann kostenlos im InfoEck Wörgl abgeholt oder über das Broschürens-service unter: www.infoeck.at/broschuerenservice bestellt werden.

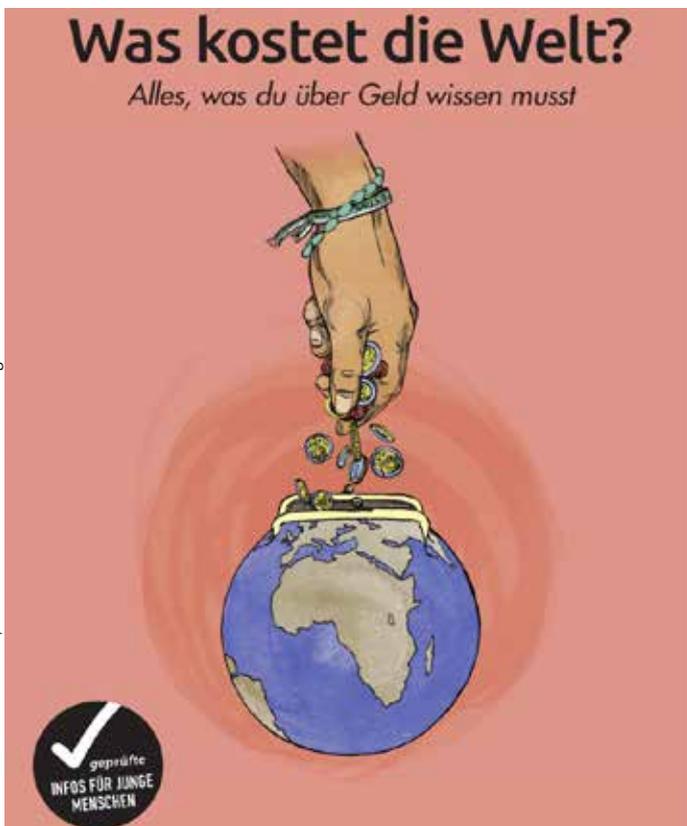


Foto: Kerstin Luttenfeldner / Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos

Jugend für Demokratie begeistern



Mit diesem Vorsatz hat das Jugendteam vom Verein komm!unity interessierte Jugendliche zum gemeinsamen Streamen der 42. Gemeinderatssitzung am 01. Juli eingeladen. In kleiner Runde gab es dabei, ganz nebenbei, eine kleine Einführung in die Wörgler Stadtpolitik und in das System Demokratie. Bei Pizza und Tischtennis wurde dann über das Gehörte diskutiert und an Möglichkeiten zur Mitsprache für Jugendliche gefeilt.

Dieses Treffen zeigte deutlich: Der Drang der Jugend zur Mitsprache ist da! Gelegenheiten dazu bieten sich leider nur wenige. Andere Jugendliche wiederum sähen gerne Veränderungen in der Stadt, tun sich aber schwer sich selbst dafür einzusetzen.

DAS JUGENDTEAM WILL SIE DABEI UNTERSTÜTZEN UND STELLT SICH SOMIT ZWEI, NICHT MINDER SCHWIERIGEN, AUFGABEN: Jugend zur Mitsprache anregen! - Mitsprache für Jugend ermöglichen!

Denn, auch wenn die Bereitschaft da ist, braucht es Menschen die zuhören und junge Leute mit ihren Anliegen ernst nehmen. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam für uns!



Fotos: Nina Flatscher



InfoEck

komm!unity



Präsidentenwechsel beim Lions Club Wörgl

Foto: Lions-Club Wörgl



Übernahm die Präsidentschaft von Johannes Puchleitner: Reinhard Brunner, der im kommenden Jahr nebst vielen Activities auch weitere Mitglieder gewinnen will.

Am Samstag, 3. Juli 2021, fand im Hotel Hengersberg in Wörgl die Präsidentenübergabe des Lions-Clubs Wörgl statt. Der scheidende Präsident Mag. Johannes Puchleitner übergab die Präsidentschaft an Mag. Reinhard Brunner.

Johannes Puchleitner blickt auf ein besonderes Jahr zurück. Er hatte seine Präsidentschaft unter das Motto „Kreativ, kameradschaftlich und karitativ – wir helfen“ gestellt. „Kameradschaftlich“ war leider nicht viel los: Geplante Activities wie Trödelmarkt, Weihnachtskonzert, Schneefest und Clubreise mussten aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. „Kreativ“ versuchte man bezüglich Clubsitzungen zu sein: Zu Beginn des Clubjahres gab es für diverse Unterstützungsansuchen Doodle-Abfragen, ehe man Ende Oktober begann, sich virtuell über „Zoom-Meetings“ zu treffen. „Karitativ“ konnte der Club trotz fehlender Einnahmen trotzdem sein.

Bei den zahlreich geleisteten Unterstützungen in der Höhe von ca. € 30.000.- hob Puchleitner in seinem Schlussbericht besonders die Hilfe bei der Einrichtung einer neuen Frauennotwohnung in Wörgl, die Weihnachtspaket-Aktion mit der Caritas und den Wörgler Kindergärten sowie den Kauf eines Gebrauchtwagens für die Caritas hervor. Der neue Präsident Mag. Reinhard Brunner möchte unter seinem Jahresmotto „40“ im kommenden Clubjahr 2021/22 vor allem neue Mitglieder gewinnen, derzeit zählt der Club 36 Lionsfreunde, und hofft, dass Activities wie der Trödelmarkt, das Weihnachtskonzert, das Schneefest und das Golfturnier wiederum stattfinden können, damit weiterhin viele soziale und karitative Vorhaben in der Region persönlich, rasch und unbürokratisch umgesetzt werden können.

Jetzt anmelden!

Mit unserem **Sommerkurs** Wissenslücken schließen!

Kostenlose Beratung: **schuelerhilfe.at**

- **Auffrischung** für das neue Schuljahr
- **Fit für den Übertritt** in eine höhere Schule
- **Vorbereitung auf die Nachmatura** oder die Wiederholungsprüfung

*alle Infos unter www.schuelerhilfe.at/woergl

Innsbruck • Salurner Straße 2 • Tel. 0512-570557 • **Hall in Tirol** • Stadtgraben 1
Tel. 05223-52737 • **Schwaz** • Münchnerstr. 48 • Tel. 05242-61077
Telfs • Obermarktstr. 2 • Tel. 05262-63376 • **Wörgl** • J. Speckbacherstr. 8
Tel. 05332-77951

Personalservice ALLPERSONA

**Wir suchen für unsere Kunden
im Bezirk Kufstein:**

Schichtarbeiter

€ 2.400 brutto + Zulagen

Produktionsmitarbeiter

€ 2.292,77 brutto + Zulagen

Facharbeiter Metall

€ 2.044,08,77 brutto + Zulagen

Maschinenbediener

€ 2.044,08 brutto + Zulagen

Bauarbeiter

€ 2.250,00 brutto + Zulagen

Schweißer

€ 2.200,00 brutto + Zulagen

Staplerfahrer

€ 2.100,00 brutto + Zulagen

Fahrer mit FS B, idealerweise Staplerschein

€ 2.300,00 brutto + Zulagen

Bei allen Positionen besteht die Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation, Erfahrung oder Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
telefonisch oder per E-Mail

Allpersona Personalservice GmbH
Bahnhofstraße 53, 3. Stock, 6300 Wörgl
Tel: 05332-71793, E-Mail: woergl@allpersona.at

WÖRGLER Tierheim

Foto: Pixabay

Die neuen Aufnahmegebühren in den Tiroler Tierheimen Warum soll ich für ein Tier bezahlen, das ich abgeben möchte?

Manchmal kommt es im Leben anders als man denkt. Das Tier, das man einmal mit den besten Voraussetzungen und Absichten aufgenommen hat, kann nicht länger bleiben. Dafür sind wir als Tierschutzverein da und unterstützen die Halter und natürlich das Tier nach unseren Möglichkeiten. Das ist auch für uns nicht immer einfach, kommen die Tiere doch aus den unterschiedlichsten Gründen zu uns.

Oft sind Veränderungen der Lebensumstände entscheidend für die Abgabe: Ein neuer Beruf, Trennung der Besitzer, Umzug, Allergien, man kommt mit dem Tier nicht zurecht oder hat sich die Haltung anders vorgestellt. Aber auch eine Krankheit des Tieres bzw. des Besitzers oder der Tod des Besitzers können Abgabegründe sein.

Dabei wird jedes Tier, egal welcher Art, Rasse oder Herkunft bei uns mit bester Sorgfalt umsorgt, gepflegt und behandelt. Sie alle werden einem Tierarzt vorgestellt und sehr häufig stellen sich weitere nötige Untersuchungen und Behandlungen ein, deren Kosten der Tierschutzverein für Tirol in vollem Umfang trägt.

Da unser Verein in erster Linie durch Spendengelder finanziert wird, möchten wir mit einer Aufnahmegebühr die Besitzer in die einst übernommene Verantwortung nehmen. Denn die Verantwortung für ein Lebewesen kann nicht mit der Entscheidung enden, sich von seinem Tier zu trennen.

Außerdem empfinden wir nicht nur eine Verantwortung gegenüber den uns anver-

trauten Tieren, sondern auch gegenüber unseren Vereinsmitgliedern. Diese erhalten durch jede noch so kleine Spende die Versorgung der Tiere und den Betrieb aufrecht. Wir möchten nicht, dass allein unsere Spender alle Futter-, Tierarzt-, Medikamenten- und Trainingskosten übernehmen müssen.

Ein Tier aus Kostengründen auszusetzen, kann niemals die Lösung sein und macht es für das Tier unnötig schwer, ein neues Zuhause zu finden.

Falls Sie sich wegen finanzieller Schwierigkeiten aktuell nicht in der Lage sehen, Kosten für Ihr Tier zu übernehmen, dann suchen Sie bitte das Gespräch mit uns. Wir sind uns sicher, wir können in einem offenen und ehrlichen Gespräch eine Lösung finden.

Vermittlungstiere Tierheim Wörgl

ROMEO EUROPÄISCHE KURZHAAR KATZE (männlich kastriert)

Freigänger
Geburtsdatum: Februar 2016

Ich bin Romeo, der Platzhirsch hier im Tierheim.

Meine Pflegerinnen wissen nicht so ganz wie sie mich beschreiben sollen, denn es hängt sehr von meiner Laune ab. Ich locke nämlich jeden Besucher mit meinem netten Gemaunze zu mir, ändere dann aber meist doch meine Meinung. Daher sollte man sich auf jeden Fall mit mir beschäftigen um zu verstehen was ich will – oder eben nicht will. Für kleine Kinder bin ich daher nicht geeignet. Den ganzen Tag in der Wohnung rumliegen ist nicht so mein Ding, schon gar nicht alleine. Ein Garten zum Toben wäre prima!



Romeo

Und meine Manieren Artgenossen gegenüber lassen etwas zu wünschen übrig. Deshalb wäre ich lieber der alleinige Prinz in meinem neuen Schloss.

SIDO & PEDRO MISCHLINGE

Geboren beide ca. 2012

Wir begleiten uns schon unser ganzes Leben lang durch dick und dünn.

So haben wir sogar den Weg ins Tierheim gemeinsam gefunden.

Man kann schon sagen, dass wir recht coole Socken sind. Sind wir draußen unterwegs, gibt es kaum etwas das uns aus der Ruhe bringt.

Nur ich, Sido (beige), hab es manchmal nicht so mit anderen unkastrierten Rüden. Aber auch nur wenn ich direkten Kontakt zu ihnen hab und dann kommst wieder auf die Sympathie an. Wir suchen nicht zwingend ein gemeinsames Zuhause, hätten aber gar nichts

dagegen, wenn wir auch unser restliches Leben gelegentlich sehen könnten. Vielleicht gibt es Menschen, deren Freunde den zweiten von uns adoptieren möchten. Wir sind nicht mehr die Jüngsten, deswegen haben wir auch das eine oder andere „Alters-Wehwechen“. Lange Bergtouren brauchen wir nicht mehr, aber gemütliche Spaziergänge durch die Natur lieben wir. Wir freuen uns beide neue Menschen kennenzulernen und sie mit unserem Senioren-Charme um den Finger zu wickeln.



Sido und Pedro

Fotos: Tierheim Wörgl

TIERHEIM WÖRGL, Lahntal 12, 6250 Kundl

Tel: 0664-849 53 51, Mail: th.woergl@tierschutzverein-tirol.at

BESUCHE UND KENNENLERNEN AUSSCHLIESSLICH MIT TERMINVERGABE MÖGLICH!



Tipps vom Tierarzt

Foto: Unsplash

Hitze und Erste Hilfe bei Sommerwetter

von Tierärztin Nicole Keymling

Hitze kann unseren Haustieren genauso zu schaffen machen, wie uns Menschen. Kein Appetit, viel Schlafen oder Unruhe sind durchaus normale Verhaltensweisen bei hohen Temperaturen und nicht sofort besorgniserregend.

ALLGEMEINE TIPPS BEI HITZE:

- Tiere niemals im Auto lassen
- immer frisches Wasser bereitstellen, Tiere die selber wenig trinken: Futter leicht wässern
- kühle, schattige Plätze im Freien und im Haus zur Verfügung stellen
- spezielle Tier-Kühlmatte anbieten (Vorsicht, dass diese nicht angeknabbert werden)
- Nassfutter nicht stehen lassen – Ungeziefergefahr
- Gassi gehen auf die Morgen- und Abendstunden verlegen – Vorsicht vor heißem Asphalt

HITZSCHLAG BEIM HUND ERKENNEN:

glasiger Blick, tiefrote Zunge bzw. Schleimhäute, rote Ohren, starkes Hecheln, zäher Speichel, Erbrechen, Gleichgewichtsstörung, im schlimmsten Fall Bewusstlosigkeit

ERSTE HILFE: kalte Wickel an den Gliedmaßen, Hund nicht komplett bedecken, da es zu einem Hitzestau kommen kann, schnellstmöglich einen Tierarzt aufsuchen

HITZSCHLAG BEI DER KATZE ERKENNEN:

Unruhe, erhöhter Herzschlag, stark hechelnd, auf dem Boden liegend

ERSTE HILFE: Wasser zum Trinken geben, auf ein nasses Handtuch legen, Gliedmaßen mit feuchten Tüchern bedecken, tiefgekühltes Kirschkernkissen unter die Katze legen, schnellstmöglich zum Tierarzt fahren

Den Käfig von Kaninchen, Meerschweinchen und Ziervogel niemals in praller Sonne stehen lassen – Sonnenstand beachten! Kühle Steinplatten und feuchte Handtücher über dem Käfig können oftmals helfen. Zugluft sollte aber vermieden werden, da sonst Infektionen drohen. Ziervogel können sanft mit einer Sprühflasche benässt werden, dürfen aber nicht in Zugluft stehen!

HITZSCHLAG BEIM HEIMTIER UND VOGEL ERKENNEN:

schnelle Atmung, Apathie, zeigen oft spät Anzeichen

ERSTE HILFE: an einen kühlen Ort bringen, Flüssigkeit zuführen. Rufen Sie beim Tierarzt an und besprechen Sie das weitere Vorgehen.

Auf Aquarien sollte natürlich auch geachtet werden, da das Wasser sehr schnell zu warm werden kann. Immer wieder kühles Wasser nachfüllen ist empfehlenswert. Temperatur mit Thermometer kontrollieren.



Foto: Torkild Lindeberg auf Pixabay

Pflegekonzept im Feuchtgebiet Filz angepasst

Der alljährliche Arbeitseinsatz im Herbst zur Mahd im Wörgler Feuchtgebiet Filz wird ab heuer durch einen weiteren im Sommer ergänzt, um die hohe Artenvielfalt in der Filz auch weiterhin zu erhalten und zu fördern.

Maschinenring und Freiwillige waren am 7. Juli 2021 im Einsatz, um die Hälfte der Feuchtwiese zu mähen und das Schnittgut unmittelbar abzutransportieren. Hans Moser erledigte die Mäharbeit mit dem Handbalkenmäher, das Zusammengeschlagen mit Bandrechen und den Abtransport mit einem Motorkarren erledigte Johann Klinger, beide vom Maschinenring Wörgl. Die Feinarbeit wie das Zusammenrechen in den Seitenbereichen wurde von Maria Ringle, ihrer Familie und Freiwilligen übernommen.

„Ab heuer wird ein Teil der Feuchtwiese bereits im Juli gemäht, der Rest bleibt bis zum Oktober stehen. Im Oktober wird dann die gesamte Feuchtwiese bis auf ca. 10-15% Brachefläche Rückzugsort für Insekten gemäht und das Mähgut abtransportiert“, teilt Schutzgebietsbetreuer Philipp Larch mit. „Grund für die frühe Mahd ist die Veränderung der Vegetation in den letzten Jahren und der Trend hin vom Feuchtwiesencharakter zu einer Hochstaudenflur ab Mitte/Ende Juni. Mädesüß und Storchschnabel haben sich in den letzten Jahren stark ausgebreitet. Diese hochwüchsigen Pflanzen dominieren ab Mitte Juni die Wiesenvegetation.“

Durch die Mahd werden Nährstoffe entnommen und Mädesüß und Storchschnabel noch vor der Samenreife geschnitten. „Nächstes Jahr wird die heuer gemähte Fläche bis Oktober stehen gelassen und die andere Hälfte im Juli gemäht“, erklärt Larch. Der Einsatz von Maschinen habe sich auch bei dieser Heuernte wieder

bewährt: „Durch die geringen Gewichte der Maschinen und die Doppelbereifung wird der Bodendruck minimiert und es wurde kein Flurschaden oder ähnliches verursacht.“



Foto: Philipp Larch

Der Einsatz von geeigneten, kleinen Maschinen bewährt sich in der Filz – so wird die schwere Handarbeit verringert.

WÖRGLER donnerstagmarkt

jeden ersten Donnerstag im Monat
Vorplatz Polylog



www.stadtmarketing.woergl.at

Paiffeisen Bezirksbank
Kufstein



leben findet stadt

Aus der Wörgler Stadtchronik. Erinnern Sie sich...

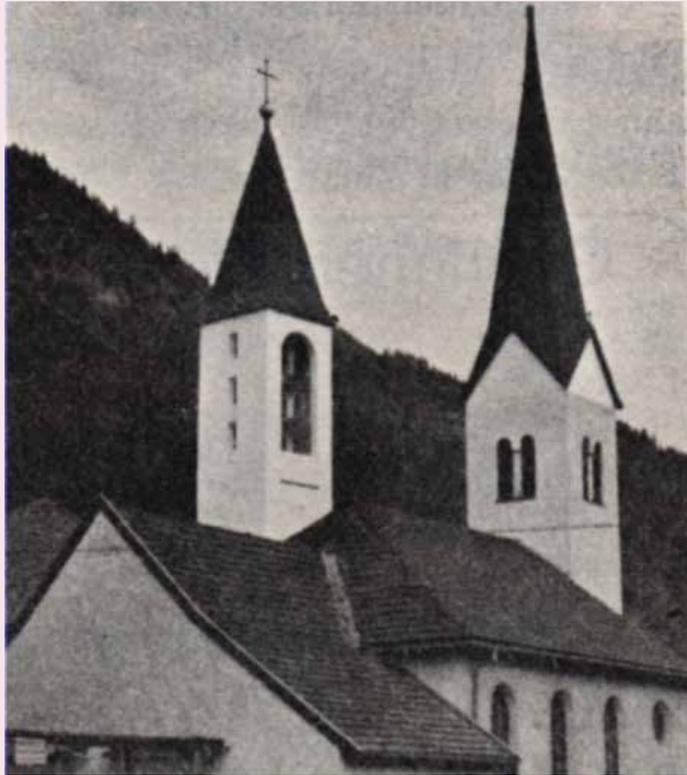


Foto: Wörgler Rundschau

ZWEI KIRCHTÜRME PRÄGEN 1977 DAS ORTSBILD VON BRUCKHÄUSL.

Ein im Herbst 1977 wohl einmaliges Kuriosum in Tirol stellte der Ortsteil Bruckhäusl dar. Das durch den Neubau seiner Kirche im Moment gleich über zwei Kirchtürme und zwei Kirchen direkt nebeneinander verfügte.

Bekanntlich war die alte Kirche in einem derart schlechten Zustand, dass man sich zum Neubau entschloss und ein Modell des bekannten Architekten Prof. Clemens Holzmeister in Arbeit nahm.

Von da an hatte der Pfarrkirchenrat Bruckhäusl keine ruhige Minute mehr. Besonders der Bauausschuss und vor allem dessen Obmann Dir. Arno Kecht steckte sozusagen „knietief“ im Baugeschehen.

Die Arbeiten der Baufirmen verliefen aber ausgezeichnet und zur vollsten Zufriedenheit der Bruckhäusler Bevölkerung. In Bruckhäusl freut man sich, angesichts der konkreten Formen, die die neue Kirche bereits angenommen hat, jedenfalls sehr über das gelungene Aussehen und den guten Baufortschritt.

Wenn dieser weiterhin so positiv verläuft, wird die neue Kirche voraussichtlich zu Kirchweih 1978 eingeweiht werden.

Im Bild die 2 Kirchtürme.

Stadtchronist Mike Pfeffer - Kontakt: chronist.woergl@snn.at



HALLO SOMMER!

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL WLTP Gesamtverbrauch Range: 1,3 – 7,3 l/100km, CO₂-Emissionen: 30 – 154 g/km.

1) Maximal Bonus bezieht sich auf den PEUGEOT 5008 ACTIVE PACK BlueHDi130 und setzt sich zusammen aus Eintauschbonus sowie Finanzierungsbonus (Höhe modellabhängig, bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich); € 500,- Servicebonus (bei Abschluss eines PEUGEOT Optiway Service) und € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilssets, bestehend aus Kfz-, Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, über die PSA Autoversicherung, GARANTA Versicherungs AG Österreich). Mindestlaufzeit 36 Monate. Alle Angebote gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 31.08.2021. Weitere Details bei Ihrem teilnehmenden PEUGEOT Händler. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



JETZT BIS ZU
€ 4.300,-
KUNDENVORTEIL
 BEI LEASING¹⁾

AUTOHAUS
Fuchs
 6305 Itter, 05335 2191-0

MIT PARTNERN:
 AUTO-AICHER KÖSSEN | GEORG WINKLER WAIDRING
 AUTOHAUS OBHOLZER, HARASSER & SPÖGLER OG KIRCHDORF
 AUTOFORUM KUFSTEIN | AUTOHAUS ALPACHTAL REITH I. A.
 AUTOHAUS SCHLITTERS SCHLITTERS I.Z.

Aktuelles aus der Pfarre

Termine August 2021

vorbehaltliche Änderungen der Corona-Vorschriften!

SONNTAG, 08.08., 10:00 Uhr, Patroziniums-Gottesdienst, Dank-Gottesdienst zur Kirchenrenovierung unter Beteiligung der Fahnenabordnungen der Traditionsvereine unserer Stadt, anschließend Agape im Kirchhof

SONNTAG, 15.08., 10:00 Uhr, Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt unter Beteiligung der Fahnenabordnungen der Traditionsvereine unserer Stadt.

Das Pfarrbüro ist in den Sommer-Monaten wie folgt geöffnet:
Montag bis Freitag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

VORSCHAU: SAMSTAG, 18.09., 19:00 Uhr

Wir feiern den Jubelgottesdienst für alle Ehepaare, die in den Jahren 2020 oder 2021 ihr 25, 40, 50 oder 60 jähriges Ehejubiläum feiern, bzw. gefeiert haben. Anschließend laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein in den Saal des Tagungshauses ein.

Wir bitten Sie, sollten Sie zu dieser Gruppe gehören, bzw. jemanden kennen (Angehörige, Bekannte, Freunde), sich im Pfarrbüro zu melden (Tel.Nr. 05332/72210).

Bitte beachten Sie die Info auf unserer Pfarr-Homepage www.pfarre.woergl.at

15. August ... Mariä Aufnahme in den Himmel

Das Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel lässt sich bis ins fünfte Jahrhundert zurückverfolgen, wo man die Entschlafung („dormitio“) der Gottesmutter feierte. Schon vor dem Konzil von Chalcedon im Jahr 451 nach Christus wurde in der Ostkirche die leibliche Aufnahme Mariens in den Himmel gefeiert, spätestens ab dem siebten Jahrhundert ist das Fest auch für die Westkirche belegt. 1950 wurden die Inhalte dieses Festes nach einer langen Auseinandersetzung innerhalb der Kirche – da die leibliche Aufnahme Marias in den Himmel nicht biblisch belegt ist, aber eine jahrhundertelange Tradition in der Volksfrömmigkeit hatte – von Papst Pius XII. zum Dogma erklärt. Das Datum dieser Dogmatisierung ist nicht zufällig: Nach den Barbareien und Hölle des Zweiten Weltkrieges und der Shoah sollte es ein Zeichen der Hoffnung und der Lebensfreude sein.

Die im Volksmund gebräuchliche Bezeichnung des Festes als „Mariä Himmelfahrt“ ist theologisch betrachtet übrigens irreführend, weil dies zum Ausdruck bringt, dass Maria aus eigener Kraft in die Herrlichkeit des Himmels aufgestiegen ist. Gott hat Maria jedoch in die Herrlichkeit des Himmels erhoben und aufgenommen, sodass das Fest in der katholischen Kirche korrekt als „Mariä Aufnahme in den Himmel“ bezeichnet wird.

Liturgisch ist das Hochfest in großer Vielfalt ausgestaltet, zumal viele Kirchen an diesem Fest ihr Patrozinium feiern. Darüber hinaus ist bis heute die Tradition von Wallfahrten rund um dieses Marienfest aufrecht.

In zahlreichen Pfarren ist das Hochfest mit dem Brauch der Kräutersegnung verbunden: Die zu Sträußen gebundenen, gesegneten Kräuter und Blumen sollen Böses abwenden und Schutz vor Gefahren bieten. Damit half der Brauch – belegt ab dem zehnten Jahrhundert – auch, heidnische Sitten aus dem Volksglau-

ben mit neuen Inhalten aus dem christlichen Glauben zu verbinden. Die duftenden Kräuterbuschen weisen auch auf die Legende hin, dass Marias Leichnam keinen Verwesungsgeruch, sondern wohlriechende Dünste verströmt hatte – so verbindet sich darin die Erinnerung an den Wohlgeruch Marias mit der Freude an der Schöpfung.

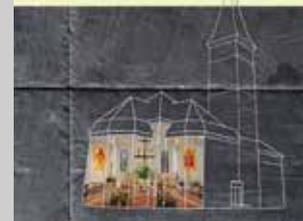
(Quelle: Fest Fakten – www.dioezese-linz.at)

(Bericht: Pfarrprovisor Christian Hauser!)



Dankfest Kirchenrenovierung

Stadtpfarre Wörgl



Einladung
zum

Festgottesdienst

mit Agape

8. August 2021
10:00 Uhr

Fotos: Pfarre Wörgl

citywash
Innsbrucker Str. 99
6300 Wörgl

citywash verschenkt 5 Werbeflächen

Sind Sie an einer **kostenlosen Werbefläche** interessiert?
Nähere Informationen und die Rahmenbedingungen erhalten Sie unter der Rufnummer **0664 820 4900**

Älteste Wörglerin verstorben

Kurz nach ihrem 106. Geburtstag ist am 18. Juni Christine Hell in den ewigen Frieden heimgekehrt. Mit ihr verliert die Stadtgemeinde Wörgl nicht nur die älteste Wörglerin, sondern auch einen Menschen, der sich zeitlebens rege am Gemeindeleben beteiligte.



Foto: Familie Hell

Feierten noch gemeinsam mit Christine Hell Geburtstag: Tochter Waltraud und Enkelin Elke.

Geboren wurde Christine Hell 1915. Damals regierte noch Kaiser Franz Josef die Österreich-Ungarische Monarchie. Mit 24 Jahren kam Hell nach Wörgl und blieb seither ihrer Heimatstadt treu verbunden. Mehr als erstaunlich ist auch die Tatsache, dass sie bis kurz vor ihrem 100. Geburtstag ohne Unterstützung den Alltag meisterte. So besuchte sie noch regelmäßig die Zusammenkünfte des Seniorenbundes im Tagungshaus, um ihrer großen Leidenschaft, dem Kartenspiel nachzugehen. Erst ein Oberschenkelbruch machte dies dann unmöglich. Seither war sie im Seniorenheim in Wörgl in Pflege und beteiligte sich dort, so gut es ging, am Seniorenheimleben.

Fahrt des PVÖ Wörgl ins Raurisertal !

Am 24.06.2021 fuhren 56 reisehungrige Mitglieder des PVÖ, Ortsgruppe Wörgl mit dem Bus ab Wörgl bei schönstem Wetter über Hochfilzen – Saalfelden – Taxenbach ins Raurisertal bis zur Mautstelle Kolm.

Da bis zum Mittagessen noch etwas Zeit war, konnten wir uns noch etwas die Beine vertreten. Nach dem Besuch des Goldwaschcamps mit seinen verschiedenen Utensilien zur Goldgewinnung, machten wir im Alpengasthof „Bodenhaus“ Mittagspause.

Nach weiterer Besichtigung des „Rauriser Urwaldes“ fuhren wir nachmittags durch den Pinzgau nach Hollersbach zur Oberkrameralm mit Kaffeepause, wo wir auch ein kurzes Gewitter abwarteten. Anschließend wieder Heimfahrt über Paß Thurn - Kitzbühel - Wörgl.

Vielen Dank den Organisatoren für diese schöne und interessante 1.Fahrt im Coronajahr.



Foto: Heinz Reiter

Bezirkskegelmeisterschaft d. PVÖ Bezirk Kufstein



Foto: pvö-willi maier

Tagessiegerin bei d. Damen Christine Hetzenauer OG Wörgl. v.li. Bez.Obmann Stv. Emil Duxenneuner, Bez.Kassier Johannes Binder, Christine Hetzenauer (Tagessiegerin), Bez. Obmann Johannes Lanner.

Am 5. und 6. Juli d. J. fanden auf den Kegelbahnen des Sportzentrums Hallo Du in Ebbs die Bezirksmeisterschaft im Kegeln der Pensionisten statt. Rund 60 Teilnehmer/innen des PVÖ Kufstein nahmen trotz brütender Hitze daran teil.

Bestens vorbereitet vom Bezirksobmann Johannes Lanner und der Ortsgruppe Kufstein ging die Meisterschaft die sich in Damen und Herrn gliederte, wobei Einzelwertungen genau so ausgetragen wurden wie Mannschaftsbewerbe. Nach drei Probewürfen musste jeder Teilnehmer bzw. Teilnehmerin zweimal 15 Würfe ins Volle und nochmals 15 Würfe beim Abräumen auf zwei verschiedenen Bahnen kegeln. So mancher Keger meinte auf Grund der Tropenhitze „Viel Afrika und wenig Hofbräu!“. Letztendlich zeigten aber die Keger/innen der Ortsgruppe Wörgl ihre Vormachtstellung auf. So gewannen die Wörgler/innen die Einzelwertungen bei den Herrn und Damen sowie auch die Mannschaftswertung bei den Herren. Die Besten Keger/innen der Meisterschaft nehmen dann an der Landesmeisterschaft im Kegeln des PVÖ Tirol in Reutte/Breitenwang im September teil.

Ein Brauch ist es auch jeweils unter den Teilnehmern/innen die älteste Dame sowie den ältesten Herren mit einem kleinen Präsent zu würdigen. So wurde Kathi Lechner von der OG Wörgl mit 86 Jahren und Hans Seidl von der OG Münster mit 88 Jahren mit einem kleinen Geschenk bedacht.

ERGEBNISSE:

HERREN EINZEL:

- 1.) Plattner Johann, OG-Wörgl / Tagessieger.
- 2.) Marksteiner Erich, OG-Kramsach.
- 3.) Winkler Willi, OG-Wörgl.

DAMEN EINZEL:

- 1.) Hetzenauer Christine, OG-Wörgl / Tagessiegerin.
- 2.) Salzburger Anni, OG-Kirchbichl.
- 3.) Ascher Christl, OG-Wörgl.

MANNSCHAFTSWERTUNG:

HERREN:

- 1.) Wörgl (Johann Plattner, Willi Winkler, Karl Schönsigibl, Günther Exenberger).
- 2.) Kirchbichl.
- 3.) Kufstein.

DAMEN:

- 1.) Ebbs (Gerti Senfter, Lotte Pfister, Elfriede Haas, Elisabeth Suppacher).
- 2.) Wörgl 1.
- 3.) Kirchbichl 1.

70 Jahre Stadterhebung Wörgl





Fotos: Stadtarchiv Wörgl



Zeit für gute Pflege Seniorenheim Wörgl



leben findet stadt

Foto: Ulrike Wieser

Praktikumszeit

Im Seniorenheim Wörgl absolvieren jährlich bis zu 30 Schüler*Innen der Pflegeschulen ihr Praktikum für die Langzeitpflege.

Wir sind uns der Verantwortung bewusst, den Schüler*Innen das praktische Werkzeug für den weiteren Berufsweg zu vermitteln und dabei Möglichkeiten aufzuzeigen.

Neben den klassischen Inhalten, werden gemeinsam mit unserer Physiotherapeutin, direkt mit Bewohner*Innen praxisnahe Übungen im Rollstuhl und Rollator Handling (Transfers, richtiges Gehen und richtige Höhe), Gehübungen mit sicherem Treppensteigen, Kontrakturprophylaxe und Lagerung von Schlaganfallpatienten*Innen) durchgeführt.

Unsere Bewohner*Innen freuen sich immer über die Abwechslung und die Schüler*Innen sind mit Begeisterung und Eifer dabei.



Flamingobar eröffnet



„IM RADIO SPIELTEN SIE DEN SOMMERHIT UND WIR AUF DER TERRASSE SINGEN MIT!“

Im 3. Stock des Seniorenheimes wurde die Flamingo-Bar feierlich für den Sommer eröffnet. Die Cocktail-Variationen trafen den Geschmack unserer Bewohner*Innen und die Musik trug zum sommerlichen Erlebnis an diesem Nachmittag bei. Die Bar wird den ganzen Sommer über auf der Terrasse verbleiben und kann nach Lust und Laune in Betrieb genommen werden.

In diesem Sinne wünschen wir auch allen Angehörigen und Freunden des Seniorenheimes einen schönen Sommer!

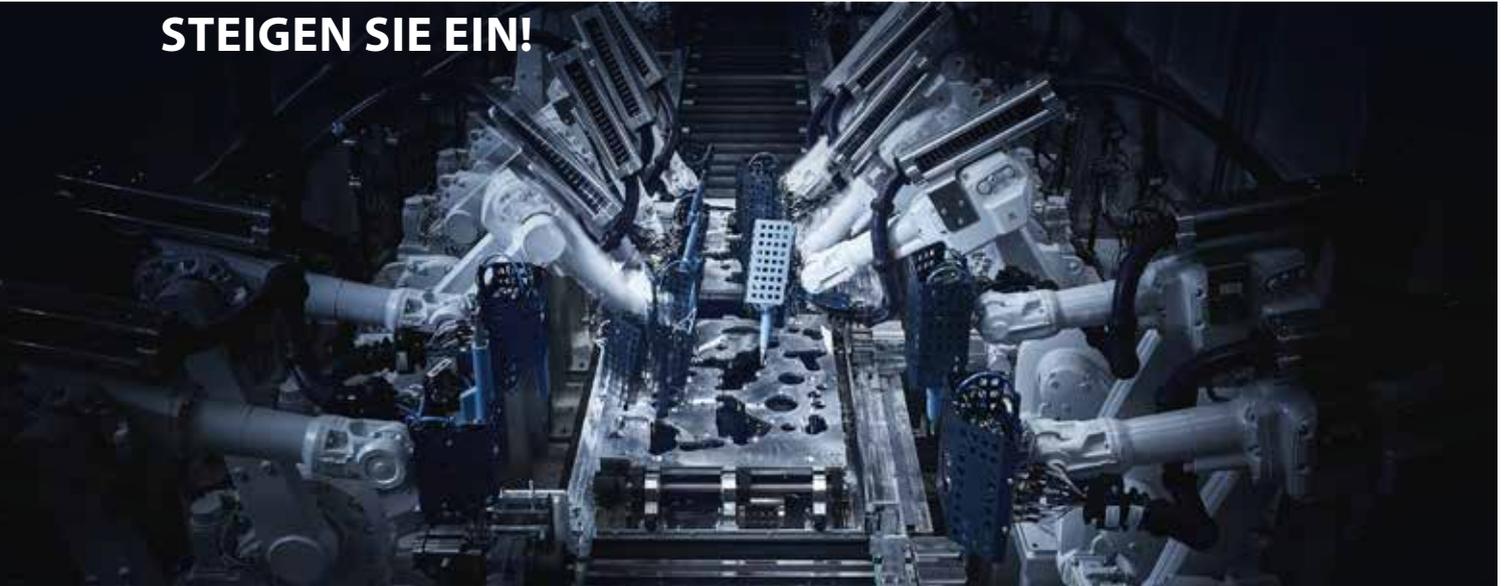
Euer Seniorenheim Team!



Fotos: Seniorenheim Wörgl

Kontakt: Leitung Seniorenheim Wörgl, Harald Ringer oder Werner Massinger, Telefon 05332/77255, seniorenheim@sh.woergl.at, Fritz-Atzl-Straße 10, 6300 Wörgl.

DIE VOLLE POWER FÜR DIE AUTOBAUER, MADE IN EBBS. STEIGEN SIE EIN!



Wir sind 3CON und zählen zu den Weltmarkt- und Innovationsführern in der Fertigung von Interieur-Produktionsanlagen für die Automobilindustrie. Wir entwickeln ausgeklügelte Technologien und smarte Prozesse, welche unseren Kunden eine Serienproduktion künftiger Automodelle mit größtmöglicher Gestaltungsfreiheit, Effizienz und in konsequent hervorragender Qualität ermöglichen.

Für das Unternehmen 3CON arbeiten aktuell mehr als 500 Angestellte, die in 5 Ländern (Österreich, Deutschland, China, USA und Mexiko) die Auto-Interieurfertigung der Zukunft vorantreiben.

Unsere Auftragslage ist kontinuierlich stark steigend, unser Bedarf an cleveren Köpfen und verlässlichen Machern damit auch.

ZUR ERWEITERUNG UNSERES TEAMS IM 3CON-HAUPTSITZ EBBS/TIROL SUCHEN WIR

INGENIEURE UND TECHNIKER (M/W/D)

in den Bereichen

- KONSTRUKTION
- PROJEKTLEITUNG
- METALLBAU
- MECHATRONIK
- ELEKTROTECHNIK
- STEUERUNGSTECHNIK
- MONTAGETECHNIK

WIR BIETEN:

Ein attraktives Gesamtpaket, welches sich aus mehreren Komponenten zusammensetzt. Unter anderem:

- Spannende Aufgaben im internationalen Automobilumfeld
- Top moderne Arbeitsumgebung
- Sehr guter Verdienst
- Ein breitgefächertes internes und externes Aus- sowie Fortbildungsprogramm
- Regelmäßige Teambuilding- und Mitarbeitererevents
- Einzigartiges Betriebsrestaurant mit feinsten, frisch aus regionalen Zutaten zubereiteten Speisen
- Kostenlose Gesundheits- und Fitnesschecks beim Sportmediziner und kostenloser Impfservice

...

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns Sie kennenzulernen!
Detaillierte Informationen über die freien Stellen und online bewerben auf
WWW.3CON.COM**

3CON Anlagenbau GmbH
Kleinfeld 16 | 6341 Ebbs



beweg·grund

GESUNDHEIT | BEWEGUNG | SPORT



PHYSIO &
ERGOTHERAPIE ·
LOGOPÄDIE · SPORTREHA ·
PERSONAL TRAINING ·
MASSAGE

HAUTGESUNDHEIT
GESICHT + KÖRPER
PEDI + MANIKÜRE

HAUT-BEREICH

Professionelle Haut- & Fußpflege

BEWEGGRUNDWOERGL HAUTBEREICHWOERGL
BEWEGGRUND_WOERGL HAUTBEREICH